

# Sport zeitung



**SENSATIONELLER JUNGSTAR**  
**Mbappé auf den**  
**Spuren von Pelé**

Seite 6



**RUSSLAND IM VIERTELFINALE**  
**Stanis Trupce**  
**nicht zu stoppen!**

Seite 10

**TOTO RUNDE 27**  
**Doppel-Jackpot**  
**mit 140.000 Euro**

Jeden Dienstag neu | € 1,90  
Nr. 27 | 3. Juli 2018

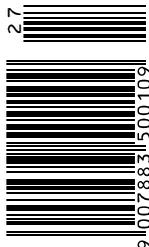


„WÄRE GERNE EINE MISCHUNG AUS GUARDIOLA UND KLOPP“

# Djuricin als Guardiolopp

Seite 34

Österreichische Post AG WZ 02Z030837 W - Sportzeitung Verlags-GmbH, Linke Wienzeile 40/2/22, 1060 Wien - Retouren an PF 100, 1350 Wien



sky SPORT

Das älteste Tennisturnier der Welt  
**The Championships in Wimbledon mit Dominic Thiem**  
Ab heute live und exklusiv bei Sky



FOTOS: GEPA PICTURES



**Exklusiv und  
gratis nur für  
Abonnenten!**

**AB SOFORT  
IST HEUTE  
MORGEN!**



**DIE SPORTZEITUNG  
SCHON MONTAGS ALS  
EPAPER ONLINE LESEN.  
AM DIENSTAG IM  
POSTKASTEN.**



lwmedia

Montag:  
**EPAPER**



Dienstag:  
**ZEITUNG**



Gratis:



**NEU: ePaper** Exklusiv und gratis nur für Abonnenten!

**Jetzt Vorteilsabo bestellen!**

Holen Sie sich das 1-Jahres-Abo Print und ePaper zum Preis von € 74,90 (EU-Ausland € 129,90) und Sie können kostenlos 52x TOTO tippen.

office@lwmedia.at | +43 2732 82000

1 Jahr SPORTZEITUNG Print und ePaper zum Preis von € 74,90. Das Abonnement kann bis zu sechs Wochen vor Ablauf der Bezugsfrist schriftlich gekündigt werden, ansonsten verlängert sich das Abo um ein weiteres Jahr zum jeweiligen Tarif. Preise inklusive Umsatzsteuer und Versand. Zusendung des Zusatzartikels etwa zwei Wochen nach Zahlungseingang bzw. ab Verfügbarkeit. Solange der Vorrat reicht.

[epaper.sportzeitung.at](http://epaper.sportzeitung.at)

# Hot & Not



## FUSSBALL Barometer



**Willi Ruttensteiner:** Der frühere ÖFB-Sportdirektor ist neuer Sportdirektor Israels. Holt er gleich Marcel Koller?



**Ibrahim Kamara:** Der bisherige Co von Marc Wilmots rückt bis 2020 zum Teamchef der Elfenbeinküste auf

**AC Milan:** Wegen Verstoßes gegen das Financial Fair Play wurden die Nerazzurri für zwei Jahre für den Europacup gesperrt



**Sinisa Mihajlovic:** Weil bei Sporting Lissabon der Präsident ging, musste nach 9 Tagen auch er gehen. Nachfolger: José Peseiro



# Angesagt

## WORTE der Woche

**„Ich hoffe sehr, dass beide bei der nächsten WM dabei sein werden. Denn der Fußball wird ohne sie nie wieder der selbe sein“**

Kroatiens Ex-Teamchef **Slaven Bilic** über Cristiano Ronaldo und Lionel Messi

**„Wir haben gar nicht realisiert, dass Marcos der Torschütze war. Es war ja ein Tor mit dem rechten Fuß. Und den braucht er sonst nur zum Stehen!“**

Mama Rojo über das Tor ihres Sohnes gegen Nigeria

# wir sind weltmeister

## EDITORIAL von Gerhard Weber



**Österreich muss gar nicht Weltmeister werden!** Ja, Arnautovic, Alaba und Co brauchen nicht einmal mit dabei sein, bei einer Endrunde ... und wir sind trotzdem die Nummer 1!

*Weltmeister der Schadenfreude!*

**Man nehme nur das Scheitern** des Titelverteidigers, das Vorrunden-Aus der deutschen Nationalmannschaft.

*Übrigens eine Pleite fast mit Ansage. Der deutsche Fußball ruhte sich trotz der mahnenden Beispiele aus Spanien, Italien und Frankreich – sie alle flogen nach dem Titel hoch und fielen tief – auf den Lorbeeren der Vergangenheit aus, ignorierte frappierende Fehler in der WM-Vorbereitung und vertraute bei der Mission „Stern Nummer fünf“ zu sehr auf Bewährtes, statt hungrigen Kräften eine Chance zu geben.*

**Doch derartige Analysen** interessieren hierzulande wenig. Wichtig war und ist den rotweißroten Fans einzig und allein die Tatsache, dass Deutschland ausgeschieden ist. Da ist es sogar egal, dass unser Vorbereitungssieg wohl endgültig zur Randnotiz verkommen ... und Cordoba wieder nicht ablösen wird.

**Was da Sekunden nach dem Schlusspfiff** der Partie zwischen Deutschland und Südkorea an Spott und Häme durchs worldwideweb gejagt wurde ... einfach unglaublich.

*Manches durchaus lustig und mit dem gewissen notwendigen Augenzwinkern!*

*Aber der Großteil unglaublich ... peinlich. Und vor allem aus der untersten Schublade. Weit weg von dem, was man noch Humor nennen kann.*

**Normalerweise hält man zu seinem Team.** Unterstützt es ohne Wenn und Aber. Ist es nicht dabei – was Österreich ja leider in den letzten Jahren immer wieder passiert ist – sucht man sich eben einen sentimental Favoriten, mit dem man durch so eine Endrunde „gehen“ will.

*Normalerweise!*

**Hierzulande scheinbar aber nicht!** Da sucht man sich lieber Mannschaften, denen man die Niederlage wünscht.

*Oder kurz gesagt – man ist gegen Deutschland. Ein Phänomen, das schon irgendwie einzigartig ist. Und das uns zu Weltmeistern macht ... leider nur zu denen der Schadenfreude!*

## KÖPFE der Woche

### United again!



**Wayne Rooney** ist wieder bei United – bei D.C. United in Washington! Der 32-Jährige lässt damit nach 16 Jahren die Premier League hinter sich und geht künftig in der MLS auf Torjagd. Statt der bisher 150.000 Pfund pro Woche, die er bei Everton verdiente, kassiert er jetzt nur noch die Hälfte. Englands Rekord-Torjäger hofft aber auf Zusatzeinnahmen aus Werbeverträgen... ●

### Super Talent!



In 14 Runden hatte Ex-Rapid-Goalie Samuel Radlinger bei Brann Bergen nur fünf Gegentreffer kassiert. Gegen Molde setzte es am Sonntag gleich vier auf einen Streich – und alle Tore bei der ersten (0:4-)Saisonniederlage kamen von **Erling Braut Håland!** Der noch 17-jährige (!) Sohn von Ex-Leeds-Star Alf-Inge Håland brauchte für seinen Viererpack nur 17 Minuten! ●

## INHALT Sportzeitung Nr. 27/2018

<b>WM Achtelfinale</b> Mbappé wie Pelé .....	6
<b>WM Achtelfinale</b> Das Super-Duo .....	8
<b>WM Achtelfinale</b> Russische Revolution .....	10
<b>WM Achtelfinale</b> Das große Elferschießen .....	12
<b>WM Transfers</b> Lemar & die Goalies .....	14
<b>Interview</b> Goran Djuricin .....	34
<b>Salzburg</b> Berisha Römer, Lainer kein Neapolitaner .....	36
<b>2. Liga</b> Aufsteiger SV Lafnitz .....	38

<b>2. Liga</b> Der nächste Schritt des FAC .....	40
<b>2. Liga</b> Jung-Falken .....	41
<b>Regionalliga</b> Eliteliga im Westen .....	42
<b>Österreichs Meister</b> Salzburg .....	44
<b>Formel 1</b> Max schafft den Heimsieg .....	46
<b>Tennis</b> Alle Neuen für Roger? .....	48
<b>DIE WM-GRUPPENPHASE</b> .....	ab Seite 15

<b>Rubriken</b>	
Das neue E-PAPER .....	2
WM-Spielplan .....	32
Tabellen International .....	43
tipp3 .....	50
Lotto .....	53
TOTO Runde 27 .....	54
Impressum .....	43



FOTOS: TWITTER KSI

FOTO der Woche

## Daheim bei Heimir

**BODENSTÄNDIG.** Huh, wenn das nicht wahre Hingabe ist! Am Dienstag vor einer Woche flogen Island und sein Teamchef Heimir Hallgrímsson mit einer 1:2-Niederlage gegen Kroatien aus der WM. Drei Tage später stand der 51-Jährige bei Wind und Regen schon wieder auf dem Fußballplatz. Als Schiedsrichter bei einem großen Jugendturnier in seiner Heimatstadt Vestmannaeyjar! (Können Sie sich vorstellen, dass Jogi Löw gleiches in Schönau im Schwarzwald macht?)

Dass es die Jungs Hallgrímsson irgendwann einmal als Nationalspieler danken können, steht noch nicht fest. Der Teilzeit-Zahnarzt hat sich noch nicht entschieden, ob er als Teamchef weitermacht.

GEWINNSPIEL der Woche

## FK Austria vs. Dortmund



Am 13. Juli eröffnet die Austria mit dem Spiel gegen Borussia Dortmund die neue Generali Arena. Die Sportzeitung verlost 2x2 Tickets für das längst ausverkaufte Match!

### DIE GEWINNFRAGE:

Das bisher letzte Duell gegen die Austria in Wien gewann Borussia Dortmund im UEFA-Cup mit 2:1. Wer schoss das Tor der Violetten?

Die Antwort bitte mit Betreff „Dortmund“ bis Freitag, den 6. Juli, an: [gewinnspiel@lwmedia.at](mailto:gewinnspiel@lwmedia.at) (Name und Adresse nicht vergessen)

## Top 10



RANKING der Woche

Die Gruppenphase der WM 2018 in Russland ist vorbei – und gleich neunmal übertrafen die Live-Übertragungen auf ORF eins die Eine-Million-Zuschauer-Grenze!



Für die Rekordmarke sorgte das Spiel Deutschland gegen Schweden. 1,437 Millionen Zuschauerinnen und Zuschauer sahen, wie Toni Kroos (Bild) die Löw-Truppe in letzter Minute noch zum Sieg schoss. Interessantes Detail: 80 Prozent der männlichen und bereits 74 Prozent der weiblichen TV-Konsumenten haben die WM im ORF konsumiert. ●

Team	Zuschauerspitze
1. Deutschland – Schweden	1.437.000
2. Nigeria – Argentinien	1.272.000
3. Brasilien – Schweiz	1.237.000
4. Iran – Portugal	1.193.000
5. Portugal – Spanien	1.137.000
6. Argentinien – Kroatien	1.121.000
7. Deutschland – Mexiko	1.098.000
8. Polen – Kolumbien	1.052.000
9. Tunesien – England	1.013.000
10. Russland – Ägypten	968.000



Kylian Mbappé (re) war mit seinem Doppelpack hauptverantwortlich, dass der amtierende Vize-Weltmeister die Heimreise antreten musste

# Mbappé wie Pelé!

## DIE BESTEN WM-TEENIES

Schütze	Land	WM	Tore
Pelé	Brasilien	1958	6
Edward Conen	Deutschland	1934	4
KYLIAN MBAPPÉ	Frankreich	2018	3
Manuel Rosas	Mexiko	1930	2
José Altafini	Brasilien	1958	2
Michael Owen	England	1998	2

## DIE AUFSTELLUNGEN

### Frankreich – Argentinien 4:3

**Frankreich (4-2-3-1):** Lloris; Pavard, Varane, Umtiti, L. Hernandez; Kanté, Pogba; Mbappé (89. Thauvin), Griezmann (83. Fekir), Matuidi (75. Tolisso); Giroud  
**Argentinien (4-2-3-1):** Armani; Mercado, Otamendi, Rojo (46. Fazio), Tagliafico; Perez (66. Agüero), Mascherano, Banega; Pavon (75. Meza), Messi, Di Maria SR: Faghani (IRN)

## DIE AKTUELLE RUNDE

30. JUNI 2018:

**FRANKREICH – ARGENTINIEN 4:3 (1:0)**

Tore: 1:0 Griezmann (13./Elfmeter), 1:1 Di Maria (41.), 1:2 Mercado (48.), 2:2 Pavard (56.), 3:2 Mbappé (64.), 4:2 Mbappé (68.), 4:3 Agüero (93.)

Gelbe Karten: Matuidi (im Viertelfinale gesperrt), Pavard, Giroud bzw. Rojo, Tagliafico, Mascherano, Banega, Otamendi  
 Kasan, Kasan Arena, 42.873  
 Man of the Match: Kylian Mbappé (FRA)

**SCHNELLER ALS BOLT.** Schnell wie ein Gepard, eiskalt wie Cornetto Classic, gut wie Pelé! Teenie-Star Kylian Mbappé entzückte beim 4:3-Achtelfinalsieg gegen Argentinien, der das Zeug zum Klassiker hat, nicht nur die Fans von Les Bleus.



Es war nicht Fisch, nicht Fleisch, was Frankreich in der Gruppenphase abliefern konnte. Die Befürchtungen der Grande Nation vor dem Achtelfinale war deshalb groß. Schließlich hatte sie von den elf Duellen mit Argentinien nur zwei gewonnen –

die schlechteste aller Head-to-Head-Bilanzen von *Les Bleus*...

Gut, dass sie einen Mbappé haben! Der hatte nach dem Geplänkel der Anfangsphase genug, fasste sich nach zwölf Spielminuten ein Herz, zündete den Turbo und zog über 70 Meter geradlinig wie ein TGV vor-

bei an vier Argentinern. Marcos Rojo, behelig wie eine Rangierlok, legte den Youngster – Elfmeter! Den verwertete Antoine Griezmann eiskalt. Sein sechster Treffer in seinen letzten fünf Turnier-Spielen. Frankreich hatte die Weichen auf Viertelfinale gestellt.

Von de Argentiniern war wenig zu sehen, bis sich Di Maria kurz vor der Pause ein Herz fasste, aus 31 Metern abdrückte und in die Kreuzecke traf. Als dann Mercado kurz nach Wiederbeginn einen Mesis-Schuss zum 2:1 in Hugo Lloris' Tor ablenkte, stand Frankreichs Teamchef Didier Deschamps mit langem Gesicht an der Outlinie. Die abgeschriebene *Albiceleste* performte.

Aber nicht lang. Eine Offensivaktion von Linksverteidiger Lucas Hernandez zu Rechtsvertei-

„Er ist die perfekte Kombination aus Ronaldo und Thierry Henry“, adelte Didier Drogba den Doppel-Torschützen. Angesichts solcher Zuschreibungen vergisst man oft einen Umstand: Der Junge ist erst 19! Und damit jetzt Mitglied eines auserwählten Kreises. Mbappé ist der erste Teenie-WM-Doppeltorschütze seit Pelé 1958! „Gratulation! So jung zwei Tore bei einem WM-Spiel zu erzielen, bringt dich in beste Gesellschaft. Viel Glück in den nächsten Spielen – außer gegen Brasilien“, rich-



Der Fußball bleibt Messi einen WM-Titel schuldig

## Ad10s, Lionel!

**SAMPAOLIS LETZTE SÜNDE.** Lionel Messis Trophäenkabinett bleibt unvollendet! Nach dem Aus im Achtelfinale wird mit seinem Rücktritt gerechnet.

Lionel Messi hat es auch im vierten Anlauf nicht geschafft, der WM seinen Stempel aufzudrücken und den Goldpokal zum dritten Mal nach Argentinien zu holen. 32 Titel gewann der 31-Jährige mit dem FC Barcelona. Im Dress der *Albiceleste* bleibt er nach dem Aus im Achtelfinale aber ein Unvollendeter.

2005 gewann er mit der U20 die Weltmeisterschaft, 2008 Olympia-Gold, mit dem A-Team, das seit 25 Jahren, seit dem Gewinn der Copa America 1993 auf einen Titel wartet, ging *La Pulga*, der zunehmend seine Leichtigkeit verlor, jedoch bei acht Großereignissen leer aus. Dreimal scheiterte er im Finale der Copa America – die letzten beide Male im Elferschießen. 2016 auch, weil er seinen Elfer verschoss.

Schon damals erklärte Messi entnervt seinen Teamrücktritt. Um wenig später doch wieder zurückzukehren. Diesmal rechnet man mit seinem endgültigen Adios von der *Albiceleste*. Rekord-Spieler Javier Mascherano und Lucas Biglia haben ihn schon verkündet. Der zur Witzfigur verkommene Coach Jorge Sampaoli, bei der WM 2014 als chilenischer Teamchef noch

als Magier gefeiert, bringt nicht einmal den zustande. „Ich habe alles versucht, um Messi bestmöglich zur Geltung zu bringen“, verteidigte er seine ständig wechselnden Taktiken. Na das ist ihm ja perfekt gelungen. Mit Aguero, Higuain und Dybala auf der Bank ließ er Messi gegen Frankreich als „falsche Neun“ auflaufen. Das war wohl „seine letzte Sünde“, wie die Zeitung *Clarín* meinte. Jetzt geht es nur noch um das Geld.

Aber wie kommt Argentinien wieder auf die Beine? „Früher wurden unsere Fußballer auf der Straße gemacht, das ist Vergangenheit“, analysiert der zum Fußballphilosoph umgesattelte Ex-Stürmer Jorge Valdano: „Aber wir haben es verabsäumt, den Fußball wie Spanien oder Deutschland auf neue Beine zu stellen.“ ●

### MESSI & ARGENTINIEN

Bewerb	Spiele	Tore	erreicht
U20-WM 2005	7	6	Sieger
WM 2006	3	1	Viertelfinale
Copa America 2007	6	2	Finale
Olympia 2008	5	2	Sieger
WM 2010	5	0	Viertelfinale
Copa America 2011	4	0	Viertelfinale
WM 2014	7	4	Finale
Copa America 2015	6	1	Finale
Copa America 2016	5	5	Finale
WM 2018	4	1	Achtelfinale

**WM LIVE!**  
64 Spiele LIVE  
30.000 Wetten

18+  
www.admiral.at  
**ADMIRAL**

diger Benjamin Pavard – und der Stuttgart-Jungstar jubelt über das Tor seines Lebens!

Den Rest erledigte Kylian Mbappé! Wieder zog der Teenie-Express unwiderstehlich in den Strafraum, ließ Keeper Armani aus kurzer Distanz keine Chance – 3:2. Vier Minuten später schickte Giroud den PSG-Profi erneut auf Reisen und der das Leder geradewegs in die Maschen – 4:2. Die Entscheidung! Das 3:4 durch Aguero nur noch Kosmetik.

**„Es ist schmeichelhaft zu diesem elitären Club zu gehören!“**

Frankreichs  
Kylian Mbappé

tete Pelé dem Goldknaben über Twitter aus. „Es ist schmeichelhaft zu diesem elitären Club zu gehören“, meinte Mbappé selbst fast schüchtern. Dabei war das noch lange nicht alles. Denn er entthronte auch noch Michael Owen. Der Engländer war 1998 der letzte Teenager, der bei einer WM mehr als ein Tor erzielte. Und weil Fußballrekorde zu brechen, eindeutig zu langweilig ist, nahm sich der Jungstar gleich noch Usain Bolt vor: Mit 38 Stundenkilometern wurde Mbappé geblitzt, das ist um einen Km/h schneller als die Durchschnittsgeschwindigkeit bei Bolts legendären 9,58 über 100 Meter in Berlin 2009! So kann es für Frankreich schnell ins Finale gehen... ●



„Ich sage immer,  
ich bin ein  
Fußball-Arbeiter“  
Edinson Carvani

# Die Super-Twins

FOTOS: GEPÄ PICTURES

## DIE AUFSTELLUNGEN

### Uruguay – Portugal 2:1

**Uruguay (4-2-3-1):** Muslera; Caceres, Gimenez, Godin, Laxalt; Nandez (81. C. Sanchez), Bentancur (63. Rodriguez), Torreira, Vecino; Suarez, Cavani (74. Stuani)

**Portugal (4-4-2):** R. Patrício; R. Pereira, Pepe, J. Fonte, R. Guerreiro; B. Silva, Ad. Silva (65. Quaresma), William Carvalho, J. Mario (84. M. Fernandes); Guedes (74. An. Silva), C. Ronaldo  
SR: Ramos (MEX)

## DIE AKTUELLE RUNDE

30. JUNI 2018:

URUGUAY – PORTUGAL 2:1 (1:0)

Tore: 1:0 Cavani (7.), 1:1 Pepe (55.), 2:1 Cavani (62.)

Gelbe Karten: keine bzw. Ronaldo

Sotschi, Fisht Stadion, 44.300

Man of the Match: Edinson Cavani (URU)

**CAVANI ANGESCHLAGEN.** Edinson Cavani und Luis Suárez stehen im Kluballtag bei PSG und Barcelona immer ein wenig im Schatten noch größerer Stars. Dem uruguayischen Nationalteam verleihen sie in Russland derzeit jede Menge Glanz.



Edinson Cavani & Luis Suárez – was für ein Power-Duo! Fünf der acht Treffer Uruguays gehen auf ihr Konto. Vier davon haben sie gemeinsam herausgespielt. Seit 1966 haben sich nur die Polen Grzegorz Lato und Andrzej Szarmach (fünf Treffer)

bzw. die Deutschen Michael Ballack & Miroslav Klose (fünf Treffer) so blind auf dem Spielfeld verstanden. Wobei – dass dem so ist, scheint sogar ein wenig vorbestimmt: Die beiden wurden innerhalb von nur drei Wochen am selben Ort geboren – 1987 in Salto, Uruguays drittgrößter Stadt.

Aber – auch wenn heute natürlich viele die beiden schon als Kinder gemeinsam Fußball spielen gesehen haben wollen – die Wege der beiden Superstars kreuzten sich erst viel später. In Europa. Und natürlich im Nationalteam. Mit dem sie derzeit für Furore sorgen.



**Gemeinsam eine Klasse für sich – Edinson Cavani und Luis Suárez**

„Wir können so langsam anfangen, wieder mal Geschichte zu schreiben“, präsentiert sich Luis Suárez nach dem 2:1-Erfolg gegen Portugal und dem Aufstieg ins Viertelfinale mit breiter Brust.

Das Herzstück der Mannschaft ist zwar Abwehrchef Diego Godín von Atlético Madrid, aber die beiden Stürmer verleihen der Elf erst den richtigen Glanz. Bei ihren Klubs stehen sie immer ein wenig im Schatten: Suárez rangiert beim FC Barcelona zumindest eine Stufe unter Lionel Messi, Cavani erreicht bei Paris Saint-Germain aktuell nicht die Bedeutung Neymars. Zuvor war er in den Augen der Fans immer hinter Zlatan Ibrahimovic. Aber in der Nationalmannschaft sind sie die absoluten Stars.

Stars, die durchaus etwas gutzumachen haben. Cavani sollte nach dem Rücktritt von Diego Forlán die *Celeste* in der Copa América 2015 führen, aber er schaffte es nicht, die Rolle erfolgreich auszufüllen. Uruguay

scheiterte im Viertelfinale. Und Suárez hatte zwar trotz seines (vom Schiedsrichter unbemerkten) Biss in die Schulter des Italieners Giorgio Chiellini bei der WM vor vier Jahren Anteil am Achtelfinal-Einzug seiner Mannschaft, wurde aber anschließend von der FIFA für vier Monate gesperrt. Ohne ihn scheiterte Uruguay eine Runde später an Kolumbien. „Ich habe gelitten. Es war einer der schwierigsten Tage meines Lebens“, so der 31-Jährige reumütig.

Diesmal wollen die beiden sogar noch höher hinaus als 2010, als sie schon auf Platz vier landeten. Unmöglich scheint das nicht. Weil Uruguay zwar nicht die spielstärkste Mannschaft der WM ist ... aber vermutlich die unbequemste. Vor allem wegen ihres Traum-Duos. Das im Viertelfinale gegen Frankreich allerdings getrennt zu weden droht. Edinson Cavani muss nach seinem Doppelschlag vorzeitig vom Feld. Einsatz (noch) fraglich! ●

# Ronaldo denkt an Team-Rücktritt

**AUF SCHWEINSTEIGERS SPUREN.** Cristiano Ronaldo verlässt die WM-Bühne nach dem Achtelfinale – vielleicht sogar für immer?



**Ronaldo half Edinson Cavani beim Abgang – macht er jetzt auch einen?**

**W**ir verlassen das Turnier hoch erhobenen Hauptes“, ließ Cristiano Ronaldo alle wissen, nachdem Portugal gegen Uruguay den Kürzeren gezogen hatte. Wieder einmal war ihm in einem K.o-Spiel bei einer WM kein Treffer gelungen. 25 Mal hatte er es in sechs Partien versucht. Keiner klappte. Aber ohne Ronaldo-Tore ist die *Seleção* nun einmal nur die Hälfte wert. So gesehen war das Ausscheiden im Achtelfinale nicht wirklich eine Überraschung...

Das Turnier in Russland war bereits Ronaldos vierte Weltmeisterschaft. Mit der Partie gegen Uruguay zog er mit Bastian Schweinsteiger gleich: Wie der deutsche Weltmeister hat jetzt auch der Portugiese 38 Spiele bei EM- und WM-Endrunden bestritten, mehr als alle anderen. Der Rekord könnte also frühestens 2020 fallen – sollte Portugal sich für die paneuropäische EM qualifizieren ... und Ronaldo mit dann 35 Jahren doch noch für die Nationalmannschaft spielen.

2022 in Katar wird er wohl

**„Ich bin mir sicher, dass die Seleção auch in Zukunft zu den Besten der Welt gehören wird – mit großartigen Spielern und einer fantastischen, jungen Mannschaft“**

Cristiano Ronaldo

nicht mehr dabei sein, obwohl er erst unlängst meinte, dass sein Körper es zulassen würde, bis 41 zu spielen. Teamchef Fernando Santos will sich eine Zukunft ohne den Superstar jedenfalls noch nicht vorstellen. „Wir haben viele junge Spieler in der Mannschaft, da ist es wichtig, dass der Kapitän an Bord bleibt“, sagte der 63-Jährige.

Ronaldo selbst ... schweigt!  
„Das ist kein Moment, um über die Zukunft von Spielern oder Trainern zu sprechen“, so der Real-Star, der übrigens mit Juventus in Verbindung gebracht wird... ●

## DIE BESTEN WM-DUOS

WM Team	Stürmer 1	Stürmer 2	Tore	WM Team	Stürmer 1	Stürmer 2	Tore
1930 Uruguay	Stabile 8	Peucelle 3	11	1982 Brasilien	Zico 4	Serginho 2	6
1934 Italien	Schiavio 4	Orsi 3	7	1986 Belgien	Ceulemans 3	Claesen 3	6
1938 Ungarn	Zsengeller 7	Sarosi 5	12	1990 Deutschland	Klinsmann 3	Völler 3	6
1950 Brasilien	Ademir 9	Chico 4	13	1994 Schweden	K. Andersson 5	Dahlin 4	9
1954 Ungarn	Kocsis 11	Puskas 4	15	1998 Brasilien	Ronaldo 4	Bebeto 3	7
1958 Brasilien	Pelé 6	Vava 5	11	2002 Brasilien	Ronaldo 8	Ronaldinho 2	10
1962 Brasilien	Garrincha 4	Vava 4	8	2006 Deutschland	Klose 5	Podolski 3	8
1966 Portugal	Eusebio 9	J. Torres 3	12	2010 Deutschland	T. Müller 5	Klose 4	9
1970 Deutschland	G. Müller 10	Seeler 3	13	2014 Deutschland	T. Müller 5	Schürrle 3	8
1974 Polen	Lato 7	Szarmach 5	12	2018 Belgien	Lukaku 4	E. Hazard 2	6
1978 Argentinien	Kempes 6	Luque 4	10	2018 Uruguay	Cavani 3	Suárez 2	5



FOTOS: GEPIC PICTURES

**Jubel, Trubel, Heiterkeit auf  
Seiten der Sbornaja ...**

# Russland **schoc**

## DIE AUFSTELLUNGEN

### Spanien – Russland 1:1, 3:4 i.E.

**Spanien (4-2-3-1):** De Gea; Nacho (70. D. Carvajal), Piqué, S. Ramos, J. Alba; Koke, Busquets; D. Silva (67. Iniesta), Isco, Asensio (104. Rodrigo); Diego Costa (80. Aspas)

**Russland (5-4-1):** Akinfeev; M. Fernandes, Kutepov, Ignashevich, Kudriashov, Zhirkov (46. Granat); Samedov (61. Cheryshev), Kuznyayev (97. Yerokhin), Zobnin, Golovin; Dzyuba (65. Smolov)

## DIE AKTUELLE RUNDE

**1. JULI 2018:**

**SPANIEN – RUSSLAND 1:1 n.V., 3:4 i.E. (1:1, 1:1)**

Tore: 1:0 Ignashevich (12./Eigentor), 1:1 Dzyuba (41./Elfmeter)

Elferschießen: 1:0 Iniesta, 1:1 Smolov, 2:1 Piqué, 2:2 Ignashevich, Koke scheidert an Akinfeev, 2:3 Golovin, 3:3 Ramos, 3:4 Cheryshev, Aspas scheidert an Akinfeev

Gelbe Karten: Piqué bzw. Kutepov, Zobnin

Moskau, Luzhniki Stadion, 78.011

Man of the Match: Igor Akinfeev (RUS)

**AKINFEEV DER HELD.** Einmal mehr hat sich Ex-Welt- und Europameister Spanien auf seinen Ballbesitz-Fußball verlassen ... und ist gescheitert. Weil die russischen Hausherrn kämpften bis zum Umfallen.



Als Sergei Ignashevich in Minute zwölf des Achtelfinalspiels Russland gegen Spanien als ältester Eigentorschütze ever seinen Platz in den WM-Geschichtsbüchern fand, schien der Weg der *Furia Roja* in die nächste Runde geebnet. Zu souverän schien das Team, das in den letzten 24 Pflichtspielen immer getroffen hat und dabei 68 Tore (!) erzielte.

Und das waren die Spanier zunächst auch. 1.135 Mal tiki-takerten die Spanier in diesem Spiel den Ball hin und her. Allerdings vergaßen sie völlig auf den Endzweck eines Fußballspiels – nämlich weitere Tore zu schießen. Und so kam es, wie es kommen musste. Warum Gerard Piqué kurz vor der Pause im Strafraum die Hand zu Hilfe nahm, wird wohl immer sein Geheimnis bleiben. Artem Dzy-

uba nahm das Elfmetergeschenk aber natürlich nur zu gerne an, traf zum Ausgleich. „Wir wollten die Sportwelt schocken“, so der 29-Jährige viel später. Die Spanier hat man geschockt. „Ganz ehrlich – sie waren trotzdem in so vielen Dingen besser als wir“, gab auch Teamchef Stani Tschertschessow zu. Allein, die Russen kämpften bis zum Umfallen. Gegen Ramos, Iniesta & Co, gegen den Ball, gegen die Krämpfe ...



... totaler Frust und Enttäuschung  
bei den Spaniern

# kt die Furia Roja

um die große Chance, Geschichte schreiben zu können. Und das tat man dann auch – im Elfmeterschießen, in dem Keeper Igor Akinfeev zum großen Helden der Russen wurde!

In 110 Länderspielen hat der 32-Jährige nur 93 Gegentore kassiert und 49 Mal zu null gespielt. Doch das alles interessiert derzeit so überhaupt niemanden. Was zählt sind

einzig und allein die beiden Elferschüsse von Koke und Iago Aspas, die er parierte. Damit stürzte er Spanien ins Tal der Tränen ... und ganz Russland jubelt.

„Es war das Spiel unseres Lebens“, so Artem Dzyuba: „Wir waren bereit, dieses Leben zu geben.“ So schlimm war's dann nicht. „Aber wir mussten schon an die Grenzen gehen“, fügte Akinfeev hinzu: „Wir haben ab der zweiten Hälfte mit allen Mitteln versucht, unser Tor zu verteidigen, das haben wir geschafft. Wir haben natürlich auf das Elfmeterschießen gehofft, da es sehr schwer ist, die spani-

sche Nationalmannschaft in 90 oder 120 Minuten zu besiegen.“ Dabei sind die Russen insgesamt sage und schreibe neun Kilometer mehr als die Spanier gelaufen. „Eines unserer vielen Erfolgsgeheimnisse“, schmunzelte Stani Tschertschessow, der den Veranstalter erstmals seit über 50 Jahren ins Viertelfinale geführt hat. Und dort soll noch nicht Endstation sein. „Wir können noch viel zeigen hier“, ist der ehemalige FC Tirol-Keeper überzeugt. Deshalb stimmte er auch nicht in die Jubelgesänge seiner Landsleute ein: „Ich werde mich erst nach dem Finale freuen!“ ●



Der Anfang vom  
Ende – Piqués  
unnötiges  
Handspiel im  
Strafraum

# Das große Elferverschießen



## DIE AUFSTELLUNGEN

### Kroatien – Dänemark 1:1, 3:2 i.E.

**Kroatien (4-2-3-1):** Subasic; Vrsaljko, Lovren, Vida, Strinic (81. Pivarcic); Rakitic, Brozovic (71. Kovacic); Rebic, Modric, Perisic (97. Kramaric); Mandzukic (108. Badelj)

**Dänemark (4-3-3):** Schmeichel; Dalsgaard, Kjær, M. Jørgensen, Knudsen; Delaney (98. Krohn-Dehli), Christensen (46. Schöne), Eriksen; Poulsen, Cornelius (66. N. Jørgensen), Braithwaite (106. Sisto) SR: Pitana (ARG)

## DIE AKTUELLE RUNDE

### 1. JULI 2018:

#### KROATIEN – DÄNEMARK 1:1 n.V., 3:2 i.E. (1:1, 1:1)

Tore: 0:1 M. Jørgensen (1.), 1:1 Mandzukic (4.)

Modric vergab in der 116. Min. einen Elfer

Elferschießen: Eriksen scheidert an Subasic,

Badelj scheidert an Schmeichel, 0:1 Kjær, 1:1

Kramaric, 1:2 Krohn-Dehli, 2:2 Modric, Schöne

scheidert an Subasic, Pivarcic scheidert an

Schmeichel, N. Jørgensen scheidert an

Subasic, 3:2 Rakitic

Gelbe Karte: keine bzw. M. Jørgensen

Nizhny Novgorod, Nizhny Novgorod Stadion,

40.851

Man of the Match: Peter Schmeichel (DAN)

**3:2 FÜR SUBASIC.** Dänemark und Kroatien hatten nach vier Minuten ihr Pulver verschossen. Am Ende hatten dann sowohl Danijel Subasic als auch Kasper Schmeichel drei Elfer gehalten. Der Däne im Elferschießen aber um einen zu wenig...



Es gibt Spiele, die riechen schon sehr früh nach Elferschießen. Dazu gehörte die Achtelfinalpartie zwischen Kroatien und Dänemark definitiv nicht, als Mathias Jørgensen schon nach 57 Sekunden auf 1:0 für Dänemark stellte und damit

das schnellste Tor der WM 2018 erzielte. Auch noch nicht, als Mario Mandzukic in der vierten Minute ausglich und damit erst zum zweiten Mal in der WM-Geschichte (nach Argentinien 3:2 gegen Nigeria 2014) dafür sorgte, dass beide Teams in so kurzer Zeit angeschrieben hatten.

Aber der Reihe nach: ORF-Experte Roman Mählich hatte sich schon in der Gruppenphase gewundert, dass es in ganz Dänemark keinen linken Verteidiger gibt und deshalb der „rechte“ Ex-Austrianer Jens Stryger Larsen umlernen musste. Im vierten Spiel zauberte Teamchef Åge Ha-



Nach fünf gehaltenen Elfern entschied Ivan Rakitic das Elferschießen doch noch für Kroatien



Danijel Subasic hielt als erster WM-Keeper drei Elfer bei einem Elferschießen

im DFB-Pokalfinale den Bayern der dänischen Abwehr davon. Mathias Jørgensen zog aber noch die Notbremse – und war mit Gelb (weil keine Doppel-Bestrafung) gut bedient.

Wie schon gegen Nigeria trat Luka Modric an. Diesmal aber fand er in Kasper Schmeichel seinen Meister. Papa Peter jubelte auf der Tribüne. Nicht zum letzten Mal...

Denn nun war das Elferschießen unausweichlich. Es wurde zur großen Show der beiden Torleute! Zuerst hielt Subasic den Elfer von Dänemarks Superstar Christian Eriksen. Dann parierte Schmeichel gegen Badelj seinen zweiten Elfer. Gegen die Penalties von Kjær, Krohn-Dehli bzw. Kramaric waren die beiden dann chancenlos. Dann hatte Kroatiens Kapitän Modric den Nerv, noch einmal anzutreten. Und hatte diesmal Glück. Sein in die Mitte geschossener Elfer strich knapp an Schmeichels Beinen vorbei zum 2:2 ins Netz.

Die nächsten Penalties wurden wieder zur Beute der Keeper. Subasic entschärfte den Schuss von Schöne, Schmeichel den von Pivarcic und als Subasic auch den Elfer von Nicolai Jørgensen hielt, bekam Rakitic die Chance auf die Entscheidung. Er verlor Schmeichel – und Kroatien jubelte über den ersten Viertelfinaleinzug seit 1998.

**„Es war bitter, den Elfer nicht zu verwandeln – dabei habe ich den ganzen Morgen damit verbracht, mir anzusehen, wie man gegen Schmeichel trifft“**

Luka Modric

Subasic außerdem darüber, dass er als erster WM-Torhüter drei Elfer bei einem Elferschießen hielt. Nur dem Portugiesen Ricardo war das bei der EM 2004 gelungen. Auf den Tag genau vor zwölf Jahren... ●

reide mit Jonas Knudsen von Ipswich Town doch einen aus dem Hut. Der 25-Jährige mag nicht die Klasse des Ex-Austrianers haben, der jetzt für Udinese in der Serie A spielt, aber er kann einwerfen. Weit einwerfen. Und genau so einen weiten Einwurf verwertete Verteidiger Martin Jørgensen nach einigem „Geflipper“ im Strafraum zum schnellen 1:0. Da sah Kroatiens Schlussman Danijel Subasic (dem allerdings die Sicht verstellt war) noch gar nicht gut aus.

Dumm gelaufen ist es dann aus dänischer Sicht auch beim Ausgleichstreffer. Henrik Dalsgaard traf bei einem Klärungsversuch seinen Teamkollegen Andreas Christensen und Mandzukic war zur Stelle.

Danach gingen es beide Teams vorsichtiger an. Zuerst kam Kroatien wieder zu Chancen, dann Dänemark. Bis das Spiel dann doch auf eine Verlängerung hinauslief. Und da bekamen die Kroaten den Matchball. Rebic lief nach idealer Modric-Vorlage wie

FOTOS: GEPA PICTURES

## WER KANN ELFERSCHIESSEN?

Team	Elferschießen gew.	verl.	Quote	Team	Elferschießen gew.	verl.	Quote		
Deutschland	4	4	0	100%	Niederlande	3	1	2	33%
Kroatien	1	1	0	100%	Spanien	4	1	3	25%
Uruguay	1	1	0	100%	Italien	4	1	3	25%
Schweden	1	1	0	100%	Dänemark	1	0	1	0%
Russland	1	1	0	100%	Schweiz	1	0	1	0%
Belgien	1	1	0	100%	Südkorea	1	0	1	0%
Portugal	1	1	0	100%	Japan	1	0	1	0%
Paraguay	1	1	0	100%	Serbien	1	0	1	0%
Ukraine	1	1	0	100%	Chile	1	0	1	0%
Bulgarien	1	1	0	100%	Ghana	1	0	1	0%
Argentinien	5	4	1	80%	Griechenland	1	0	1	0%
Brasilien	4	3	1	75%	Mexiko	2	0	2	0%
Frankreich	4	2	2	50%	Rumänien	2	0	2	0%
Costa Rica	2	1	1	50%	England	3	0	3	0%
Irland	2	1	1	50%					

## EUROPAS TOP-TRANSFERS

SPIELER	VON	ZU	MIO.
Thomas Lemar	Monaco	Atl. Madrid	70,0
João Cancelo	Valencia	Juventus	40,4
Radja Nainggolan	AS Roma	Inter Mailand	38,0
Abdou Diallo	Mainz	Dortmund	28,0
Bernd Leno	Leverkusen	Arsenal	25,0
Issa Diop	Toulouse	Westham	25,0
Javier Pastore	Paris SG	AS Roma	24,7
Willem Geubbels	Ol. Lyon	Monaco	20,0
Mohamed Elyounoussi	FC Basel	Southampton	18,0
Justin Kluivert	Ajax Amsterdam	AS Roma	17,2
Ibrahim Amadou	Lille	FC Sevilla	15,0
Matheus Cunha	FC Sion	RB Leipzig	15,0
Dusan Tadic	Southampton	Ajax Amsterdam	11,4
Bobby Reid	Bristol City	Cardiff City	11,3
David Brooks	Sheffield U.	Bournemouth	11,0
Wout Weghorst	AZ Alkmaar	Wolfsburg	10,5
Omar Mascarell	Schalke 04	Real/E. Frankfurt	10,0
Daniel Ginczek	VfB Stuttgart	Wolfsburg	10,0
Ramiro Funes Mori	Everton	Villarreal	9,0
Hassane Bandé	Mechelen	Ajax Amsterdam	8,2
Lukasz Fabianski	Swansea	Westham	8,0
Stuart Armstrong	Glasgow Rangers	Southampton	8,0
Jean-Philippe Mateta	Ol. Lyon	Mainz	8,0
Maximiliano Romero	Velez Sarsfield	PSV Eindhoven	8,0
Omar Colley	KRC Genk	Sampdoria	7,7
Riza Durmisi	Betis Sevilla	Lazio Rom	6,5
Lucas Castro	Chievo	Cagliari	6,5
Zakaria Labyad	FC Utrecht	Ajax Amsterdam	6,0
Federico Santander	FC Kopenhagen	Bologna	6,0
Wallace	HSV	Hannover	6,0
Denzel Dumfries	Heerenveen	PSV Eindhoven	5,5
Gonzalo Castro	Dortmund	VfB Stuttgart	5,0
Andreas Poulsen	Midtjylland	Gladbach	4,5
Bruno Gaspar	Fiorentina	Sporting L.	4,5
Antonio Mirante	Bologna	AS Roma	4,0
André Hahn	HSV	Augsburg	3,0
Fredrik Jensen	Twente E.	Augsburg	3,0
Felix Beijmo	Djurgardens	W. Bremen	3,0
Dominique Heintz	1. FC Köln	Freiburg	3,0
Felix Klaus	Hannover	Wolfsburg	3,0
Michael Lang	FC Basel	Gladbach	2,8
Josip Elez	Hajduk Split	Hannover	2,5
Pascal Köpke	E. Aue	Hertha BSC	2,0
Marvin Ducksch	St. Pauli	F. Düsseldorf	2,0
Raúl Bobadilla	Gladbach	Argentinos	1,8
Wayne Rooney	Everton	D.C. United	?
Rui Patrício	Sporting Lissabon	Wolverhampton	0
Tyronne Ebuehi	ADO Den Haag	Benfica	0
Sung-yong Ki	Swansea	Newcastle	0
Emre Can	Liverpool	Juventus	0
Darijo Srna	Sh. Donezk	Cagliari	0
Vicente Guaita	Getafe	Crystal Palace	0
Daniel Didavi	Wolfsburg	VfB Stuttgart	0
Julian Schieber	Hertha BSC	Augsburg	0
Lars Unnerstall	VVV Venlo	PSV Eindhoven	0
Ahmed Ildiz	Kasimpasa	Y. Malatyaspor	0
Diego Contento	G. Bordeaux	F. Düsseldorf	0



Thomas Lemar  
ist vorerst der teuerste  
Transfer des Sommers

FOTO: GEPA PICTURES

THOMAS LEMAR für 70 Millionen zu Atletico Madrid

## Torhüter gefragt

**CILLESSEN ZU LIVERPOOL?** In der Premier League dreht sich das Torhüter-Karussell. Rui Patrício wechselte zu Wolverhampton, Bernd Leno zu Arsenal. Nur Jürgen Klopp ist noch immer auf der Suche...

Die WM ist noch voll im Gange. Dennoch fanden einige Verhandler Gelegenheit zum Vertragsabschluss. So weilten in der Vorwoche Offizielle von Atletico Madrid im französischen Teamcamp, um mit Thomas Lemar Nägel mit Köpfen zu machen. Der 22-Jährige, der eigentlich mit einem Wechsel in die Premier League zu Liverpool oder Arsenal in Verbindung gebracht wurde, avancierte dabei gleich zum teuersten Transfer des Sommers. 70 Millionen Euro lässt sich Atletico die Dienste des Monaco-Offensivspielers kosten.

Jürgen Klopp, der in der Vorwoche endgültig Emre Can an Juventus verlor, muss damit bereits seinen zweiten Wunschspieler abschreiben, nachdem sich schon die Verpflichtung Nabil Fekir zerschlagen hat. Aber der

Liverpool-Coach hat schon wieder zwei neue Kandidaten im Auge. Zum einen Ousmane Dembélé, der sich beim FC Barcelona noch nicht durchgesetzt hat und zum anderen den Schweizer Xherdan Shaqiri, der mit Sto-

**„Wir sind alle begeistert, dass Bernd Arsenal gewählt hat und freue mich darauf, mit ihm zu arbeiten“**

Arsenal-Trainer  
Unai Emery

ke aus der Premier League abgestiegen ist und natürlich nicht in der Championship kicken will.

Die Torhüterfrage bei den Reds ist auch noch nicht geklärt. Nachdem es Brasiliens Teamkeeper Alisson wohl

von Rom zu Chelsea verschlagen wird, nahm Klopp Barcelonas Ersatz-Keeper Jasper Cillessen unter die Lupe. Ob der Holländer, der noch dazu 60 Millionen Euro kosten soll, die nach den Karriere-Patzen im Champions-League-Finale heiß ersehnte sichere Nummer 1 an der Anfield Road sein wird?

Da wäre Portugals WM-Keeper Rui Patrício wohl die besser Wahl gewesen, der aber bereits bei einem anderen Premier-League-Klub unterschrieben hat. Der Europameister von 2016 hatte bei Chaos-Klub Sporting Lissabon gekündigt und kann daher nach über 450 Spielen für die Löwen ablösefrei zu Aufsteiger Wolverhampton ziehen, wo bereits eine ganze Portugal-Kolonie unter Vertrag steht.

Und auch Arsenal hat mit Bernd Leno schon seinen neuen Goalie... ●

A red circular logo with the word "Sport" in white, bold, sans-serif font at the top, and "zeitung" in a smaller, white, sans-serif font below it.A red circular logo with the text "Im Fußball die Nr.1" in white, sans-serif font, positioned below the "Sportzeitung" logo.

# Das war die Gruppenphase

**VON 32 AUF 16.** Deutschlands Waterloo gegen Südkorea, Lionel Messis letzter Jubel, Musleras Clean Sheets, Senegals Fair-Play-Pech. Das waren die Highlights der letzten Gruppenspiele...

## DIE AUFSTELLUNGEN

## Uruguay – Russland 3:0

**Uruguay (3-5-2):** Muslera; Coates, Godin, Caceres; Nandez (73. Rodriguez), Vecino, Torreira, Bentancur (63. De Arrascaeta), Laxalt; Suarez, Cavani (93. M. Gomez)

**Russland (4-2-3-1):** Akinfeev; Smolnikov, Kutepov, Ignashevitch, Kudryashov; Zobnin, Gazinsky (46. Kuzayev); Samedov, Al. Miranchuk (60. Smolov), Cheryshev (38. Fernandes); Dzyuba  
SR: *Diedhiou (SEN)*

## Saudi Arabien – Ägypten 2:1

**Saudi Arabien (4-5-1):** Al-Mosailem; Al-Breik, Os. Hawsawi, M. Hawsawi, Al-Shahrani; Bahebr (65. Assiri), Al-Faraj, Otayf, Moghawi, Al-Dawsari; Al-Muwallad (78. Al-Shehri)

**Ägypten (4-2-3-1):** El-Hadary; Fathy, Gabr, Hegazi, Abdel Shafy; El-Neny, Hamed; Salah, Said (52. Warda), Trézéguet (81. Kahraba); Mohsen (64. Sobhi)  
SR: *Roldan (KOL)*

## WM GRUPPE A

Erster und Zweiter steigen ins Achtelfinale auf

1. Uruguay	3	3	0	0	5:0	9
2. Russland	3	2	0	1	8:4	6
3. Saudi Arabien	3	1	0	2	2:7	3
4. Ägypten	3	0	0	3	2:6	0

## DIE AKTUELLE RUNDE

## 25. JUNI 2018:

## URUGUAY – RUSSLAND 3:0 (2:0)

Tore: 1:0 Suarez (10./Freistoß), 2:0 Cheryshev (23./Eigentor), 3:0 Cavani (90.)

Gelb-rote Karte: Smolnikov (36./RUS)

Gelbe Karten: Bentancur bzw. Gazinsky Samara, Cosmos Arena, 41.970

Man of the Match: Luis Suárez (URU)

## SAUDI ARABIEN – ÄGYPTEN 2:1 (1:1)

Tore: 0:1 Salah (22.), 1:1 Al-Farraj (45.+6./Eifmeter), 2:1 Al-Dawsari (90.+5)

Al-Muwallad (KSA) vergab Elfer in der 41. Min.

Gelbe Karten: keine bzw. Gabr, Fathi

Wolgograd, Wolgograd Arena, 36.823

Man of the Match: Mohamed Salah (EGY)

## Die übrigen Spiele:

## 14.6. Russland – Saudi Arabien 5:0 (2:0)

Tore: Gazinsky (12.), Cheryshev (43., 90.+1), Dzyuba (71.), Golovin (90.+4)

## 15.6. Ägypten – Uruguay 0:1 (0:0)

Tor: Gimenez (89.)

## 19.6. Russland – Ägypten 3:1 (2:0)

Tore: Fathy (47./Eigentor), Cheryshev (59.), Dzyuba (62.)

## 20.6. Uruguay – Saudi Arabien 1:0 (0:0)

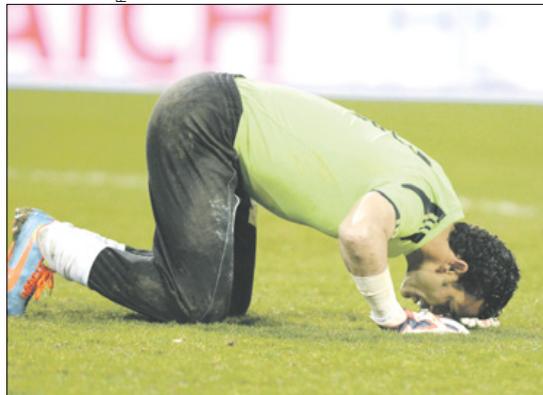
Tor: Suárez (23.)

## Uruguay

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Fernando Muslera	3	0	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 José Gimenez	2	1	0	180
3 Diego Godin	3	0	1	270
4 Guillermo Varela	2	0	0	180
19 Sebastián Coates	1	0	0	90
22 Martín Cáceres	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
5 Carlos Sánchez	2	0	2	114
6 Rodrigo Bentancur	3	0	0	243
7 Cristian Rodríguez	3	0	0	107
8 Nahitan Nández	3	0	0	139
10 Giorgian de Arrascaeta	2	0	0	86
14 Lucas Torreira	3	0	0	124
15 Matías Vecino	3	0	0	236
17 Diego Laxalt	2	0	1	121
<b>STURM</b>				
9 Luis Suárez	3	2	0	270
18 Maximiliano Gómez	1	0	0	1
21 Edinson Cavani	3	1	0	269

## Uruguay ohn

**PUNKTELOSE ÄGYPTER.** Wer Uruguay sagt, muss jetzt nicht nur Suárez und Cavani sagen, sondern auch Fernando Muslera. Uruguays Goalie blieb als einziger in der Gruppenphase ohne Gegentor!



Er hat's geschafft! Im letzten Gruppenspiel gegen Saudi Arabien durfte Essam El-Hadary ran und ist jetzt mit 45 Jahren und 161 Tagen der älteste WM-Spieler aller Zeiten. Er hielt sogar einen Elfer – Ägypten verlor dennoch...



Hector Cuper ist der erste Teamchef, der sich verabschieden muss. Der Argentinier hatte Ägypten nach 28 Jahren wieder zu einer WM-Endrunde geführt, in der die Pharaonen als einziges Team neben Panama punktelos blieben.

# e Gegentor!



Uruguay entzauberte Russland mit 3:0 und ist das erste Team, das alle drei Gruppenspiele ohne Gegentreffer gewann!



FOTOS: GEPIC PICTURES

Gegen Russland konnte endlich auch Edinson Cavani jubeln – und mit Luis Suarez gleichziehen. Die beiden sind die einzigen Uruguayer, die in drei WM-Turnieren trafen.



Mit dem 2:1-Sieg gegen Ägypten beendete Saudi Arabien seine Serie von zwölf WM-Spielen ohne Sieg (2 Remis, 10 Niederlagen). Es war der erste Erfolg der grünen Falken seit dem 1:0 gegen Belgien bei der WM 1994.

## Russland

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Igor Akinfeev	3	-4	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Mário Fernandes	3	0	1	232
3 Ilya Kutepov	3	0	1	270
4 Sergey Ignashevich	3	0	0	270
13 Fedor Kudryashov	2	0	0	94
18 Yuri Zhirkov	2	0	0	176
23 Igor Smolnikov	1	0	0	36
<b>MITTELFELD</b>				
6 Denis Cheryshev	3	3	0	178
7 Daler Kuzyaev	3	0	0	86
8 Yuri Gazinskiy	3	1	0	225
9 Alan Dzagoev	1	0	0	24
11 Roman Zobnin	3	0	2	270
15 Aleksey Miranchuk	1	0	0	60
17 Aleksandr Golovin	2	1	2	180
<b>STURM</b>				
10 Fedor Smolov	3	0	0	111
19 Aleksandr Samedov	3	0	0	244
22 Artem Dzyuba	3	2	1	189

## Saudi Arabien

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Abdullah Al-Mayouf	1	-5	0	90
21 Yasser Al-Mosailem	1	-1	0	90
22 Mohammed Al-Owais	1	-1	0	90
<b>ABWEHR</b>				
3 Osama Hawsawi	3	0	0	270
4 Ali Al-Boleahi	1	0	0	90
5 Omar Hawsawi	1	0	0	90
6 Mohammed Al-Breik	3	0	0	270
13 Yasir Al-Shahrani	3	0	0	270
23 Motaz Hawsawi	1	0	0	90
<b>MITTELFELD</b>				
7 Salman Al-Faraj	3	1	0	270
8 Yahia Al-Shehri	2	0	0	84
9 Hatan Bahebri	3	0	0	157
12 Mohamed Kanno	1	0	0	15
14 Abdullah Otayf	3	0	1	244
16 Hussain Al-Mogahwi	2	0	0	136
17 Taiseer Al-Jassim	2	0	0	134
18 Salem Al-Dawsari	3	1	0	270
<b>STURM</b>				
10 Mohammed Al-Sahlawi	2	0	0	96
19 Fahad Al-Muwallad	3	0	1	183
20 Muhannad Assiri	2	0	0	31

## Ägypten

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Essam El Hadary	1	-2	0	90
23 Mohamed El Shenawy	2	-4	0	180
<b>ABWEHR</b>				
2 Ali Gabr	3	0	0	270
6 Ahmed Hegazy	3	0	0	270
7 Ahmed Fathy	3	-1	0	270
13 Mohamed Abdel-Shafy	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
5 Samy Morsy	1	0	0	40
8 Tarek Hamed	3	0	0	230
17 Mohamed Elneny	3	0	0	244
19 Abdallah Said	3	0	1	225
21 Trezeguet	3	0	0	239
22 Amr Warda	3	0	1	153
<b>STURM</b>				
9 Marwan Mohsen	3	0	0	209
10 Mohamed Salah	2	2	0	180
11 Kahraba	3	0	0	44
14 Ramadan Sobhi	3	0	0	56

## DIE AUFSTELLUNGEN

## Iran – Portugal 1:1

**Portugal (4-4-2):** R. Patrício; Cédric, Pepe, J. Fonte, R. Guerreiro; William Carvalho, Ad. Silva, J. Mario (84. J. Moutinho); Quaresma (70. B. Silva), C. Ronaldo, An. Silva (96. Guedes)  
**Iran (4-4-2):** Beiranvand; Rezaeian, Pouraliganji, Hosseini, Hajsafi (56. Mohammadi); Taremi, Ebrahimi, Ezatollahi (76. Ansarifard), Amiri; Jahanbakhsh (70. Ghoddos), Azmoun  
 SR: Cáceres (PAR)

## Spanien – Marokko 2:2

**Spanien (4-2-3-1):** De Gea; D. Carvajal, Piqué, S. Ramos, J. Alba; Busquets, Thiago (74. Asensio); D. Silva (84. Rodrigo), Isco, Iniesta; Diego Costa (74. Aspas)  
**Marokko (4-2-3-1):** El Kajoui; Dirar, Da Costa, Saïss, Hakimi; El Ahmadi, Boussoufa; N. Amrabat, Belhanda (63. Fajr), Ziyech (85. Bouhaddouz); Boutaib (72. En-Nesyri)  
 SR: Irmatov (UZB)

## WM GRUPPE B

Erster und Zweiter steigen ins Achtelfinale auf

1. Spanien	3	1	2	0	6:5	5
2. Portugal	3	1	2	0	5:4	5
3. Iran	3	1	1	1	2:2	4
4. Marokko	3	0	1	2	2:4	1

## DIE AKTUELLE RUNDE

25. JUNI 2018:

## IRAN – PORTUGAL 1:1 (0:1)

Tore: 0:1 Quaresma (45.); 1:1 Ansarifard (90.+3/Handelfer)

Ronaldo (POR) vergab in der 52. Min. Elfer Gelbe Karten: Hajsafi, Azmoun bzw. Guerreiro, Quaresma, Ronaldo, Cedric Soares Saransk, Mordovia Arena, 41.685  
 Man of the Match: Ricardo Quaresma (POR)

## SPANIEN – MAROKKO 2:2 (1:1)

Tore: 0:1 Boutaib (14.), 1:1 Isco (19.), 1:2 En-Nesyri (81.), 2:2 Aspas (90.+1)

Gelbe Karten: keine bzw. El Ahmadi, N. Amrabat, Da Costa, Boussoufa, El Kajoui, Hakimi Kaliningrad, Kaliningrad Stadion, 33.973  
 Man of the Match: Isco (ESP)

## Die übrigen Spiele:

## 15.6. Marokko – Iran 0:1 (0:0)

Tor: Bouhaddouz (90.+5/ET)

## 15.6. Portugal – Spanien 3:3 (0:0)

Tore: C. Ronaldo (4./Elfer, 44., 88.); D. Costa (24., 55.), Nacho (58.)

## 20.6. Portugal – Marokko 1:0 (1:0)

Tor: C. Ronaldo (4.)

## 20.6. Iran – Spanien 0:1 (0:0)

Tor: D. Costa (54.)

## Spanien

TOR	Sp	T	A	Min.
1 David de Gea	3	-5	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Dani Carvajal	2	0	1	180
3 Gerard Piqué	3	0	0	270
4 Nacho Fernández	1	1	0	90
15 Sergio Ramos	3	0	0	270
18 Jordi Alba	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
5 Sergio Busquets	3	0	1	270
6 Andrés Iniesta	3	0	1	231
8 Koke	2	0	0	109
10 Thiago Alcántara	2	0	0	94
11 Lucas Vázquez	2	0	0	83
20 Marco Asensio	2	0	0	27
21 David Silva	3	0	0	260
22 Isco	3	1	0	270
<b>STURM</b>				
9 Rodrigo	2	0	0	7
17 Iago Aspas	2	1	0	29
19 Diego Costa	3	3	0	240

## Glück für d



Spaniens Ausgleichsschütze Iago Aspas debütierte erst mit 29 im Team. In seinen letzten acht Länderspielen schoss er fünf Tore und leistete drei Assists!



Marokko holte mit dem 2:2 gegen Spanien im letzten Gruppenspiel doch noch den ersten Punkt. Auf den Sieg fehlten nur sechs Minuten – und ein Schiedsrichter, der bemerkt hätte, dass Spaniens Eckball, der den Ausgleich brachte, von der falschen Seite ausgeführt wurde...



Sergio Ramos spielte 307 angekommene Pässe – die meisten in der Vorrunde. Zum Vergleich: Die komplette Truppe des Iran kam auf 405!

# Die Giganten

**IRAN KNAPP DRAN.** Das wäre beinahe ins Auge gegangen! Europameister Portugal wäre fast auf der Strecke geblieben, Spanien rettete in letzter Minute den wichtigen Gruppensieg.



Mehdi Taremi hätte den Iran gegen Portugal in letzter Sekunde noch zum Gruppensieg schießen können – er ließ die Chance aus und „Team Melli“ musste die Koffer packen.

Ricardo Quaresma traf mit seinem Markenzeichen, einer Trivela (Außenristsschuss), zum 1:0 gegen den Iran. Mit 34 Jahren und 272 Tagen ist er damit der älteste WM-Debüt-Torschütze seit dem Iraner Yahya Golmohammadi (35 Jahre, 84 Tage) bei der WM 2006.

## Portugal

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Rui Patrício	3	-4	0	270
<b>ABWEHR</b>				
3 Pepe	3	0	0	270
5 Raphaël Guerreiro	3	0	0	270
6 José Fonte	3	0	0	270
21 Cédric Soares	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
8 João Moutinho	3	0	1	185
10 João Mário	3	0	0	176
11 Bernardo Silva	3	0	0	148
14 William Carvalho	3	0	0	270
16 Bruno Fernandes	2	0	0	88
20 Ricardo Quaresma	2	1	0	91
23 Adrien Silva	2	0	1	91
<b>STURM</b>				
7 Cristiano Ronaldo	3	4	0	270
9 André Silva	2	0	0	100
17 Gonçalo Guedes	3	0	1	170
18 Gelson Martins	1	0	0	31

## Iran

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Alireza Beiranvand	1	-2	0	270
<b>ABWEHR</b>				
3 Ehsan Hajsafi	3	0	1	215
5 Milad Mohammadi	2	0	0	55
8 Morteza Pouraliganji	3	0	0	270
19 Majid Hosseini	3	0	0	189
23 Ramin Rezaeian	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
4 Roozbeh Cheshmi	1	0	0	90
6 Saeid Ezatolahi	2	0	0	166
7 Masoud Shojaei	1	0	0	68
9 Omid Ebrahimi	3	0	0	261
11 Vahid Amiri	3	0	0	266
18 Alireza Jahanbakhsh	3	0	0	171
<b>STURM</b>				
10 Karim Ansarifard	3	1	0	178
14 Saman Ghoddos	3	0	0	29
17 Mehdi Taremi	3	0	0	202
20 Sardar Azmoun	3	0	0	270

## Marokko

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Munir	3	-4	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Achraf Hakimi	3	0	0	270
4 Manuel da Costa	3	0	0	188
5 Medhi Benatia	2	0	0	180
13 Mohamed Abdel-Shafy	3	0	0	270
17 Nabil Dirar	2	0	0	180
<b>MITTELFELD</b>				
6 Romain Saïss	2	0	0	180
7 Hakim Ziyech	3	0	0	265
8 Karim El Ahmadi	3	0	0	266
10 Younès Belhanda	3	0	0	228
11 Fayçal Fajr	2	0	1	31
14 Moubarak Boussoufa	3	0	0	270
16 Nordin Amrabat	3	0	0	256
18 Amine Harit	1	0	0	82
21 Sofyan Amrabat	1	0	0	14
23 Mehdi Carcela	1	0	0	15
<b>STURM</b>				
9 Ayoub El Kaabi	2	0	0	98
13 Khalid Boutaïb	2	1	0	141
19 Youssef En-Nesyri	1	1	0	18
20 Aziz Bouhaddouz	2	-1	0	18

## DIE AUFSTELLUNGEN

## Dänemark – Frankreich 0:0

**Dänemark (4-5-1):** Schmeichel; Dalsgaard, Kjær, Christensen, Stryger Larsen; N. Jörgensen, Delaney (92. Lerager), Eriksen, Cornelius (75. Dolberg), Sisto (60. Fischer); Braithwaite  
**Frankreich (4-2-3-1):** Mandanda; D. Sidibe, Varane, Kimpembe, L. Hernandez (50. B. Mendy); Kante, N'Zonzi; Dembélé (78. Mbappé), Griezmann (68. Fekir), Lemar; Giroud

SR: Ricci (BRA)

## Australien – Peru 0:2

**Australien (4-2-3-1):** Ryan; Risdon, Sainsbury, Milligan, Behich; Jedinak, Mooy; Leckie, Rogic (72. Irvine), Kruse (58. Arzani); Juric (53. T. Cahill)  
**Peru (4-2-3-1):** Gallese; Advincula, Ramos, Santamaria, Trauco; Tapia (63. Hurtado), Yotun (46. P. Aquino); Carrillo (79. Cartagena), Cueva, Flores; Guerrero

SR: Karazev (RUS)

## WM GRUPPE C

Erster und Zweiter steigen ins Achtelfinale auf

1. Frankreich	3	2	1	0	3:1	7
2. Dänemark	3	1	2	0	2:1	5
3. Peru	3	1	0	2	2:2	3
4. Australien	3	0	1	2	2:5	1

## DIE AKTUELLE RUNDE

26. JUNI 2018:

## DÄNEMARK – FRANKREICH 0:0

Tore: –  
 Gelbe Karten: Jörgensen bzw. keine  
 Moskau, Luzhniki Stadion, 78.011  
 Man of the Match: N'Golo Kanté (FRA)

## AUSTRALIEN – PERU 0:2 (0:1)

Tore: 0:1 Carrillo (18.), 0:2 Guerrero (50.)  
 Gelbe Karten: Jedinak, Arzani, Rogic, Milligan  
 bzw. Yotun, Hurtado  
 Sotschi, Fisht Stadion, 44.073  
 Man of the Match: André Carrillo (PER)

## Die übrigen Spiele:

## 16.6. Frankreich – Australien 2:1 (1:1)

Tore: Griezmann (58./Elfer), Behich (81./ET);  
 Jedinak (62./Elfer)

## 16.6. Peru – Dänemark 0:1 (0:0)

Tor: Poulsen (59.)

## 21.6. Dänemark – Australien 1:1 (1:1)

Tor: Eriksen (7.); Jedinak (38./Elfer)

## 21.6. Frankreich – Peru 1:0 (1:0)

Tor: Mbappé (34.)

## Frankreich

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Hugo Lloris	2	-1	0	180
16 Steve Mandanda	1	0	0	90
<b>ABWEHR</b>				
2 Benjamin Pavard	2	0	0	180
3 Presnel Kimpembe	1	0	0	90
4 Raphaël Varane	3	0	0	270
5 Samuel Umtiti	2	0	0	180
19 Djibril Sidibé	1	0	0	90
21 Lucas Hernández	3	0	1	230
22 Benjamin Mendy	1	0	0	40
<b>MITTELFELD</b>				
6 Paul Pogba	2	0	1	179
8 Thomas Lemar	1	0	0	90
12 Corentin Tolisso	1	0	0	78
13 N'Golo Kanté	3	0	0	270
14 Blaise Matuidi	2	0	0	102
15 Steven Nzonzi	2	0	0	91
<b>STURM</b>				
7 Antoine Griezmann	3	1	0	219
9 Olivier Giroud	3	0	1	200
10 Kylian Mbappé	3	1	0	177
11 Ousmane Dembélé	3	0	0	163
18 Nabil Fekir	3	0	0	51

## Die erste N

**PERUS ERSTER SIEG SEIT 1978.** Bei der WM 1954 gab es gar kein 0:0. Bei damals aber auch nur 26 Spiele. In Russland kam es erst im 37. Match zur ersten Nullnummer...



Australiens Daniel Arzani (re), der mit knapp 19,5 Jahren jüngste Spieler der WM 2018, kam in allen drei Spielen Australiens zum Einsatz und machte dabei so gute Figur, dass ihm jetzt ein Wechsel zu ManCity ins Haus stehen könnte. Die Austria hofft schon auf eine Leihgabe...

Presnel Kimpembe ist erst der vierte Franzose, der sein Startelf-Debüt bei einer WM gab – nach Ribery (2006), Schneiderlin und Digne (2014).

# Nullnummer



Thomas Delaney (li) und N'Golo Kanté neutralisierten sich – damit gab es zwischen Dänemark und Frankreich im 37. Spiel die erste Nullnummer der WM!



André Carrillos Führungstor gegen Australien war Perus erster Treffer seit der WM 1978. Am Ende gab es den ersten Sieg nach 40 Jahren und 15 Tagen für die Blanquirrojas – die viertlängste Pause zwischen zwei Siegen in der WM-Geschichte.



FOTOS: GEPA PICTURES

Paolo Guerrero traf mit 34 Jahren und 176 Tagen – als Südamerikas drittältester WM-Torschütze nach Obdulio Varela (URU; 36J/279T) und Martin Palermo (ARG; 36J 227T).

## Dänemark

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Kasper Schmeichel	3	-1	0	270
<b>ABWEHR</b>				
4 Simon Kjær	3	0	0	270
6 Andreas Christensen	3	0	0	261
13 Mathias Jørgensen	2	0	0	99
14 Henrik Dalsgaard	3	0	0	270
17 Jens Strøger Larsen	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
7 William Kvist	1	0	0	36
8 Thomas Delaney	3	0	0	270
10 Christian Eriksen	3	1	1	269
18 Lukas Lerager	1	0	0	1
19 Lasse Schöne	2	0	0	144
23 Pione Sisto	3	0	0	217
<b>STURM</b>				
9 Nicolai Jørgensen	2	0	1	158
11 Martin Braithwaite	3	0	0	144
12 Kasper Dolberg	1	0	0	15
15 Viktor Fischer	1	0	0	30
20 Yussuf Poulsen	2	1	0	149
21 Andreas Cornelius	2	0	0	97

## Peru

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Pedro Gallese	3	-2	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Alberto Rodríguez	2	0	0	135
4 Anderson Santamaría	2	0	0	134
6 Miguel Trauco	3	0	0	270
15 Christian Ramos	3	0	0	270
17 Luis Advíncula	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
7 Paolo Hurtado	1	0	0	27
8 Christian Cueva	3	0	0	262
13 Renato Tapia	2	0	0	150
16 Wilder Cartagena	1	0	0	11
19 Yoshimar Yotún	3	0	0	180
20 Édison Flores	3	0	0	243
23 Pedro Aquino	3	0	0	137
<b>STURM</b>				
9 Paolo Guerrero	3	1	1	207
10 Jefferson Farfán	2	0	0	129
11 Raúl Ruidíaz	2	0	0	13
18 André Carrillo	3	1	0	259

## Australien

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Mathew Ryan	3	0	0	270
<b>ABWEHR</b>				
5 Mark Milligan	3	0	0	270
16 Aziz Behich	3	-1	0	270
19 Joshua Risdon	3	0	0	270
20 Trent Sainsbury	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
13 Aaron Mooy	3	0	0	270
15 Mile Jedinak	3	2	0	270
22 Jackson Irvine	3	0	0	44
23 Tom Rogic	3	0	0	226
<b>STURM</b>				
4 Tim Cahill	1	0	0	37
7 Mathew Leckie	3	0	0	270
9 Tomi Juric	3	0	0	94
10 Robbie Kruse	3	0	0	210
11 Andrew Nabbout	2	0	0	139
17 Daniel Arzani	3	0	0	60

## DIE AUFSTELLUNGEN

## Nigeria – Argentinien 1:2

**Nigeria (3-5-2):** Uzoho; Balogun, Ekong, Omeruo (90. Iwobi); Moses, Etebo, O. Mikel, Ndidi, Idowu; Musa (92. Nwankwo), Iheanacho (46. Ighalo)

**Argentinien (4-3-3):** Armani; Mercado, Otamendi, Rojo, Tagliafico (80. Agüero); Perez (61. Pavon), Mascherano, Banega; Messi, Higuain, Di Maria (72. Meza) SR: Cakir (TUR)

## Island – Kroatien 1:2

**Island (4-4-2):** Halldorsson; Sævarsson, Ingason, R. Sigurdsson (71. Sigurdarson), Magnusson; J. Gudmundsson, Gunnarsson, Hallfredsson, Bjarnason (90. Traustason); G. Sigurdsson, Finnbogason (85. A. Gudmundsson)

**Kroatien (4-2-3-1):** Kalinic; Jedvaj, Corluca, Caleta-Car, Pivaric; Kovacic (81. Rakitic), Badelj; Pjaca (69. Lovren), Modric (65. Bradaric), Perisic; Kramaric SR: Mateu (ESP)

## WM GRUPPE D

Erster und Zweiter steigen ins Achtelfinale auf

1. Kroatien	3	3	0	0	7:1	9
2. Argentinien	3	1	1	1	3:5	4
3. Nigeria	3	1	0	2	3:4	3
4. Island	3	0	1	2	2:5	1

## DIE AKTUELLE RUNDE

26. JUNI 2018:

## NIGERIA – ARGENTINIEN 1:2 (0:1)

Tore: 0:1 Messi (14.), 1:1 Moses (51./Elfmeter), 1:2 Rojo (86.)

Gelbe Karten: Balogun, Mikel bzw. Mascherano, Banega, Messi

St. Petersburg, Krestovsky Stadion, 64.468

Man of the Match: Lionel Messi (ARG)

## ISLAND – KROATIEN 1:2 (0:0)

Tore: 0:1 Badelj (53.), 1:1 G. Sigurdsson (76./Elfmeter), 1:2 Perisic (90.)

Gelbe Karten: Hallfredsson, Finnbogason, Sævarsson bzw. Pjaca, Jedvaj  
Rostov, Rostov Arena, 43.472

Man of the Match: Milan Badelj (KRO)

## Die übrigen Spiele:

## 16.6. Argentinien – Island 1:1 (1:1)

Tore: Agüero (19.); Finnbogason (23.)

## 16.6. Kroatien – Nigeria 2:0 (1:0)

Tore: Etebo (32./ET); Modric (71./Elfer)

## 21.6. Argentinien – Kroatien 0:3 (1:1)

Tore: Rebic (53.), Modric (80.), Rakitic (90.+1)

## 22.6. Nigeria – Island 2:0 (0:0)

Tore: Musa (49., 75.)

## Kroatien

TOR	Sp	T	A	Min.
12 Lovre Kalinic	1	-1	0	90
23 Danijel Subasic	2	0	0	180
ABWEHR				
2 Sime Vrsaljko	2	0	0	180
3 Ivan Strinic	2	0	0	180
5 Vedran Corluca	2	0	0	91
6 Dejan Lovren	3	0	0	200
13 Tin Jedvaj	1	0	0	90
15 Dujice Caleta-Car	1	0	0	90
21 Domagoj Vida	2	0	0	180
22 Josip Pivaric	1	0	0	90
MITTELFELD				
7 Ivan Rakitic	3	1	0	188
8 Mateo Kovacic	3	0	1	102
10 Luka Modric	3	2	0	245
11 Marcelo Brozovic	2	0	1	120
14 Filip Bradaric	1	0	0	25
19 Milan Badelj	1	1	1	90
STURM				
4 Ivan Perisic	3	1	0	262
9 Andrej Kramaric	3	0	0	183
17 Mario Mandzukic	2	0	2	176
18 Ante Rebic	2	1	0	135
20 Marko Pjaca	2	0	0	74

## Messis letz

**KROATIEN MIT DREI SIEGEN.** Mit einem 2:1-Sieg gegen Nigeria zog Argentinien doch noch ins Achtelfinale ein. Schoss Lionel Messi dabei sein letztes WM-Tor?



Messi trifft und Maradona ist kaum zu halten...

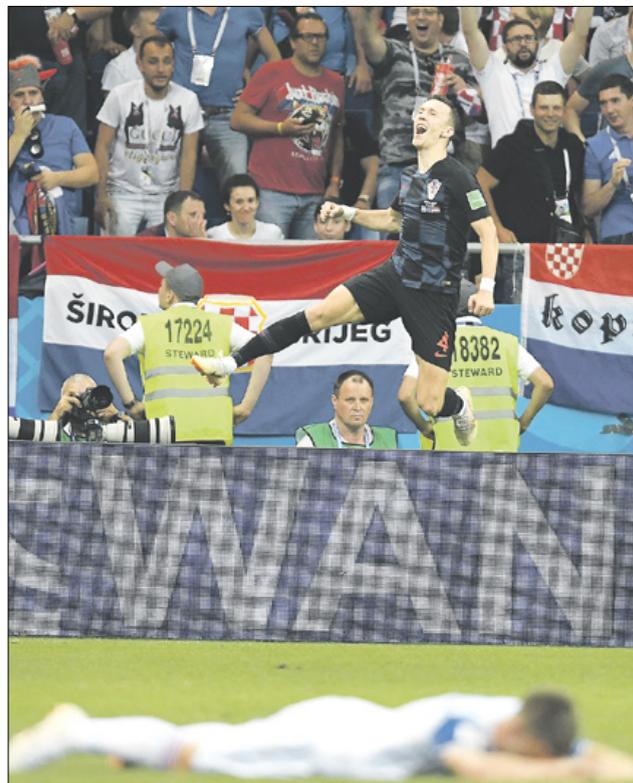


Das „Huh“ wirkte diesmal nur beim 1:1 gegen Argentinien. Da saßen 210.000 Isländer vor ihrem TV-Gerät und sorgten für eine Marktanteil-Rekordquote von 99,6 Prozent! Sonst war nur noch Feschak Rurik Gislason (r.) erfolgreich, der mit seinem Auftritt auf der WM-Bühne die Zahl seiner Follower auf Instagram von 30.000 auf 520.000 steigerte...

# ter Jubel?



Nach 662 torlosen WM-Minuten traf Lionel Messi wieder – und zwar zum 100. Tor der WM 2018. Sieg und Aufstieg für Argentinien machte dann Verteidiger Marcos Rojo perfekt.



FOTOS: GEPA PICTURES

Nigerias 19-jähriger Keeper Francis Uzoho hat seine Feuertaufe bestanden – und schon jagt ihn die Premier League

Auch Kroatiens B-Team war letztlich für Island zu stark und sorgte dafür, dass die „Kockasti“ erstmals in ihrer WM-Geschichte drei Siege in Serie feierten.

## Argentinien

TOR	Sp	T	A	Min.
12 Franco Armani	1	-1	0	90
23 Willy Caballero	2	-4	0	180
<b>ABWEHR</b>				
2 Gabriel Mercado	2	0	1	180
3 Nicolás Tagliafico	3	0	0	260
6 Andreas Christensen	3	0	0	261
13 Mathias Jørgensen	2	0	0	99
16 Marcos Rojo	2	1	1	180
17 Nicolás Otamendi	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
5 Lucas Biglia	1	0	0	54
7 Éver Banega	2	0	1	126
8 Marcos Acuña	1	0	0	90
11 Ángel Di María	2	0	0	147
13 Maximiliano Meza	3	0	0	192
14 Javier Mascherano	3	0	0	270
15 Enzo Pérez	2	0	0	129
18 Eduardo Salvio	2	0	0	146
<b>STURM</b>				
9 Gonzalo Higuaín	3	0	0	132
10 Lionel Messi	3	1	0	270
19 Sergio Agüero	3	1	0	154
21 Paulo Dybala	1	0	0	22
22 Cristian Pavón	3	0	0	78

## Nigeria

TOR	Sp	T	A	Min.
23 Francis Uzoho	3	-4	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Bryan Idowu	3	0	0	225
5 William Troost-Ekong	3	0	0	270
6 Leon Balogun	3	0	1	270
21 Tyrone Ebuehi	1	0	0	44
22 Kenneth Omeruo	2	0	1	180
<b>MITTELFELD</b>				
4 Wilfred Ndidi	3	0	0	270
8 Oghenekaro Etebo	3	0	0	270
10 John Mikel Obi	3	0	0	268
11 Victor Moses	3	1	1	270
12 Abdullahi Shehu	1	0	0	90
<b>STURM</b>				
7 Ahmed Musa	3	2	0	208
9 Odion Ighalo	3	0	0	121
13 Simeon Nwankwo	2	0	0	2
14 Kelechi Iheanacho	3	0	0	148
18 Alex Iwobi	3	0	0	62

## Island

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Hannes Halldórsson	3	-5	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Birkir Sævarsson	3	0	0	270
5 Sverrir Ingason	2	0	0	115
6 Ragnar Sigurdsson	3	0	0	226
14 Kári Arnason	2	0	0	180
18 Hördur Magnússon	3	0	0	270
23 Ari Skúlason	2	0	0	17
<b>MITTELFELD</b>				
7 Johann Gudmundsson	2	0	0	153
8 Birkir Bjarnason	3	0	0	269
10 Gylfi Sigurdsson	3	1	1	270
17 Aron Gunnarsson	3	0	0	253
19 Rúrik Gíslason	2	0	0	117
20 Emil Hallfredsson	2	0	0	180
21 Arnór Traustason	1	0	0	1
<b>STURM</b>				
4 Albert Gudmundsson	1	0	0	5
9 Björn Sigurdarson	3	0	0	39
11 Alfred Finnbogason	3	1	0	264
22 Jón Bóðvarsson	1	0	0	71

## DIE AUFSTELLUNGEN

## Serbien – Brasilien 0:2

**Serbien (4-2-3-1):** Stojkovic; Rukavina, Milenkovic, Veljkovic, Kolarov; Matic, Milinkovic-Savic; Tadic, Ljajic (75. Zivkovic), Kostic (82. Radonjic); Mitrovic (89. Jovic)

**Brasilien (4-2-3-1):** Alisson; Fagner, Th. Silva, Miranda, Marcelo (10. F. Luis); Paulinho (66. Fernandinho), Casemiro; Willian, Coutinho (80. R. Augusto), Neymar; G. Jesus

SR: Faghani (IRN)

## Schweiz – Costa Rica 2:2

**Schweiz (4-2-3-1):** Sommer; Lichtsteiner, Schär, Akanji, Rodriguez; Xhaka, Behrami (60. Zakaria); Shaqiri (81. Lang), Dzemali, Embolo; Gavranovic (69. Drmic)

**Costa Rica (5-4-1):** Navas; Gamboa, Acosta, Gonzalez, Waston, Oviedo; Colindres (81. Wallace), Borges, Guzman, B. Ruiz; J. Campbell

SR: Turpin (FRA)

## WM GRUPPE E

Erster und Zweiter steigen ins Achtelfinale auf

1. Brasilien	3	2	1	0	5:1	7
2. Schweiz	3	1	2	0	5:4	5
3. Serbien	3	1	0	2	2:4	3
4. Costa Rica	3	0	1	2	2:5	1

## DIE AKTUELLE RUNDE

27. JUNI 2018:

## SERBIEN – BRASILIEN 0:2 (0:1)

Tore: 0:1 Paulinho (36.), 0:2 Thiago Silva (68.)  
Gelbe Karten: Ljajic, Matic, Mitrovic bzw. keine  
Moskau, Spartak Stadion, 44.190  
Man of the Match: Paulinho (BRA)

## SCHWEIZ – COSTA RICA 2:2 (1:0)

Tore: 1:0 Dzemali (31.), 1:1 Waston (56.), 2:1 Drmic (88.), 2:2 Sommer (90.+3/ET)  
Gelbe Karten: Lichtsteiner, Zakaria, Schär bzw. Gamboa, Campbell, Waston  
Nizhny Novgorod, Nizhny Novgorod Arena, 43.319  
Man of the Match: Blerim Dzemali (SUI)

## Die übrigen Spiele:

## 17.6. Costa Rica – Serbien 0:1 (0:0)

Tor: Kolarov (56.)

## 17.6. Brasilien – Schweiz 1:1 (1:0)

Tore: Coutinho (20.); Zuber (50.)

## 22.6. Brasilien – Costa Rica 2:0 (0:0)

Tore: Coutinho (90.+1), Neymar (90.+7)

## 22.6. Serbien – Schweiz 1:2 (1:0)

Tore: Mitrovic (5.); Xhaka (52.), Shaqiri (90.)

## Brasilien

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Alisson	3	-1	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Thiago Silva	3	1	0	270
3 Miranda	3	0	0	270
6 Filipe Luís	1	0	0	80
12 Marcelo	3	0	0	190
14 Danilo	1	0	0	90
22 Fagner	2	0	0	180
<b>MITTELFELD</b>				
5 Casemiro	3	0	0	240
7 Douglas Costa	1	0	1	44
8 Renato Augusto	2	0	0	33
11 Philippe Coutinho	3	2	1	260
15 Paulinho	3	1	0	201
19 Willian	3	0	0	225
<b>STURM</b>				
9 Gabriel Jesus	3	0	1	259
10 Neymar	3	1	1	270
20 Roberto Firmino	2	0	0	33

## Für Brasilien

**COSTA RICAS ERSTE TORE.** Am Tag als sich Deutschland von der WM verabschiedete, zog Rekordweltmeister Brasilien mit dem 2:0 gegen Serbien zum 13. Mal in Serie ins Achtelfinale ein.



Dank Kendall Waston eröffnete Costa Rica als letzte Nation bei dieser WM sein Torkonto. Am Ende hieß es 2:2 gegen die Schweiz – und jedes WM-Team hatte zumindest zwei Tore erzielt.

Pech beim Elfer – und Yann Sommer war der dritte Torhüter nach Andoni Zubizarreta (Spanien, 1998) und Noel Valladares (Honduras, 2014) mit Eigentor.

# schlug's 13



**Paulinho!** Für den defensiven Mittelfeldspieler, der für Brasiliens 1:0 gegen Serbien sorgte, war es schon das achte Tor in der Ära Tite. Nur Neymar und Gabriel Jesus (10) trafen noch öfter!



FOTOS: GEPÄ PICTURES

**Thiago Silvas 2:0 gegen Serbien war Brasiliens 226. WM-Treffer. Damit zog der Rekordweltmeister mit Rekordhalter Deutschland gleich – und könnte jetzt davonziehen...**



**Aleksandar Kolarov mit dem serbischen (Abschieds-)Gruß. „Er hat vor dem 0:1 einen kriminellen Fehler begangen“, vernichtete ihn Sky-Experte Gary Neville: „Er ist ein Flügelspieler, aber als Verteidiger kannst du ihm nicht vertrauen.“**

## Schweiz

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Yann Sommer	3	-4	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Stephan Lichtsteiner	3	0	0	267
5 Manuel Akanji	3	0	0	270
6 Michael Lang	2	0	0	12
13 Ricardo Rodriguez	3	0	0	270
16 Marcos Rojo	2	1	1	180
22 Fabian Schär	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
10 Granit Xhaka	3	1	0	270
11 Valon Behrami	3	0	0	221
14 Steven Zuber	2	1	0	180
15 Blerim Dzemaili	3	1	0	253
17 Denis Zakaria	2	0	1	49
23 Xherdan Shaqiri	3	1	1	261
<b>STURM</b>				
7 Breel Embolo	3	0	1	117
9 Haris Seferovic	2	0	0	125
18 Mario Gavranovic	2	0	1	113
19 Josip Drmic	2	1	0	21

## Serbien

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Vladimir Stojkovic	3	-4	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Antonio Rukavina	2	0	0	97
3 Dusko Tosic	2	0	0	180
6 Branislav Ivanovic	2	0	0	180
11 Aleksandar Kolarov	3	1	0	270
13 Milos Veljkovic	1	0	0	90
15 Nikola Milenkovic	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
4 Luka Milivojevic	2	0	0	171
7 Andrija Zivkovic	1	0	0	15
10 Dusan Tadic	3	0	1	263
17 Filip Kostic	3	0	0	166
18 Nemanja Radonjic	2	0	0	17
20 Sergej Milinkovic-Savic	3	0	0	270
21 Nemanja Matic	3	0	0	270
22 Adem Ljajic	3	0	0	171
<b>STURM</b>				
8 Aleksandar Prijovic	1	0	0	1
9 Aleksandar Mitrovic	3	1	0	269
19 Luka Jovic	1	0	0	1

## Costa Rica

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Keylor Navas	3	-5	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Jhonny Acosta	3	0	0	270
3 Giancarlo González	3	0	0	270
4 Ian Smith	1	0	0	1
6 Óscar Duarte	2	0	0	180
8 Bryan Oviedo	2	0	0	180
15 Francisco Calvo	2	0	0	105
16 Cristian Gamboa	3	0	0	255
19 Kendall Waston	1	1	0	90
<b>MITTELFELD</b>				
5 Celso Borges	3	0	0	270
7 Christian Bolaños	2	0	0	66
9 Daniel Colindres	2	0	0	98
10 Bryan Ruiz	3	0	1	270
13 Rodney Wallace	1	0	0	9
14 Randall Azofeifa	1	0	0	1
17 Yeltsin Tejeda	1	0	0	7
20 David Guzmán	3	0	0	246
<b>STURM</b>				
11 Johan Venegas	2	0	0	150
12 Joel Campbell	2	0	1	114
21 Marcos Ureña	2	0	0	120

## DIE AUFSTELLUNGEN

## Südkorea – Deutschland 2:0

**Südkorea (4-4-2):** Cho; Yong Lee, Y.-S. Yun, Y.-G. Kim, Hong, J.-S. Lee, W.-Y. Jung, H.-S. Jang, Moon (69. Ju); Koo (56. Hwang, 79. Go), Son  
**Deutschland (4-3-3):** Neuer; Kimmich, Süle, Hummels, Hector (78. Brandt); Khedira (58. Gomez); Goretzka (63. Müller), Kroos; Özil, Werner, Reus  
 SR: Geiger (USA)

## Mexiko – Schweden 0:3

**Mexiko (4-2-3-1):** Ochoa; Alvarez, Salcedo, Moreno, Gallardo (65. Fabian); Guardado (76. J. Corona), Herrera; Layun (89. Peralta), Vela, Lozano; J. Hernandez  
**Schweden (4-2-3-1):** Olsen; Lustig, Lindelöf, Granqvist, Augustinsson; Claesson, Ekdal (80. Hiljemark), S. Larsson (57. Svensson), Forsberg; Berg (68. Thelin), Toivonen  
 SR: Pitana (ARG)

## WM GRUPPE F

Erster und Zweiter steigen ins Achtelfinale auf

1. Schweden	3	2	0	1	5:2	6
2. Mexiko	3	2	0	1	3:4	6
3. Südkorea	3	1	0	2	3:3	3
4. Deutschland	3	1	0	2	2:4	3

## DIE AKTUELLE RUNDE

27. JUNI 2018:

## SÜDKOREA – DEUTSCHLAND 2:0 (0:0)

Tore: 1:0 Kim Young-gwon (90.+3), 2:0 Son Heung-min (90.+6)

Gelbe Karten: Jung, J.-S. Lee, Moon, Son; keine Kasan, Kasan Arena, 41.835  
 Man of the Match: Hyeon-woo Cho (KOR)

## MEXIKO – SCHWEDEN 0:3 (0:0)

Tore: 0:1 Augustinsson (50.), 0:2 Granqvist (62./Elfmeter), 0:3 Alvarez (74./Eigentor)

Jekaterinburg, Zentralstadion, 33.061  
 Man of the Match: Ludwig Augustinsson (MEX)

## Die übrigen Spiele:

## 17.6. Deutschland – Mexiko 0:1 (0:1)

Tor: Lozano (35.)

## 18.6. Schweden – Südkorea 1:0 (0:0)

Tor: Granqvist (65./Elfer)

## 23.6. Südkorea – Mexiko 1:2 (0:0)

Tore: Son (90.+3); Vela (26./Elfer), J. Hernandez (66.)

## 23.6. Deutschland – Schweden 2:1 (0:1)

Tore: Reus (48.), Kroos (90.+5./Freistoß); Toivonen (32.)

## Schweden

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Robin Olsen	3	-2	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Mikael Lustig	3	0	0	270
3 Victor Lindelöf	2	0	0	180
4 Andreas Granqvist	3	2	0	270
6 Ludwig Augustinsson	3	1	0	270
18 Pontus Jansson	1	0	0	90
<b>MITTELFELD</b>				
7 Sebastian Larsson	3	0	0	228
8 Albin Ekdal	3	0	0	241
10 Emil Forsberg	3	0	0	270
13 Gustav Svensson	2	0	0	242
15 Oscar Hiljemark	2	0	0	29
17 Viktor Claesson	3	0	3	254
21 Jimmy Durmaz	1	0	0	16
<b>STURM</b>				
9 Isaac Thelin	3	0	1	35
11 John Guidetti	1	0	0	12
19 Marcus Berg	3	0	1	248
20 Ola Toivonen	3	1	0	245

## Löws Water

**TITELVERTEIDIGER-FLUCH PROLONGIERT.** Nach Italien 2010 und Spanien 2014 erwischte es mit dem „erbärmlichen“ 0:2 gegen Südkorea auch Deutschland. Der Schock sitzt tief.

„Fußball ist ein einfaches Spiel. 22 Männer jagen 90 Minuten lang einen Ball und am Ende gewinnen nicht mehr immer die Deutschen. Die vorherige Version beschränkt sich auf die Vergangenheit.“

Gary Lineker

Mats Hummels hatte die Chance auf die Führung – am Ende war auch er am Boden zerstört



Ludwig Augustinsson traf mit seinem ersten Torschuss bei einer WM-Endrunde zum 1:0 gegen Mexiko. Mit dem 3:0 stürmte Schweden noch zum Gruppensieg!



Mexiko war vollkommen von der Rolle. Das Desaster begann mit einer Gelben Karte für Jesus Gallardo nach 15 Sekunden – der schnellsten in der WM-Geschichte.

# loo in Kasan



Macht Jogi Löw weiter? Die DFB-Führung ist dafür, jetzt entscheidet er selbst...



FOTOS: GEPA PICTURES

Südkoreas Cordoba liegt in Kasan! Mit dem 2:0-Sieg gegen Deutschland nahmen die Koreaner den Titelverteidiger mit nach Hause. Nicht deshalb war ihr Jubel so groß – sie hatten das 0:3 Mexikos nicht mitbekommen und glaubten, den Aufstieg geschafft zu haben...

## Mexiko

TOR	Sp	T	A	Min.
13 Guillermo Ochoa	3	-5	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Hugo Ayala	1	0	0	90
3 Carlos Salcedo	3	0	0	270
4 Rafael Márquez	2	0	0	38
7 Miguel Layún	3	0	0	269
15 Héctor Moreno	3	0	0	270
21 Edson Álvarez	3	0	0	212
<b>MITTELFELD</b>				
8 Marco Fabián	1	0	0	25
10 Giovani dos Santos	1	0	0	13
11 Carlos Vela	3	1	0	225
16 Héctor Herrera	3	0	0	270
18 Andrés Guardado	3	0	0	217
23 Jesús Gallardo	3	0	0	245
<b>STURM</b>				
9 Raúl Jiménez	1	0	0	24
14 Javier Hernandez	3	1	1	270
17 Jesús Corona	2	0	0	34
19 Oribe Peralta	1	0	0	1
22 Hirving Lozano	3	1	1	227

## Südkorea

TOR	Sp	T	A	Min.
23 Hyeon-woo Cho	3	-3	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Yong Lee	3	0	0	270
5 Young-seon Yun	1	0	0	90
6 Joo-ho Park	1	0	0	28
14 Cheol Hong	2	0	0	96
19 Young-gwon Kim	3	1	0	270
20 Hyun-soo Jang	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
8 Se-jong Ju	2	0	1	85
10 Seung-Woo Lee	2	0	0	43
12 Min-woo Kim	2	0	0	146
13 Ja-cheol Koo	2	0	0	129
15 Woo-young Jung	3	0	0	127
16 Sung-yong Ki	2	0	0	180
17 Jae-song Lee	3	0	1	270
18 Seon-min Moon	2	0	0	146
22 Yo-han Go	2	0	0	11
<b>STURM</b>				
7 Heung-min Son	3	2	0	270
9 Shin-wook Kim	1	0	0	66
11 Hee-chan Hwang	3	0	0	203

## Deutschland

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Manuel Neuer	3	-4	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Marvin Plattenhardt	1	0	0	79
5 Mats Hummels	2	0	0	180
14 Jonas Hector	2	0	0	165
15 Niklas Süle	1	0	0	90
16 Antonio Rüdiger	1	0	0	90
17 Jérôme Boateng	2	0	0	172
18 Joshua Kimmich	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
6 Sami Khedira	2	0	0	118
7 Julian Draxler	2	0	0	135
8 Toni Kroos	3	1	0	270
10 Mesut Özil	2	0	0	180
11 Marco Reus	3	1	1	210
14 Leon Goretzka	1	0	0	63
19 Sebastian Rudy	1	0	0	31
20 Julian Brandt	3	0	0	19
21 Ilkay Gündogan	1	0	0	59
<b>STURM</b>				
9 Timo Werner	3	0	0	266
13 Thomas Müller	3	0	0	207
23 Mario Gómez	3	0	1	87

## DIE AUFSTELLUNGEN

## England – Belgien 0:1

**England (3-5-2):** Pickford; Jones, Stones (46. Maguire), Cahill; Alexander-Arnold (79. Welbeck), Loftus-Cheek, Dier, Delph, Rose; Rashford, Vardy

**Belgien (3-4-3):** Courtois; Dendoncker, Boyata, Vermaelen (74. Kompany); Chadli, Fellaini, Dembele, T. Hazard; Januzaj (86. Mertens), Batshuayi, Tielemans SR: Skomina (SLO)

## Panama – Tunesien 1:2

**Panama (4-5-1):** Penedo; Machado, R. Torres (56. Tejada), Escobar, Ovalle; Barcenas, Godoy, Gomez, Avilla (81. Arroyo), J. Rodriguez; G. Torres (46. Cummings)

**Tunesien (4-3-3):** Mathlouthi; Naguez, Bedoui, Meriah, Haddadi; Sassi (46. Badri), Shkiri, Chaalali; F. Ben Youssef, Khazri (89. Srarfi), Sliiti (77. Khalil) SR: Shukralla (BHR)

## WM GRUPPE G

Erster und Zweiter steigen ins Achtelfinale auf

1. Belgien	3	3	0	0	9:2	9
2. England	3	2	0	1	8:3	6
3. Tunesien	3	1	0	2	5:8	3
4. Panama	3	0	0	3	2:11	0

## DIE AKTUELLE RUNDE

28. JUNI 2018:

## ENGLAND – BELGIEN 0:1 (0:0)

Tor: Januzaj (51.)

Gelbe Karten: keine; Tielemans, Dendoncker

Kaliningrad, Kaliningrad Stadion, 33.973

Man of the Match: Adnan Januzaj (BEL)

## PANAMA – TUNESIEN 1:2 (1:0)

Tore: 1:0 Meriah (33./Eigentor), 1:1 F. Ben

Youssef (51.), 1:2 Khazri (66.)

Gelbe Karten: Avila, Gomez, Tejada bzw. Sassi, Badri, Chaalali

Saransk, Mordovia Arena, 37.168

Man of the Match: Fakhreddine Ben Youssef (TUN)

## Die übrigen Spiele:

## 18.6. Belgien – Panama 3:0 (0:0)

Tore: Mertens (47.), Lukaku (69., 75.)

## 18.6. Tunesien – England 1:2 (1:1)

Tore: Sassi (35./Elfer); Kane (11., 90.+1)

## 23.6. Belgien – Tunesien 5:2 (3:1)

Tore: E. Hazard (6./Elfer, 51.), Lukaku (16., 45.+3), Batshuayi (90.); Bronn (18.), Khazri (90.+3)

## 24.6. England – Panama 6:1 (5:0)

Tore: Stones (8., 40.), Kane (22./Elfer, 45.+1/Elfer, 62.), Lingard (36.); Baloy (78.)

## Belgien

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Thibaut Courtois	3	-2	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Toby Alderweireld	2	0	1	180
3 Thomas Vermaelen	1	0	0	74
4 Vincent Kompany	1	0	0	16
5 Jan Vertonghen	2	0	0	180
15 Thomas Meunier	2	0	1	180
20 Dedryck Boyata	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
6 Axel Witsel	2	0	0	180
7 Kevin De Bruyne	2	0	1	180
8 Marouane Fellaini	2	0	0	121
11 Yannick Carrasco	2	0	0	164
16 Thorgan Hazard	2	0	0	97
17 Youri Tielemans	2	0	2	94
18 Adnan Januzaj	1	1	0	86
19 Mousa Dembélé	2	0	0	106
22 Nacer Chadli	2	0	0	90
23 Leander Dendoncker	1	0	0	90
<b>STURM</b>				
9 Romelu Lukaku	2	4	0	149
10 Eden Hazard	2	2	1	158
14 Dries Mertens	3	1	1	173
21 Michy Batshuayi	2	1	0	112

## Schwere Si

**2500. WM-TOR.** Hat sich Belgiens Goldene Generation in die Sackgasse gesiegt? Teamchef Martinez will davon nichts hören: „Man kann keine Szenarien planen...“



Fakhreddine Ben Youssef hat sich beim 2:1 gegen Panama für immer in die WM-Geschichtsbücher geschossen. Der Tunesier erzielte das 2500. Tor der WM-Historie!



Mit einem Eigentor brachte Yassine Meriah Panama gegen Tunesien in Führung. Es war das 50. Eigentor der WM-Geschichte...

# eigerstraße



Durch ein Tor von Adnan Januzaj gewann Belgien gegen England ein Spiel, das keiner so recht gewinnen wollte. Weil auf den Gruppensieger im Viertelfinale wohl Brasilien wartet...



FOTOS: GEPA PICTURES

Gegen Belgien durfte auch Trent Alexander-Arnold ran. Mit 19 Jahren und 264 Tagen ist er erst der vierte WM-Teenie Englands nach Luke Shaw, Raheem Sterling und Michael Owen.



Mit null Punkten und 2:11 Toren belegte Panama den letzten Platz der WM 2018. Aber der WM-Neuling verließ Russland erhobenen Hauptes – mit zwei Toren hatten sie immerhin genauso oft getroffen wie Titelverteidiger Deutschland!

## England

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Jordan Pickford	3	-3	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Kyle Walker	2	0	0	180
3 Danny Rose	2	0	0	110
5 John Stones	3	2	0	225
6 Harry Maguire	3	0	1	224
12 Kieran Trippier	2	0	1	160
15 Gary Cahill	1	0	0	90
16 Phil Jones	1	0	0	90
22 Trent Alexander-Arnold	1	0	0	79
<b>MITTELFELD</b>				
4 Eric Dier	2	0	0	91
7 Jesse Lingard	2	1	1	153
8 Jordan Henderson	2	0	0	180
17 Fabian Delph	2	0	0	117
18 Ashley Young	2	0	0	180
20 Dele Alli	1	0	0	80
21 Ruben Loftus-Cheek	3	0	1	190
<b>STURM</b>				
9 Harry Kane	2	5	0	153
10 Raheem Sterling	2	0	1	158
11 Jamie Vardy	2	0	0	117
14 Danny Welbeck	1	0	0	11
19 Marcus Rashford	2	0	0	112

## Tunesien

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Farouk Ben Mustapha	2	-6	0	165
16 Aymen Mathlouthi	1	-1	0	90
22 Moez Hassen	1	-1	0	15
<b>ABWEHR</b>				
2 Syam Ben Youssef	2	0	0	131
3 Yohan Benalouane	1	0	0	49
4 Yassine Meriah	3	-1	0	270
5 Oussama Haddadi	1	0	0	90
6 Rami Bedoui	1	0	0	90
11 Dylan Bronn	2	1	0	114
12 Ali Maâloul	2	0	0	180
21 Hamdi Nagguez	2	0	1	156
<b>MITTELFELD</b>				
7 Saïf-Eddine Khaoui	1	0	0	90
10 Wahbi Khazri	3	2	1	264
13 Ferjani Sassi	3	1	0	194
14 Mohamed A. Ben Amor	1	0	0	16
15 Ahmed Khalil	1	0	0	13
17 Ellyes Skhiri	3	0	0	270
20 Ghaylène Chaalali	1	0	0	90
<b>STURM</b>				
8 Fakhreddine Ben Youssef	3	1	1	270
9 Anice Badri	3	0	0	224
18 Bassem Srarfi	1	0	0	1
19 Saber Khalifa	1	0	0	5
23 Naïm Sliti	3	0	0	182

## Panama

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Jaime Penedo	3	-11	0	270
<b>ABWEHR</b>				
2 Michael Murillo	2	0	0	180
3 Harold Cummings	1	0	0	45
4 Fidel Escobar	3	0	0	270
5 Román Torres	3	0	0	236
13 Adolfo Machado	1	0	0	90
15 Eric Davis	2	0	0	180
17 Luis Ovalle	1	0	0	90
23 Felipe Baloy	1	1	0	21
<b>MITTELFELD</b>				
6 Gabriel Gómez	3	0	0	249
8 Yoel Bárcenas	3	0	0	222
10 Ismael Díaz	1	0	0	27
11 Armando Cooper	2	0	0	180
19 Ricardo Ávila	2	0	1	109
21 José Luis Rodríguez	3	0	1	243
<b>STURM</b>				
7 Blas Pérez	2	0	0	163
9 Gabriel Torres	2	0	0	72
16 Abdiel Arroyo	2	0	0	30
18 Marcos Ureña	2	0	0	51

## DIE AUFSTELLUNGEN

## Senegal – Kolumbien 0:1

**Senegal (4-4-2):** K. Ndiaye; Gassama, Sané, Koulibaly, Sabaly (74. Wague); Sarr, Kouyaté, Gana, Mané; Baldé (80. Konaté), Niang (86. Sakho)

**Kolumbien (4-2-3-1):** Ospina; Arias, D. Sanchez, Mina, Mojica; Uribe (83. Lerma), C. Sanchez; Cuadrado, Quintero, J. Rodriguez (31. Muriel); Falcao (89. Boria) *SR: Mazic (SER)*

## Japan – Polen 0:1

**Japan (4-2-3-1):** Kawashima; H. Sakai, Yoshida, Makino, Nagatomo; Yamaguchi, Shibusaki; G. Sakai, Okazaki (47. Osako), Usami (65. Inui); Muto (82. Hasebe)

**Polen (3-4-3):** Fabianski; Bereszynski, Glik, Bednarek; Kurzawa (80. Peszko), Krychowiak, Goralski, Jedrzejczyk; Zielinski (79. Teodorczyk), Lewandowski, Grosicki

*SR: Sikazwe (ZAM)*

## WM GRUPPE H

Erster und Zweiter steigen ins Achtelfinale auf

1. Kolumbien	3	2	0	1	5:2	6
2. Japan	3	1	1	1	4:4	4
3. Senegal	3	1	1	1	4:4	4
4. Polen	3	1	0	2	2:5	3

## DIE AKTUELLE RUNDE

28. JUNI 2018:

## SENEGAL – KOLUMBIEN 0:1 (0:0)

Tor: 0:1 Mina (74.)

Gelbe Karten: Niang bzw. Mojica

Samara, Samara Arena, 41.970

Man of the Match: Yerry Mina (KOL)

## JAPAN – POLEN 0:1 (0:0)

Tor: 0:1 Bednarek (59.)

Gelbe Karten: Makino bzw. keine

Wolgograd, Wolgograd Arena, 42.189

Man of the Match: Jan Bednarek (POL)

## Die übrigen Spiele:

## 19.6. Kolumbien – Japan 1:2 (1:1)

Tore: Quintero (39.); Kagawa (6./Elfer),

Osako (73.)

## 19.6. Polen – Senegal 1:2 (0:1)

Tore: Krychowiak (86.); Th. Cionek (37./Eigentor),

Niang (60.)

## 24.6. Japan – Senegal 2:2 (1:1)

Tore: Inui (34.), Honda (78.); Mané (11.),

Wagué (71.)

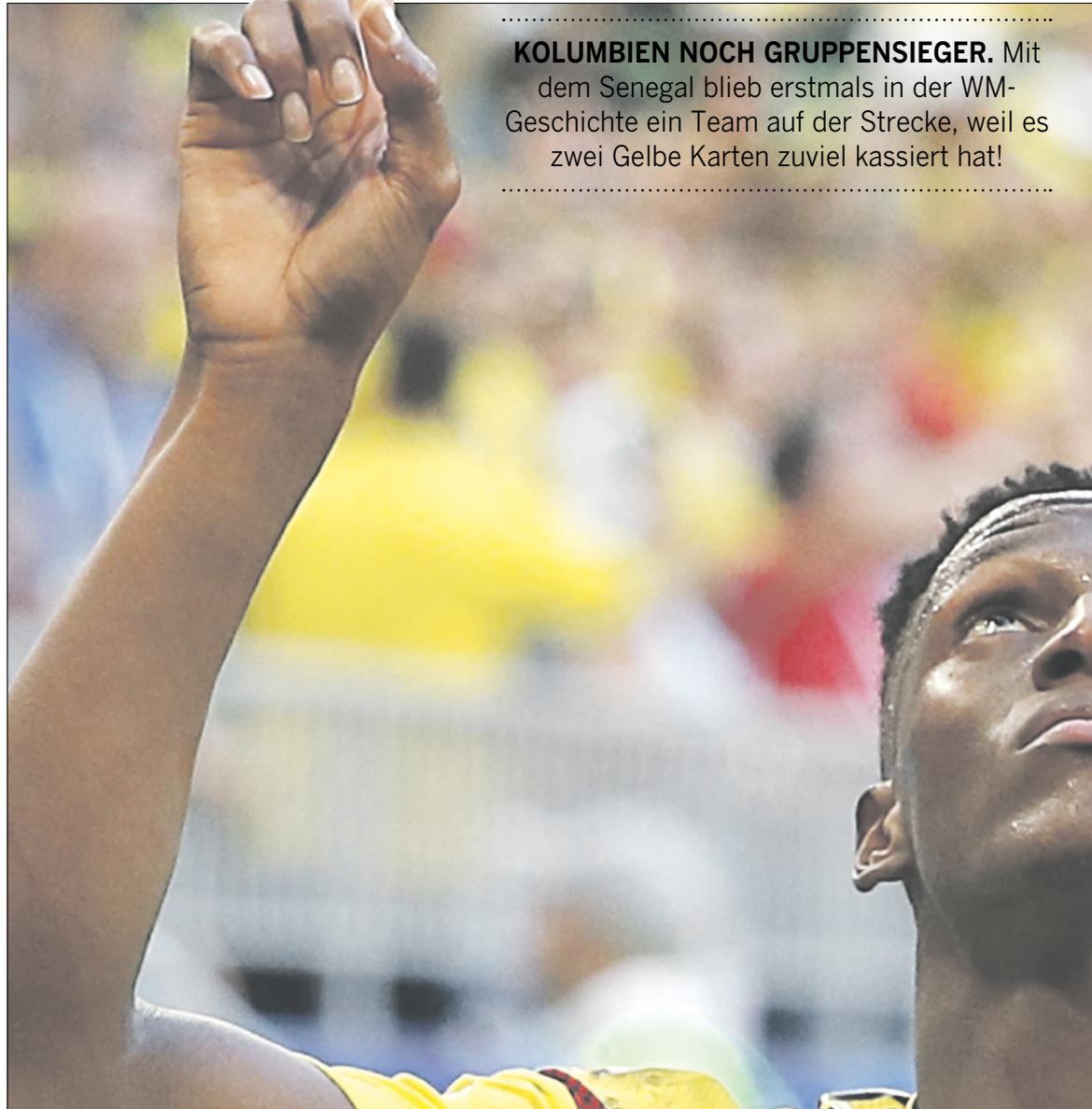
## 24.6. Polen – Kolumbien 0:3 (0:1)

Tore: Mina (40.), Falcao (70.), Cuadrado (75.)

## Kolumbien

TOR	Sp	T	A	Min.
1 David Ospina	3	-2	0	270
<b>ABWEHR</b>				
3 Óscar Murillo	1	0	0	90
4 Santiago Arias	3	0	0	270
13 Yerry Mina	2	2	0	180
17 Johan Mojica	3	0	0	270
23 Davinson Sánchez	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
5 Wilmar Barrios	2	0	0	149
6 Carlos Sánchez	2	0	0	93
8 Abel Aguilar	1	0	0	32
10 James Rodríguez	3	0	2	152
11 Juan Cuadrado	3	1	1	211
15 Mateus Uribe	2	0	0	141
16 Jefferson Lerma	3	0	0	114
20 Juan Quintero	3	1	2	222
<b>STURM</b>				
7 Carlos Bacca	2	0	0	32
9 Radamel Falcao	3	1	0	257
14 Luis Muriel	1	0	0	59
19 Miguel Borja	1	0	0	1
21 José Izquierdo	1	0	0	70

## Senegals Fa



**KOLUMBIEN NOCH GRUPPENSIEGER.** Mit dem Senegal blieb erstmals in der WM-Geschichte ein Team auf der Strecke, weil es zwei Gelbe Karten zuviel kassiert hat!



**Vier Punkte, 4:4 Tore.** Japan und Senegal lagen nach den drei Gruppenspielen gleichauf – und weil auch das direkte Duell mit 2:2 remis endete entschied das Fairplay. Und da hatten die Japaner mit vier gegenüber sechs Gelben Karten des Senegal die Nase vorne. Japan beging tatsächlich die wenigsten Fouls (28) aller Teams. Senegal foulte 45 Mal...

# irplay-Pech



Mit seinem Tor gegen den Senegal köpfele Yerry Mina Kolumbien noch zum Gruppensieg. Die Caféteros sind das einzige Team, das nach einer Auftaktniederlage noch aufstieg!



Robert Lewandowski erzielte in 54 Saisonspielen 49 Tore, in der WM-Qualifikation war er 16 Mal erfolgreich. Aber bei der WM-Endrunde ging Polens Torjäger leer aus. „Ich habe alles versucht, aber ich war alleine“, jammerte er. Für den bedeutungslosen 1:0-Sieg gegen Japan sorgte Jan Bednarek – ein Verteidiger...

## Japan

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Eiji Kawashima	3	-4	0	270
<b>ABWEHR</b>				
3 Gen Shoji	2	0	0	180
5 Yuto Nagatomo	3	0	1	270
19 Hiroki Sakai	3	0	0	270
20 Tomoaki Makino	1	0	0	90
21 Gotoku Sakai	1	0	0	90
22 Maya Yoshida	3	0	0	270
<b>MITTELFELD</b>				
4 Keisuke Honda	2	1	1	38
7 Gaku Shibasaki	3	0	0	260
8 Genki Haraguchi	2	0	0	165
10 Shinji Kagawa	2	1	0	142
11 Takashi Usami	2	0	0	68
16 Hotaru Yamaguchi	2	0	0	100
17 Makoto Hasebe	3	0	0	188
<b>STURM</b>				
9 Shinji Okazaki	3	0	0	67
14 Yoshinori Muto	1	0	0	82
15 Yuya Osako	3	1	0	218
18 Takashi Inui	3	1	1	202

## Senegal

TOR	Sp	T	A	Min.
16 Khadim N'Diaye	3	-4	0	270
<b>ABWEHR</b>				
3 Kalidou Koulibaly	3	0	0	270
6 Salif Sané	3	0	0	270
12 Youssouf Sabaly	3	0	1	254
21 Lamine Gassama	1	0	0	90
22 Moussa Wagué	3	1	0	196
<b>MITTELFELD</b>				
5 Idrissa Gueye	3	0	1	270
8 Cheikhou Kouyaté	3	0	0	118
11 Cheikh N'Doye	2	0	0	39
13 Alfred N'Diaye	2	0	0	152
17 Badou Ndiaye	1	0	0	81
18 Ismaila Sarr	3	0	0	270
<b>STURM</b>				
9 Mame Diouf	2	0	0	64
10 Sadio Mané	3	1	0	270
14 Moussa Konaté	2	0	0	24
15 Diafra Sakho	1	0	0	4
19 M'Baye Niang	3	1	1	248
20 Keita Baldé	1	0	0	80

## Polen

TOR	Sp	T	A	Min.
1 Wojciech Szczesny	2	-5	0	180
22 Lukasz Fabianski	1	0	0	90
<b>ABWEHR</b>				
2 Michal Pazdan	2	0	0	170
3 Artur Jedrzejczyk	1	0	0	90
4 Thiago Cionek	1	-1	0	90
5 Jan Bednarek	3	1	0	224
13 Maciej Rybus	2	0	0	180
15 Kamil Glik	2	0	0	100
18 Bartosz Bereszynski	3	0	0	170
20 Lukasz Piszczek	2	0	0	173
<b>MITTELFELD</b>				
6 Jacek Goralski	2	0	0	180
10 Grzegorz Krychowiak	3	1	0	270
11 Kamil Grosicki	3	0	1	213
16 Jakub Blaszczykowski	1	0	0	45
17 Slawomir Peszko	1	0	0	10
19 Piotr Zielinski	3	0	0	260
21 Rafal Kurzawa	1	0	1	80
<b>STURM</b>				
7 Arkadiusz Milik	1	0	0	73
9 Robert Lewandowski	3	0	0	270
14 Lukasz Teodorczyk	2	0	0	27
23 Dawid Kownacki	2	0	0	74

# Spielplan

GRUPPE A		GRUPPE B		GRUPPE C		GRUPPE D	
RUSSLAND	ÄGYPTEN	PORTUGAL	MAROKKO	FRANKREICH	PERU	ARGENTINIEN	KROATIEN
SAUDI ARABIEN	URUGUAY	SPANIEN	IRAN	AUSTRALIEN	DÄNEMARK	ISLAND	NIGERIA

Donnerstag, 14. Juni, 17:00h, Moskau (Luschniki) <b>RUSSLAND</b> 5 : 0 <b>SAUDI ARABIEN</b>	Freitag, 15. Juni, 17:00h, St. Petersburg <b>MAROKKO</b> 0 : 1 <b>IRAN</b>	Samstag, 16. Juni, 12:00h, Kasan <b>FRANKREICH</b> 2:1 <b>AUSTRALIEN</b>	Samstag, 16. Juni, 15:00h, Moskau (Spartak) <b>ARGENTINIEN</b> 1 : 1 <b>ISLAND</b>
Freitag, 15. Juni, 14:00h, Jekaterinburg <b>ÄGYPTEN</b> 0 : 1 <b>URUGUAY</b>	Freitag, 15. Juni, 20:00h, Sotschi <b>PORTUGAL</b> 3 : 3 <b>SPANIEN</b>	Sonntag, 16. Juni, 18:00h, Saransk <b>PERU</b> 0 : 1 <b>DÄNEMARK</b>	Samstag, 16. Juni, 21:00h, Kaliningrad <b>KROATIEN</b> 2 : 0 <b>NIGERIA</b>
Dienstag, 19. Juni, 20:00h, St. Petersburg <b>RUSSLAND</b> 3 : 1 <b>ÄGYPTEN</b>	Mittwoch, 20. Juni, 14:00h, Moskau (Luschniki) <b>PORTUGAL</b> 1 : 0 <b>MAROKKO</b>	Donnerstag, 21. Juni, 14:00h, Samara <b>DÄNEMARK</b> 1 : 1 <b>AUSTRALIEN</b>	Donnerstag, 21. Juni, 20:00h, Nischni Nowgorod <b>ARGENTINIEN</b> 0 : 3 <b>KROATIEN</b>
Mittwoch, 20. Juni, 17:00h, Rostow <b>URUGUAY</b> 1 : 0 <b>SAUDI ARABIEN</b>	Mittwoch, 20. Juni, 20:00h, Kasan <b>IRAN</b> 0 : 1 <b>SPANIEN</b>	Donnerstag, 21. Juni, 17:00h, Jekaterinburg <b>FRANKREICH</b> 1 : 0 <b>PERU</b>	Freitag, 22. Juni, 17:00h, Wolgograd <b>NIGERIA</b> 2 : 0 <b>ISLAND</b>
Montag, 25. Juni, 16:00h, Samara <b>URUGUAY</b> 3 : 0 <b>RUSSLAND</b>	Montag, 25. Juni, 20:00h, Saransk <b>IRAN</b> 1 : 1 <b>PORTUGAL</b>	Dienstag, 26. Juni, 16:00h, Moskau (Luschniki) <b>DÄNEMARK</b> 0 : 0 <b>FRANKREICH</b>	Dienstag, 26. Juni, 20:00h, St. Petersburg <b>NIGERIA</b> 1 : 2 <b>ARGENTINIEN</b>
Montag, 25. Juni, 16:00h, Wolgograd <b>SAUDI ARABIEN</b> 2 : 1 <b>ÄGYPTEN</b>	Montag, 25. Juni, 20:00h, Kaliningrad <b>SPANIEN</b> 2 : 2 <b>MAROKKO</b>	Dienstag, 26. Juni, 16:00h, Sotschi <b>AUSTRALIEN</b> 0 : 2 <b>PERU</b>	Dienstag, 26. Juni, 20:00h, Rostow <b>ISLAND</b> 1 : 2 <b>KROATIEN</b>

TABELLE GRUPPE A	TABELLE GRUPPE B	TABELLE GRUPPE C	TABELLE GRUPPE D
1. Uruguay 3 3 0 0 5:0 9	1. Spanien 3 1 2 0 6:5 5	1. Frankreich 3 2 1 0 3:1 7	1. Kroatien 3 3 0 0 7:1 9
2. Russland 3 2 0 1 8:4 6	2. Portugal 3 1 2 0 5:4 5	2. Dänemark 3 1 2 0 2:1 5	2. Argentinien 3 1 1 1 3:5 4
3. Saudi Arabien 3 1 0 2 2:7 3	3. Iran 3 1 1 1 2:2 4	3. Peru 3 1 0 2 2:2 3	3. Nigeria 3 1 0 2 3:4 3
4. Ägypten 3 0 0 3 2:6 0	4. Marokko 3 0 1 2 2:4 1	4. Australien 3 0 1 2 2:5 1	4. Island 3 0 1 2 2:5 1

ACHTELFINALE 1	ACHTELFINALE 2	ACHTELFINALE 3	ACHTELFINALE 4
Samstag, 30. Juni, 16:00h, Kasan <b>FRANKREICH – Argentinien 4:3</b>	Samstag, 30. Juni, 20:00h, Sotschi <b>URUGUAY – Portugal 2:1</b>	Sonntag, 1. Juli, 16:00h, Moskau (Luschniki) <b>Spanien – RUSSLAND 1:1 n.V., 3:4 i.E.</b>	Sonntag, 1. Juli, 20:00h, Nischni Nowgorod <b>KROATIEN – Dänemark 1:1 n.V., 3:2 i.E.</b>
1. GRUPPE C	1. GRUPPE A	1. GRUPPE B	1. GRUPPE D
2. GRUPPE D	2. GRUPPE B	2. GRUPPE A	2. GRUPPE C

## VIERTELFINALE 1

Freitag, 6. Juli, 22:00h, Nischni Nowgorod

**URUGUAY – FRANKREICH**

SIEGER ACHTELFINALE 2 SIEGER ACHTELFINALE 1

## VIERTELFINALE 4

Samstag, 7. Juli, 20:00h, Sotschi

**RUSSLAND – KROATIEN**

SIEGER ACHTELFINALE 3 SIEGER ACHTELFINALE 4

## SEMIFINALE 1

Dienstag, 10. Juli, 20:00h, St. Petersburg

SIEGER VIERTELFINALE 1 SIEGER VIERTELFINALE 2

## FINALE

Sonntag, 15. Juli, 17:00h

SIEGER SEMIFINALE 1

# WM 2018



GRUPPE E		GRUPPE F		GRUPPE G		GRUPPE H	
BRASILIEN	COSTA RICA	DEUTSCHLAND	SCHWEDEN	BELGIEN	TUNESIEN	POLEN	KOLUMBIEN
SCHWEIZ	SERBIEN	MEXIKO	SÜDKOREA	PANAMA	ENGLAND	SENEGAL	JAPAN

Sonntag, 17. Juni, 14:00h, Samara COSTA RICA 0 : 1 SERBIEN	Sonntag, 17. Juni, 17:00h, Moskau (Luschniki) DEUTSCHLAND 0 : 1 MEXIKO	Montag, 18. Juni, 17:00h, Sotschi BELGIEN 3 : 0 PANAMA	Dienstag, 19. Juni, 14:00h, Saransk KOLUMBIEN 1 : 2 JAPAN
Sonntag, 17. Juni, 20:00h, Rostow BRASILIEN 1 : 1 SCHWEIZ	Montag, 18. Juni, 14:00h, Nischni Nowgorod SCHWEDEN 1 : 0 SÜDKOREA	Montag, 18. Juni, 20:00h, Wolgograd TUNESIEN 1 : 2 ENGLAND	Dienstag, 19. Juni, 17:00h, Moskau (Spartak) POLEN 1 : 2 SENEGAL
Freitag, 22. Juni, 14:00h, St. Petersburg BRASILIEN 2 : 0 COSTA RICA	Samstag, 23. Juni, 17:00h, Rostow SÜDKOREA 1 : 2 MEXIKO	Samstag, 23. Juni, 14:00h, Moskau (Spartak) BELGIEN 5 : 2 TUNESIEN	Sonntag, 24. Juni, 17:00h, Jekaterinburg JAPAN 2 : 2 SENEGAL
Freitag, 22. Juni, 20:00h, Kaliningrad SERBIEN 1 : 2 SCHWEIZ	Samstag, 23. Juni, 20:00h, Sotschi DEUTSCHLAND 2 : 1 SCHWEDEN	Sonntag, 24. Juni, 14:00h, Nischni Nowgorod ENGLAND 6 : 1 PANAMA	Sonntag, 24. Juni, 20:00h, Kasan POLEN 0 : 3 KOLUMBIEN
Mittwoch, 27. Juni, 20:00h, Moskau SERBIEN 0 : 2 BRASILIEN	Mittwoch, 27. Juni, 16:00h, Kasan SÜDKOREA 2 : 0 DEUTSCHLAND	Donnerstag, 28. Juni, 20:00h, Kaliningrad ENGLAND 0 : 1 BELGIEN	Donnerstag, 28. Juni, 16:00h, Wolgograd JAPAN 0 : 1 POLEN
Mittwoch, 27. Juni, 20:00h, Nischni Nowgorod SCHWEIZ 2 : 2 COSTA RICA	Mittwoch, 27. Juni, 16:00h, Jekaterinburg MEXIKO 0 : 3 SCHWEDEN	Donnerstag, 28. Juni, 20:00h, Saransk PANAMA 1 : 2 TUNESIEN	Donnerstag, 28. Juni, 16:00h, Samara SENEGAL 0 : 1 KOLUMBIEN

TABELLE GRUPPE E	TABELLE GRUPPE F	TABELLE GRUPPE G	TABELLE GRUPPE H
1. Brasilien 3 2 1 0 5:1 7 2. Schweiz 3 1 2 0 5:4 5 3. Serbien 3 1 0 2 2:4 3 4. Costa Rica 3 0 1 2 2:5 1	1. Schweden 3 2 0 1 5:2 6 2. Mexiko 3 2 0 1 3:4 6 3. Südkorea 3 1 0 2 3:3 3 4. Deutschland 3 1 0 2 2:4 3	1. Belgien 3 3 0 0 9:2 9 2. England 3 2 0 1 8:3 6 3. Tunesien 3 1 0 2 5:8 3 4. Panama 3 0 0 3 2:11 0	1. Kolumbien 3 2 0 1 5:2 6 2. Japan 3 1 1 1 4:4 4 3. Senegal 3 1 1 1 4:4 4 4. Polen 3 1 0 2 2:5 3

ACHTELFINALE 5	ACHTELFINALE 6	ACHTELFINALE 7	ACHTELFINALE 8
Montag, 2. Juli, 16:00h, Samara BRASILIEN – MEXIKO 1. GRUPPE E 2. GRUPPE F	Montag, 2. Juli, 20:00h, Rostow BELGIEN – JAPAN 1. GRUPPE G 2. GRUPPE H	Dienstag, 3. Juli, 16:00h, St. Petersburg SCHWEDEN – SCHWEIZ 1. GRUPPE F 2. GRUPPE E	Dienstag, 3. Juli, 20:00h, Moskau (Spartak) KOLUMBIEN – ENGLAND 1. GRUPPE H 2. GRUPPE G

**VIERTELFINALE 2**  
Freitag, 6. Juli, 20:00h, Kasan  
SIEGER ACHTELFINALE 5 SIEGER ACHTELFINALE 6

**VIERTELFINALE 3**  
Samstag, 7. Juli, 16:00h, Samara  
SIEGER ACHTELFINALE 7 SIEGER ACHTELFINALE 8

**SEMIFINALE 1**  
Sonntag, 8. Juli, 20:00h, Moskau (Luschniki)  
SIEGER SEMIFINALE 2

**SEMIFINALE 2**  
Mittwoch, 11. Juli, 20:00h, Moskau (Luschniki)  
SIEGER VIERTELFINALE 3 SIEGER VIERTELFINALE 4

**SPIEL UM PLATZ 3**  
Samstag, 14. Juli, 16:00h, St. Petersburg  
VERLIERER SEMIFINALE 1 VERLIERER SEMIFINALE 2

# „Möchte ein Gu

**INTERVIEW MIT GORAN DJURICIN.** Er hat viele Kritiker- und auch nur einen Einjahresvertrag. Für den 43-jährigen Rapid-Coach ist das alles aber kein Problem. Warum verrät er in einem sehr offenen Gespräch ... **mit Gerhard Weber**



**Sportzeitung:** Seit 20. Juni stehen Sie mit Ihren Schützlingen wieder auf dem Trainingsplatz – alles im Plan?

**Goran Djuricin:** (schmunzelt) Vieles ist im Plan! Seit wenigen Tagen sind auch die Teamspieler wieder an Bord. Jetzt können wir die kommende Saison so richtig ins Visier nehmen.

**Sportzeitung:** In der Rapids Sportchef Fredy Bickel die Latte ziemlich hoch gelegt hat. In einem *Sportzeitung*-Interview vor wenigen Wochen hat er gemeint, dass Platz drei diesmal zu wenig ist ...

**Djuricin:** Für mich kein Problem. Bei Rapid muss das ja auch der Anspruch sein. Das Ziel letztendlich auch endlich wieder einmal ein Titel. Wenigstens im Cup. Die Fans lechzen ja regelrecht danach.

**Sportzeitung:** Das heißt wiederum mit der letzten Saison kann und will Goran Djuricin nicht zufrieden sein?

**Djuricin:** Sagen wir es so – wir haben mit Platz drei und der Qualifikation für das internationale Geschäft unser Minimalziel erreicht. Und damit sollte man nicht zufrieden sein. Wenn man sich aber die gesamte Saison anschaut, dann kann man doch viel Positives mitnehmen.

**Sportzeitung:** Was da wäre?

**Djuricin:** Man muss vor allem einmal sehen, dass wir die Vorsaison, in der es ja ziemlich turbulent zugegangen ist und wir sogar in Abstiegsgefahr waren, sicherlich bis in den Oktober

FOTO: GEPÄ PICTURES



Rapid-Trainer  
Goran Djuricin nimmt  
Platz zwei ins Visier

# „Guardiolopp sein“

mitziehen mussten. Uns ist es aber dann gelungen, die Kurve zu kriegen. Und wir haben am Ende 62 Punkte geholt. Damit liegen wir im Schnitt der letzten – auch guten – Jahre. In der Tabelle der Expected Goals (*Be-rechnungsmodell zum „wahrscheinlichsten“ Spielausgang, Anm.d. Red.*) sind wir sogar Zweiter – klar vor Sturm.

**Sportzeitung:** Warum ist das in der „richtigen“ nicht gelungen?

**Djuricin:** Weil wir letztendlich zu viele Fehler gemacht und dadurch viel zu viele Tore bekommen haben. Aber auch, weil wir zu wenig effizient waren. Ich glaube, mit 26 Stangen- und

**„Dass ich nur einen Einjahres-Vertrag habe, ist kein Problem – dafür wurde er schon zwei mal verlängert ... das ist für mich Vertrauen!“**

Rapid-Trainer  
Goran Djuricin

Lattenschüssen sind wir in Europa wahrscheinlich ganz oben dabei. Schön und kurios ... aber es bringt nichts, wenn du keine oder zu wenige Treffer schießt. An all dem müssen wir unbedingt arbeiten.

**Sportzeitung:** Wie wird der grün-weiße Fußball 2018/19 dann ausschauen? Oder anders gefragt – wofür steht der Trainer Goran Djuricin?

**Djuricin:** Bei Rapid steht automatisch der Ballbesitz im Vordergrund – das ist klar. An dem feilen wir auch. Da versuchen wir die Fehler zu minimieren. Aber ich bin auch ein Verfechter des Umschaltspiels. Wobei ich da nicht unbedingt sehr tief stehen, sondern eher früher die Chance

nutzen möchte. Ich denke, die Mischung macht es ... (lacht) ... es wäre schön, als *Guardiolopp* durchstarten zu können. Ich mag sowohl den Spielstil der Guardiola-Teams, als auch jenen, den Jürgen Klopp seinen Mannschaft einimpft.

**Sportzeitung:** Man schaut sich also doch etwas von den Trainer-Vorbildern ab, um seinen eigenen Stil zu entwickeln. Wie zufrieden sind Sie persönlich mit dem ersten vollen Jahr als Rapid-Trainer?

**Djuricin:** Ich glaube, es war durchaus in Ordnung, zumal ich ja vorher ziemlich ins kalte Wasser gestoßen worden bin.

**Sportzeitung:** Womit waren Sie weniger zufrieden?

**Djuricin:** Anfangs in erster Linie mit meinem Umgang mit den Medien. Vor allem musste ich da lernen, meine Emotionen besser zu kanalisieren. Ein zweiter wichtiger Punkt war, dass ich Niederlagen anfangs oft völlig falsch bewertet habe. Man muss auch aus verlorenen Spielen der Mannschaft immer etwas mitgeben können.

**Sportzeitung:** Wer hat geholfen in diesen Bereichen einen Schritt nach vorne zu machen?

**Djuricin:** Medial helfen mir natürlich unser Pressesprecher Peter Klinglmüller und sein Team. Zudem habe ich mir noch Unterstützung von außen geholt. Und in Sachen Emotionen rund um Pleiten kann ich mich voll und ganz auf meinen Co-Trainer Thomas Hickersberger und natürlich auf unseren ganzen Staff verlassen. Da ist einiges weitergegangen. Wir sind ein eingeschworenes Team – das macht mich auch so optimistisch, dass wir eine sehr gute Saison spielen werden.

**Sportzeitung:** Tragen da auch die Neuzugänge dazu bei?

**Djuricin:** Natürlich! Ich denke,

dass wir uns in diesem Sommer sehr gut verstärkt haben.

**Sportzeitung:** Obwohl Sie zuerst schon die vielen Gegentore angesprochen haben – hauptsächlich wurde die Offensivabteilung aufgerüstet ...

**Djuricin:** Mit Marvin Potzmann haben wir auch einen wirklich starken Mann für die Abwehr dazu geholt. Dort sind wir ja ansonst sehr gut aufgestellt. Auch weil Christopher Dibon zurückkehrt. Nach vorne war schon mehr Handlungsbedarf da. Immerhin haben wir mit Louis Schaub und Joelinton zwei unserer besten Offensivkräfte verloren. Und mit Steffen Hofmann geht auch ein Mann von Bord, der selbst bei Kurzeinsätzen immer für Akzente sorgen konnte.

**Sportzeitung:** Mit Christoph Knasmüllner, Andrija Pavlovic und Andrei Ivan sind schon drei neue Offensive an Bord, trotzdem wünscht sich Goran Djuricin noch einen Stürmer – warum?

**Djuricin:** Weil Giorgi Kvilitaia noch längere Zeit ausfällt. Weil Philipp Schobesberger in diesem Jahr wohl nicht zur Verfügung steht. Wünschen darf man sich immer etwas.

**Sportzeitung:** Gutes Stichwort – hätten Sie sich nicht auch mehr Vertrauen gewünscht? Sprich, einen längeren Vertrag als den über ein Jahr jetzt?

**Djuricin:** Das war überhaupt kein Thema. Ganz im Gegenteil – mein Vertrag wurde jetzt schon zum zweiten Mal verlängert. Ich denke, bei Rapid setzt man voll und ganz auf mich. Vor allem Fredy Bickel. Er hat auf meine Arbeit, auf meinen Umgang mit den Spielern geschaut. Und dann schon zum dritten Mal entschieden, dass ich der richtige Trainer bin. Das ist für mich Vertrauen!

**Sportzeitung:** Abschließend kurz zu den Zielen ist der kommenden Saison ...

**Djuricin:** Wie schon gesagt – die Fans lechzen nach einem Titel. Wir auch! Zudem wollen wir zumindest Zweiter werden. Und last but not least gibt's jetzt einmal ein ganz kurzfristiges Ziel – wir wollen in die Gruppenphase der Europa League.

**Sportzeitung:** Für all' das wird ein guter Start in die Saison wichtig sein – allerdings geht's gleich einmal zur Admira!

**Djuricin:** (lacht) Stimmt – nicht unbedingt unser Lieblingsgegner, nicht unbedingt unser Lieblingsplatz. Aber jetzt sind nach drei Niederlagen wir wieder einmal an der Reihe. Mit einem Sieg wollen wir gleich einmal ein richtiges Ausrufezeichen setzen. Einen echten Startschuss für eine tolle Saison! ●

## CHAMPIONS LEAGUE

### Vorrunden-Semifinale: 26.6., Victoria St./GIB:

FC Santa Coloma – FC Drita 0:2 n.V. (0:0, 0:0)

La Fiorita – Lincoln Red Imps 0:2 (0:1)

### Vorrunden-Finale: 29.6., Victoria Stadium/GIB:

Lincoln Red Imps – FC Drita 1:4 n.V. (0:1, 1:1)

### 1. Qualifikationsrunde: 10./11. bzw. 17./18.7.:

Torpedo Kutaisi (GEO) – Sheriff Tiraspol (MOL)

FK Shkëndija (MAZ) – The New Saints (WAL)

Suduva Marijampol (LIT) – APOEL Nicosia (ZYP)

Olimpija Ljubljana (SLO) – FK Qarabag (AZB)

F91 Dülelingen (LUX) – FC Videoton (HUN)

FC Drita (KOS) – Malmö FF (SWE)

HJK Helsinki (FIN) – Vikingur Gøta (FÄR)

Ludogorets Razgrad (BUL) – Crusaders (NIR)

Cork City (IRL) – Legia Warschau (POL)

Valur Reykjavik (ISL) – Rosenborg BK (NOR)

FK Kukësi (ALB) – FC Valletta (MLT)

Flora Tallinn (EST) – Hapoel Be'er Sheva (ISR)

Sp. Jurmala (LAT) – Roter Stern Belgrad (SER)

Alashkert (ARM) – Celtic FC (SCO)

Spartak Trnava (SVK) – Zrinjski Mostar (BiH)

FK Astana (KAZ) – Sutjeska Nikšić (MNE)

## EUROPA LEAGUE

### Vorrunde 28.6.:

Europa FC (GIB) – FC Prishtina (KOS) 1:1 (1:0)

Sant Julià (AND) – Gzira United (MLT) 0:2 (0:1)

Engordany (AND) – Folgore (SMR) 2:1 (1:0)

B36 Tórshavn (FÄR) – St. Joseph's (GIB) 1:1 (1:1)

Birkirkara (MLT) – KÍ Klaksvík (FÄR) 1:1 (0:0)

Tre Fiori (SMR) – Bala Town (WAL) 3:0 (3:0)

Cefn Druids (WAL) – FK Trakai (LIT) 1:1 (0:0)

Rückspiele am 5.7.

## BUNDESLIGA-TRANSFERS

## RED BULL SALZBURG

**Zugänge:** Junuzovic (W. Bremen/GER), v. d. Werff (St. Gallen/SUI), Ludewig (Leipzig/GER), Pevljak, Okugawa (beide zurück von Mattersburg), Honsak (zurück von Altach), Igor (vorerst zurück vom WAC)

**Abgänge:** V. Berisha (Lazio/ITA), L. Meisl (SKN St. Pölten)

## SK STURM GRAZ

**Zugänge:** Grozurek, Lackner (beide Admira), Pink (Mattersburg), Avlonitis (Panathinaikos/GRE), Ovenstad (zurück von Stabæk/NOR), Ljubic (zurück von Wr. Neustadt)

**Abgänge:** Röcher (Ingolstadt/GER), Edomwoyoni, Jeggo, Schoissengeyr (alle Austria), Potzmann (Rapid), Schnerböck (WAC), Puchegger (SKN St. Pölten), Schulz (Hannover II), Gratzei (Karriereende), Zulechner

## SK RAPID

**Zugänge:** Ivan (FK Krasnodar/RUS), Pavlovic (FC Kopenhagen/DAN), Potzmann (Sturm Graz), Martic (SKN St. Pölten), Knasmüllner (Barnsley/ENG), Ph. Malicsek (zurück von SKN St. Pölten), Sobczyk (vorerst zurück von Wr. Neustadt)

**Abgänge:** Schaub (Köln/GER), Pavelic (Rijeka/KRO), Mujakic (Atromitos/GRE), Joelinton (zurück zu Hoffenheim/GER), Petsos (zurück zu Bremen/GER), Kuen (Mattersburg), St. Hofmann (Karriereende)

## LASK

**Zugänge:** Wostry (Admira), Otubanjo (Altach/Zilina), Frieser (WAC), Jamnig (Wacker), Meister (Liefering), Benko (Bayern Amateure/GER), Dmitrovic (zurück von St. Pölten), Grgic, Boateng (zurück von Ried)

**Abgänge:** Pervan (Wolfsburg/GER), Luckeneder (Altach), Gartler (SKN St. Pölten), M. Berisha (Magdeburg/GER), Alan (BW Linz)

## FC ADMIRA

**Zugänge:** Thoele (Hamburger SV/GER), S. Bauer (Ebreichsdorf), Hjulmand (FC Kopenhagen/DAN)

**Abgänge:** Grozurek, Lackner (beide Sturm), Wostry (LASK), Ebner, Sax (beide Austria), Bagnack (Ol. Ljubljana/SLO), Cabrera (Wattens), Verwüster, Posch, Holzmann, Maranda, Merkel

## SV MATTERSBURG

**Zugänge:** Kvasina (Twente/NED), Sheydaev (Trabzonspor/zuletzt Karabakh/AZB), Kuen (Rapid), P. Salomon (Altach), Kerschbaumer (BW Linz), Betancor Sanchez (Stadl-Paura)

**Abgänge:** Pink (Sturm), Novak (WAC), Böcskői (B. Sauerbrunn), Pevljak, Okugawa (beide zurück zu RB Salzburg), Maierhofer, Seidl

## FK AUSTRIA

**Zugänge:** Edomwoyoni, Jeggo, Schoissengeyr (alle Sturm), Turgeman (Hapoel Haifa/ISR), Matic (FC Kopenhagen/DEN), Ebner, Sax (beide Admira), Cancola (zurück von Wr. Neustadt)

**Abgänge:** Holzhauser (Grasshoppers/SUI), Ruan (Vitoria Bahia/BRA), Stronati (B. Ostrau/TCH), Blauensteiner (Hartberg), F. Pires (zurück zu Hoffenheim), Alhassan (zurück zu Akwa/NIG), Lee (zurück zu Pohang), Almer, Westermann (beide Karriereende), Hadzizic, Stangl, De Paula

## SCR ALTACH

**Neuer Trainer:** Werner Grabherr

**Zugänge:** Luckeneder (LASK), Fischer (Hartberg), Karic (Liefering), Zottele (Nürnberg/GER), Zivotic (zurück von Wr. Neustadt)

**Abgänge:** Otubanjo (LASK), Salomon (Mattersburg), Janeczek (BW Linz), Akyildiz (A. Klagenfurt), D. Nussbaumer (Stuttgart II/GER), Honsak (zurück zu RB Salzburg)

# Berisha ist



Valon Berisha wechselt für 7,5 Millionen zu Europa-League-Gegner Lazio Rom

FOTOS: GEPA PICTURES

**JUNUZOVIC-DEBÜT.** Mit Valon Berisha verliert Red Bull Salzburg einen seiner Leistungsträger an Lazio Rom. Stefan Lainer darf hingegen trotz 12-Millionen-Angebots nicht zu Carlo Ancelottis SSC Napoli.



Bei der 2:4-Niederlage in Rom erzielte Valon Berisha ein Tor, beim 4:1-Sieg im Heimspiel leistete er einen Assist – das hat sich ausgezahlt! Zunächst für Red Bull Salzburg, das damit Lazio Rom im Viertelfinale aus der Europa League warf. Und jetzt für den Spieler selbst, der in

stritt und dabei 45 Tore erzielte, 7,5 Millionen Euro. Um 500.000 Euro weniger als in der Ausstiegsklausel steht. Aber offenbar wollten die Salzburger ihrem verdienten Spieler nichts in den Weg legen und gewährten den Römern ein Skonto. Berisha kassiert von seinem neuen Arbeitgeber laut italienischen Medien

Während sich Sportchef Christoph Freund zum Abgang des 25-Jährigen noch nicht äußerte, meldete er sich in der Vorwoche zu Stefan Lainers Napoli-Transferplänen zu Wort. „Ich kann einen Transfer von Stefan Lainer sportlich nicht verantworten“, legte Freund sein Veto gegen den Verkauf des Rechtsverteidigers ein. „Für uns ist es quasi unmöglich, einen adäquaten Ersatz für ihn zu finden.“ Zumal Backup Patrick Farkas mit einem Kreuzbandriss noch ausfällt und sich der 18-jährige Neuzugang Kilian Ludewig von RB Leipzig wohl erst bei Lieferung beweisen muss. Dabei hätte Napolis Neo-Coach Carlo Ancelotti, der sich mit Lainer schon einig war, sogar zwölf Millionen Euro locker gemacht, um

## „Ich kann einen Transfer von Stefan Lainer sportlich nicht verantworten“

RBS-Sportchef Christoph Freund

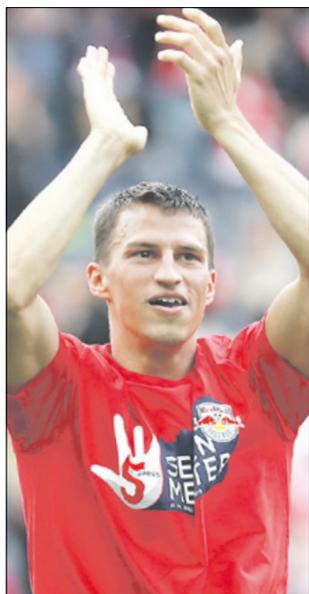
der vergangenen Woche mit den Römern über einen Fünfjahresvertrag handels-eins wurde. Die Salzburger kassieren für den kosovarischen Teamspieler, der in seinen fünf Jahren bei den Bullen 233 Spiele be-

1,3 Millionen Euro pro Jahr. Netto. „Er hat in der Europa League Großes geleistet, ich hoffe, dass er das mit uns wiederholen wird“, freut sich sein neuer Teamkollege Marco Parolo über den Neuzugang.

# ein Römer!

den Teamverteidiger zu Italiens Vizemeister zu holen. Bleibt abzuwarten, wie Lainer es aufnimmt, dass ihm diese große Chance verbaut wird. Pikant auch, dass Stefans Vater Leo als Scout bei den *Bullen* beschäftigt ist...

Sonst ist die Kaderplanung beim Meister weit fortgeschritten. Nachdem Mergim Berisha (zuletzt LASK) bereits vor einigen Wochen nach Magdeburg verliehen worden war, wurde in der Vorwoche auch David Atanga leihweise an Greuther Fürth abgegeben. Der Vertrag von Stefan Stangl wurde aufgelöst und könnte nach einem halben Jahr bei der Wiener Austria bei seinem



**Teamverteidiger Stefan Lainer darf trotz 12-Millionen-Angebots nicht zu Napoli wechseln**

Stammklub Sturm Graz landen. Und Marco Djuricin, Sohn des Rapid-Trainers, wurde nach einem Leihjahr fix an Grasshopper Zürich verkauft.

Derweil gab Zlatko Junuzovic sein Testspiel-Debüt bei den Salzburgern. Seekirchen wurde mit 7:0 abgefertigt. „Der erste Test war für mich persönlich wichtig, um die ganzen Laufwege meiner neuen Mitspieler kennenzulernen. Das hat ordentlich geklappt und wird von Training zu Training noch besser“, war der Ex-Teamspieler zufrieden. 45 Minuten lang stand der Leipziger Philipp Köhn im Kasten, der auf Probe in Salzburg vorspielt. ●

## BUNDESLIGA-TRANSFERS

### WAC

**Neuer Trainer:** Christian Ilzer

**Zugänge:** Liendl (Twente/NED), Schmerböck (Sturm Graz), Novak (Mattersburg), Schmitz (F. Düsseldorf/GER), Ritzmaier (PSV Eindhoven II/NED), Göllles, Gollner, Sprangler (alle Hartberg), Avramovic (A. Lustenau)

**Abgänge:** Frieser (LASK), Drescher, Ouedraogo, Palla (alle SKN), Sallinger (Hartberg), Ashimeru (St. Gallen/SUI), Topcagic (Suduva/LIT), Rabitsch (Dundee U./SCO), Robitsch (St. Veit), Igor (vorerst zurück zu RB Salzburg), Hüttenbrenner (Karriereende), Zündel, Offenbacher, Klem

### SKN ST. PÖLTEN

**Zugänge:** Ouedraogo, Drescher, Palla (alle WAC), Puchegger (Sturm), Gartler (LASK), Mislov (Hartberg), L. Meisl (Liefering), Okungbowa (Rapid II)

**Abgänge:** Martic (Rapid), Stec (Pogon Stettin/POL), Adamec (Jagiellonia/POL), Huber (Hartberg), Atanga (Gr. Fürth/GER), Malicesk (zurück zu Rapid), Dmitrovic (zurück zum LASK), Parker (zurück zu Mainz), Wessely, Diallo, Keles, Entrup

### WACKER INNSBRUCK

**Zugänge:** Meusburger (Hartberg), Eler (Nancy/FRA), Durmus (Ried), Buchacher (Wattens), Hankic (BW Linz), Henning (H. Rostock/GER), Zaizen (Kyoto Sanga/JPN), Peric (Stuttgart II/GER)

**Abgänge:** Jamnig (LASK), Pichler, Hamzic, Imbongo, Ph. Riegler

### TSV HARTBERG

**Neuer Trainer:** Markus Schopp

**Zugänge:** Blauensteiner (Austria), Sallinger (WAC), Huber (SKN St. Pölten), T. Kainz, Geissler (beide Kapfenberg), Ljubic (Wr. Neustadt)

**Abgänge:** Fischer (Altach), Göllles, Gollner, Sprangler (alle WAC), Mislov (SKN), Meusburger (W. Innsbruck), Husic

**JETZT DEIN AUSTRIA-ABO SICHERN!**

**#endlichzHaus**

**fak.at/abo2018**

VERBUND

FAK AUSTRIA WIEN

# Das kleine **Wun**

Der SV Lafnitz bejubelt nicht nur den Regionalliga-Titel, sondern auch den erstmaligen Aufstieg in Österreichs zweithöchste Liga



FOTOS: GEPA PICTURES

**REINES AMATEURTEAM.** Seit knapp zehn Jahren basteln Obmann Bernhard Loidl und sein Team daran, den SV Lafnitz in die 2. Liga zu führen. Dank der Liga-Reform und Erfolgscoach Ferdinand Feldhofer ist es jetzt gelungen...

 Eine einzige Niederlage gab's in der abgelaufenen Saison für den SV Lafnitz. Und die in Runde eins. Danach war die Truppe von Ferdinand Feldhofer in der Regionalliga Mitte das Maß der Dinge. 19 Siege und zehn Remis später bejubelten die Oststeirer einen überlegenen Meistertitel ... und den Aufstieg in die neue 2. Liga. Für den Erfolgstrainer ein kleines Fußballwunder. „Mit einem Ver-

ein aus einer 1.400-Einwohner-Gemeinde in die zweite Liga aufzusteigen –, das ist schon ein bisschen unglaublich“, so Feldhofer, der allerdings auch das Erfolgsgeheimnis verraten kann: „Wir hatten genug Zeit, das zu planen! Seit ich da bin (Anfang Oktober 2015; Anm. d. Red.) haben wir die Mannschaft zusammengelassen, uns immer nur punktuell verstärkt. Das ist jetzt so aufgegangen, wie wir uns das vorgestellt haben. Vor-

allem, weil hier in Lafnitz das Vereinsleben gelebt wird – beginnend vom Obmann über den Vorstand bis hin zu allen Mitarbeitern. Wenn alle an einem Strang ziehen, kann so etwas passieren.“ Der angesprochene Obmann Bernhard Loidl gibt das Kompliment aber umgehend zurück: „Mit Ferdinand Feldhofer haben wir den besten Trainer, den wir uns vorstellen können – er hat das alles möglich gemacht.“

Aus sportlicher Sicht hat er damit sicherlich den Nagel auf den Kopf getroffen. Abseits des grünen Rasens wäre das „Wunder Lafnitz“ ohne Mastermind Bernhard Loidl nicht möglich. Er hat mit seinem Team in den letzten Jahren daran gearbeitet, die Oststeirer Zweitliga-tauglich zu machen. Durchaus mit Weit-sicht. „Ich sage bei jeder Generalversammlung, dass wir kein ‚Sporverein‘ sind, sondern ein Sportverein – wir investieren, was wir haben, es darf am Jahresende nur kein Minus geben“, so der Mann, der seit 2009 die Zügel in Lafnitz in der Hand hat. Wichtig ist ihm nur eines: „Wir werden auch in Zukunft ein

# der von Lafnitz

reiner Amateurverein bleiben.“ Man setzt auch in der 2. Liga weiter auf Spieler aus der Region. Hauptsächlich. Zuletzt hat man sich allerdings mit Nikola Zivotic verstärkt. Der 22-jährige ehemalige Nachwuchsteamspieler ist vor zwei Jahren von den Austria Amateuren ins Ländle zu Altach gewechselt und war in der vergangenen Saison in die Erste Liga an den SC Wiener Neustadt verliehen. Jetzt soll er mit seinen Toren die Lafnitzer in der 2. Liga halten. Das ist nämlich das große Ziel des Aufsteigers. „Wir wollen vor allem mit unserer Heimstärke den Grundstein zum Klassenerhalt legen“, so Manager Wolfgang Lechner, der allerdings mit vielen Punkten im neu adaptierten Schmuckkästchen – im letzten halben Jahr wurde an allen Ek-

**Nikola Zivotic ist einer von vier Neuzugängen bei den Oststeirern**



**Erfolgsstrainer Ferdinand Feldhofer**

ken und Enden ordentlich umgebaut – gleich zwei Fliegen auf einen Streich schlagen möchte: „Wir wollen natürlich mit tollen Spielen viele Fans ins Stadion locken – sie waren zuletzt ja auch ein wichtiger Part auf dem Weg zum Titel!“

**Mario Kröpfl – einer der wenigen Spieler mit Bundesliga-Erfahrung im Lafnitzer Team**



## SV LAFNITZ KADER 17/18

Tor	Alter	Sp./Tore
Andreas Zingl	26	29/0
Johannes Straussberger	20	1/0
<b>Abwehr</b>		
Julian Tomka	21	29/3
Christoph Gschiel	27	26/0
Georg Grasser	27	22/0
Martin Rodler	29	20/2
Marco Köfler	27	20/0
Johannes Handl	20	20/0
Philipp Seidl	20	7/1
<b>Mittelfeld</b>		
Mario Kröpfl	28	30/19
Wolfgang Waldl	29	28/5
Bernd Kager	30	25/3
Christoph Friedl	25	24/6
Emir Redzic (BiH)	23	14/0
Lukas Ried	22	13/1
Michael Kölbl	31	12/0
Lukas Schmidt	21	4/0
Toni Harrer	22	2/0
Robin Bleyer	21	1/0
<b>Sturm</b>		
Nikola Frlijuzec (KRO)	29	29/9
Michael Tieber	29	26/9
Domagoj Beslic (KRO)	27	10/5
David Schloffer	26	9/3
Christopher Feiner	27	5/1
Milos Acimovic (SER)*	20	4/1
Philipp Lembäcker*	25	3/1
Can Kisa	21	3/0
Salko Mujanovic (BiH)*	21	1/0
<b>Trainer</b>		
Ferdinand Feldhofer	38	

\* Abgänge

Der wichtigste war allerdings natürlich die Mannschaft. „Die war sensationell“, so Lechner, „vor allem der Teamgeist, der Zusammenhalt, das Kollektiv – das war unser Erfolgsgehemnis.“ Deshalb hat man die Mannschaft auch diesmal wieder zusammengehalten: „Die Burschen sollen den Lohn ihrer harten Arbeit auch ernten und jetzt einmal Zweitliga-Luft schnuppern. Gemeinsam können und werden sie das nächste Lafnitz-Wunder möglich machen.“ Eine Ansage, die Big Boss Loidl nur zu gut gefällt. Auch der fiebert dem Liga-Startschuss schon entgegen: „Wir freuen uns auf die 2. Liga, werden aber auch mit der notwendigen Portion Respekt und Demut in die Meisterschaft gehen.“ ●

## 2. LIGA TRANSFERS

## SC WR. NEUSTADT

**Zugänge:** Jovicic (Traiskirchen)**Abgänge:** Zivotic (Lafnitz), Denner (Horn), Maderner (Ebreichsdorf), Mally (Mettersdorf), Ljubic (Hartberg), Brandner, Diarra (zurück zu RB Salzburg), Bosnjak, Sobczyk (zurück zu Rapid), Cancola (zurück zu Austria), Duran

## SV RIED

**Zugänge:** Kreidl (Nürnberg/GER), Lugonja (Liefering), M. Kröpfel (FAC), Bajic (Gurten), Pecirep (Wr. Sportclub)**Abgänge:** Chabbi (Gaziantep/TUR), Haring (Hearts/SCO), Durmus (Wacker Innsbruck), Fröschl (BW Linz), Boateng (zurück zum LASK), Durakovic, Jetzinger, Marcos, Prosenik

## FC LIEFERING

**Zugänge:** Barry (Paris SG/FRA), Ludewig (RB Leipzig/GER), Adeyem (Unterhaching/GER), Schnegg (Wattens), Pikkarainen, Koita (beide zurück von BW Linz)**Abgänge:** Zynel (W. Plock/POL), N. Meister (LASK), Karic (Altach), L. Meisl (SKN St. Pölten), Lugonja (Ried), Rodrigo (zurück zu RB Brasil), Schuster, Gorzel

## AUSTRIA LUSTENAU

**Zugänge:** Kunz (Chemnitz/GER), Rocyán (Gremio/BRA), Waack (Hoffenheim/GER), Otter (B. Gleichenberg), Juninho (FC Dornbirn)**Abgänge:** Avramovic (WAC), Drazan, Dossou (beide Vaduz/LIE), Lang (Kapfenberg), Grasegger (BW Linz), Joppich (Wacker Innsbruck Am.), Güclü (Karabakh Wien), Sobkova (Bregenz), Pirkel (zurück zu Wacker Innsbruck), P. Victor, Bergmeister

## WSG WATTENS

**Zugänge:** Jauregui (Ferro Carril Oeste/ARG), Cabrera (Admira), K. Yeboah (Gozzano/ITA), Dober (Rapid II), Svoboda (Stadlau)**Abgänge:** Buchacher (W. Innsbruck), Schnegg (Liefering), Strickner, R. Schneebauer (beide Silz/Mötz), Touré, M'Pinda, Pellizzari (alle zurück zu Juventus/ITA)

## KAPFENBERGER SV

**Neuer Trainer:** Kurt Russ**Zugänge:** Omic (S. Tuzla/BiH), Skrivanek (BW Linz), Lang (Lustenau), Puschl (Gleisdorf), Gantschnig (Sturm Am.)**Abgänge:** T. Kainz, Geissler (beide Hartberg), Agudo (Don Benito/ESP), Bratic (St. Anna/Aigen), P. Gartler (zurück zu Rapid), Petrovic, Fucek, Grabovac, Haas, Potrosko, Pesca, Plank, Rosenberger, Rosenbichler

## FAC

**Neuer Trainer:** Oliver Oberhammer**Zugänge:** Hautzinger (Traiskirchen), Krenn (Rapid II), Yilmaz (SKN Juniors), Pajaczkowski (Wr. Sportclub), Anderle (Retz), Todoroski (Vienna)**Abgänge:** M. Kröpfel (Ried), Tursch (BW Linz), Rechberger (RW Erfurt/GER), Fucik (Traiskirchen), Leovac, Gashi (beide zurück zu Rapid), Lubega (zurück zu Proline/UGA), Fraisl

## BLAU WEISS LINZ

**Zugänge:** Alan (LASK), Janeczek (Altach), Kreuzriegler (Hibernians/MLT), Fröschl (Ried), Grasegger (A. Lustenau), Tursch (FAC), Canillas (Ecija Balompie/ESP3), Edokpolor (Horn), N. Schmid (OÖ Juniors), Fila (Wr. Sportclub), Dramac (Hertha Wels)**Abgänge:** Hankic (W. Innsbruck), D. Kerschbaumer (Mattersburg), Lüchinger (FC Vaduz/LIE), Skrivanek (Kapfenberg), Hinum (Amstetten), Cvetko (OÖ Juniors), Gabriel (Vorwärts Steyr), Kreuzer (Gurten), F. Maier (Stadl-Paura), Brandstätter (Oedt), F. Huspek (Wallern), Pellegrini (zurück zu OÖ Juniors), Pikkarainen, Koita (beide zurück zu Liefering), Omic (zurück zu AS Roma/ITA), Oppong (zurück zu Rapid II), Rodnei, Schagerl, Anic

Martin Pajaczkowski ist der sechste Neuzugang, den FAC-Sportmanager Lukas Fischer (r.) präsentieren kann

FAC will nichts mit dem Abstieg zu tun haben

## Der nächste Schritt

**EINKAUFSPROGRAMM ABGESCHLOSSEN.** In den letzten beiden Jahren hat der FAC in Österreichs zweithöchster Liga immer gegen den Abstieg gespielt ... und ist oben geblieben. Jetzt will er endlich ins Mittelfeld!



Der FAC geht mit breiter Brust in die erste Saison der neuen 2. Liga. Kein Wunder – mit dem 2:0-Erfolg bei Meister Wacker Innsbruck feierten die Wiener in der Schlussrunde ihren ersten Sieg am Tiroler Tivoli überhaupt ... und verteidigten damit Platz neun in der (Abschluss-)Tabelle ...

**„Unterschätzen dürfen wir Profiklubs die Mannschaften, die mit Amateuren spielen werden, sicherlich nicht“**

FAC-Sportmanager Lukas Fischer

„Der war letztendlich auch unser Saisonziel – und das haben wir damit erreicht“, so der neue Sportmanager Lukas Fischer (zuletzt Teammanager), der durchaus mit positiven Gefühlen auf das letzte halbe Jahr zurückblickt.

Ab sofort schaut man aber bei den Wienern nur mehr in die Zukunft. „Mit dem neunten Platz könnte ich auch am Ende der kommenden Saison ganz gut leben – dann hätten wir nichts mit dem Abstieg zu tun“, schmunzelt Fischer, der das Team runderneuert, viele junge Spieler an Bord geholt hat. „Ich bin überzeugt, dass der eine oder andere bei uns

dessen Verpflichtung das Einkaufsprogramm (vorerst einmal) abgeschlossen ist.

Viel hält Fischer natürlich auch von Neo-Trainer Oliver Oberhammer, der gemeinsam mit Co Mario Handl – er war im Frühjahr bekanntlich Chefcoach beim FAC – ein neues Team formen soll. „Er hat sich hervorragend eingelebt und schon in den ersten Tagen gezeigt, dass wir auf den Richtigen gesetzt haben“, so Fischer, der allerdings die Latte für sein neues Trainer-team (noch) nicht allzu hoch legen möchte: „Man darf gespannt sein, wie sich diese neue Liga präsentiert. Wie stark vor allem die ehemaligen Regionalliga-Teams sein werden. Unterschätzen dürfen wir Profi-Klubs – das bleiben wir nämlich – die Mannschaften, die mit Amateuren spielen werden, sicherlich nicht.“ ●

KAPFENBERGER SV steht vor schwerer Saison

# Routine gesucht

**RUSS WILL KEEPER.** Wieder einmal gibt's in diesem Sommer in Kapfenberg einen totalen Umbruch. Neo-Trainer Kurt Russ hat nur einen einzigen erfahrenen Mann im Kader ... ansonst eine echte Boygroup!



Mit seinen 34 Jahren ist David Sencar der Senior im derzeitigen Kader der Kapfenberger Falken. Dahinter ... lange nichts! 23 ist Goalgetter Rangel – der zweitälteste. Ansonst hat Neo-Trainer Kurt Russ ein Team mit lauter Youngsters. Nicht weniger als elf Mann sind unter 20!

„Ich hoffe schon, dass da noch etwas passiert, die eine oder andere Verstärkung an Bord kommt“, so Trainer Kurt Russ mit einem ziemlich großen Seufzer, „sonst wird das eine ganz schwere Saison.“ Die ja schon recht turbulent begonnen hat...

Die Lizenz für die neue 2. Liga hat man erst in der zweiten Instanz bekommen. Dann ging Trainer Stefan Rapp von Bord. Mit Kurt Russ, der nach seinem Co-Trainer-Engagement in Mattersburg wieder zurück

**„Wenn wir heuer den Klassenerhalt schaffen, dann kann da wirklich etwas Tolles entstehen“**

Kapfenberg-Trainer Kurt Russ

in die erste Reihe wollte, war aber schnell ein Nachfolger gefunden. „Er will mit Kapfenberg nochmal angreifen und eine Entwicklung vollziehen“, war Präsident Erwin Fuchs happy, dass sich der 53-Jährige für die Rückkehr in die Obersteiermark entschieden hat. Russ selbst ist sich der Schwere der Aufgabe vom Start weg bewusst gewesen. Hat sich aber trotzdem hohe Ziele gesetzt: „Wir wollen mit einer sehr jungen Mannschaft positiv überraschen und die großen Vereine ärgern. Außerdem wollen wir erfrischenden Fußball

spielen und den Fans zeigen, dass wir jeden Gegner in dieser Liga schlagen können.“

Dass das nicht so einfach wird, haben Russ & Co schon in den ersten Testspielen gesehen. Gegen den ungarischen Erstligisten Videoton gab's eine 0:3-Niederlage, gegen Regionalligist Kalsdorf mühte man sich zu einem knappen 1:0-Erfolg. Mit dabei der eine oder andere Testkandidat. „Wir brauchen noch einen Tormann und ein bis zwei routinierte Spieler“, gibt Kurt Russ seine Wunschliste ab, „vor allem müssen wir schauen, dass nicht alle Last auf den Schultern von David Sencar ruht.“ Allerdings ist der Coach auch überzeugt, dass er viele Rohdiamanten in seinem Team hat: „Wenn wir heuer den Klassenerhalt – der ist ganz klar unser Ziel – schaffen, dann kann da wirklich etwas Tolles entstehen.“ ●

## 2. LIGA TRANSFERS (AUFSTEIGER)

### WACKER INNSBRUCK AMATEUR

**Zugänge:** Conte (Kalev Tallinn/EST), Joppich (A. Lustenau), Yildirim (Schwarz), Ibrimovic (Hard), Kogler (Ingolstadt II/GER), Pirkl (zurück von Lustenau)

**Abgänge:** Jawadi (Schwarz), D. Müller (Röthlis)

### SV LAFNITZ

**Zugänge:** Zivotic (Wr. Neustadt), Heil (Gleisdorf), Pilz (Sturm Am.), Tatschl (WAC Am.), Schriebl (Stegersbach)

**Abgänge:** Bleyer (Eltendorf), Koller

### VORWÄRTS STEYR

**Zugänge:** Gabriel (BW Linz), R. Bytyci (St. Florian), KarasalihoVIC (Indios FC/USA), Pasic (Sierning), Messing (AKA Linz)

**Abgänge:** Waldl (Pettenbach), Danninger (Dietach), Dramac (Micheldorf)

### OÖ JUNIORS

**Zugänge:** Reyes (Pachuca/MEX), Andrade (Querétaro/MEX), Monsberger (WAC), Cvetko (BW Linz), Pellegrini (zurück von BW Linz), Djuric (zurück von Dragovoljac/KRO)

**Abgänge:** Ramadani (Hertha Wels), Ketan (Edelweiß)

### AUSTRIA KLAGENFURT

**Zugänge:** Moreia (Rentistas/URU), Mounpain (FK Skopje/MAZ), Akyildiz (Altach), Greil, Hödl (beide Anif), Pichler (Grödig), Steinwender (Sturm Am.), Saravanja (Admira Juniors)

**Abgänge:** Probst (Anif), Ekmekci

### SV HORN

**Zugänge:** Denner (Wr. Neustadt), Kotchev (Neusiedl/See), Hetemaj (SKN Juniors), Velisek (AKA St. Pölten)

**Abgänge:** Edokpolor (BW Linz), Csandi (Wr. Sportclub), Kasprisin, Havenaar, Dicky, Kawanaka, Park, Krejic

### USK AMSTETTEN

**Zugänge:** Hinum (BW Linz), Markic, Sadriu (beide Ebberichsdorf), Offenthaler (SKN Juniors), Laskaj (Oed/Zeilern)

**Abgänge:** Schibany (Krems), Haider-Madl (St. Valentin)

### YOUNG VIOLETS

**Zugänge:** C. Mikulic (Melbourne Knights/AUS), Ribeiro (Atl. Cerro/URU), Gindl (AKA St. Pölten)

**Abgänge:** Alanko (Vaasan PS/FIN), Lukic-Grancic (SKN Juniors)

**David Sencar**  
– im Bild im  
Kopfballduell  
mit dem Ex-  
Sturm-Spieler  
Anel Hadzic  
(Videoton) – ist  
der einzige Rou-  
tinier im Kader  
der Kapfenber-  
ger Falken



# Blitzreform der Westliga

**ALLEINGANG.** Die Regionalligen sollen in den nächsten Jahren reformiert werden. So lange will man im Westen allerdings nicht warten. Zumindest nicht in Tirol und Vorarlberg ...



Tirols Verbandsboss Josef Geisler (l.) überraschte Thomas Hollerer und den ÖFB mit den Blitz-Reformplänen

Die Bundesliga-Reform steht! In wenigen Tagen startet die neue 12er-Liga, darunter kämpfen 16 Klubs um den Titel in der 2. Liga ...

„Für den ÖFB war immer klar, dass die Ligenreform nur erfolgreich sein kann, wenn auch die dritte Leistungsstufe in diesen Prozess miteinbezogen wird“, verrät ÖFB-Generalsekretär Thomas Hollerer, dass man sich längst auch Gedanken über die dritte Leistungsstufe macht. In dieser Saison bleibt noch alles beim alten. „Auch um zu sehen, wie sich die Reform und der damit verbundene Verlust von Mannschaften auf diese Leistungsstufe auswirken“, so Hollerer. Dann will man daran gehen, auch dort einen Reformprozess zu starten.

Der Westen ist allerdings jetzt vorgeprescht. Statt einer Regionalliga soll es schon ab der Saison 2019/20 in Vorarlberg, Salzburg und Tirol jeweils eine Eliteliga mit zehn Klubs geben,

die ihren Spielbetrieb im Herbst hat. Im Frühjahr spielen dann die besten Mannschaften in einer gemeinsamen Achterliga um den Aufstieg in die 2. Liga. „Die Vereine wollten eine Änderung. Die sind jetzt auch froh, dass sie wissen, wie es weitergeht“, sagt etwa Horst Lumper, Präsident des Vorarlbergischen Fußballverbandes. Tirols Verbandschef Josef Geisler schlägt in die gleiche Kerbe: „Die Initiative ist aus Tirol gekommen – ich finde, es war höchste Zeit, im Regionalliga-Bereich eine Reform herbeizuführen.“

Allerdings gibt's nicht nur Befürworter. Salzburgs Fußballboss Herbert Hübl, der auch eine Reform der Regionalligen vorantreibt, sieht noch nicht alles auf Schiene. Zumal ja auch das ÖFB-Präsidium bei der nächsten Sitzung im September seinen Sanktus erteilen muss. Dort will man ein einheitliches Vorgehen forcieren und nicht am Ende mit drei verschiedenen Modellen dastehen. ●

**WIR SIND RAPID**  
WERDE TEIL DES MYTHOS, WERDE MITGLIED.

skrapid.at/werdemitglied

IRLAND		1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER		HEIM AUSWÄRTS								
1. Cork City (M, C)	24	18	2	4	46:16	56	11	0	0	7	2	4
2. Dundalk FC (E)	24	18	4	2	60:11	48	11	2	0	7	2	2
3. Waterford FC (A)	24	13	4	7	35:27	43	9	1	1	4	3	6
4. Shamrock Rovers (E)	24	10	6	8	39:22	36	8	2	2	4	6	
5. Derry City (E)	24	10	3	11	37:43	33	6	2	4	4	1	7
6. St. Patrick's Athletic	24	9	3	12	27:34	30	6	2	3	3	1	9
7. Bohemian FC	23	6	6	11	22:31	24	3	3	6	3	3	5
8. Sligo Rovers	23	6	5	12	21:31	23	2	3	8	4	2	4
9. Limerick FC	24	5	6	13	17:44	21	2	3	8	3	3	5
10. Bray Wanderers	24	3	3	18	15:60	12	3	2	6	0	1	12

**24. Runde; 29./30.6.2018:** Dundalk FC – Cork City 2:1 (0:0), Bohemian FC – St. Patrick's Athletic 1:0 (1:0), Limerick FC – Bray Wanderers 2:1 (2:1), Shamrock Rovers – Derry City 2:0 (1:0), Sligo Rovers – Waterford FC 2:3 (2:3)

USA MLS		2 FIX IM PLAYOFF, 4 IN QUALI		HEIM AUSWÄRTS								
<b>Eastern Conference</b>												
1. Atlanta United	18	11	4	3	38:20	37	6	2	2	5	2	1
2. New York Red Bull	16	10	2	4	34:16	32	6	1	1	4	1	3
3. New York City FC	17	9	4	4	34:24	31	7	1	0	3	3	3
4. Columbus Crew	19	8	6	5	24:19	30	5	3	2	2	3	3
5. New England Rev.	17	7	6	4	30:25	27	6	2	2	1	4	2
6. Chicago Fire	18	6	5	7	27:31	23	4	2	4	2	3	3
7. Montreal Impact	18	7	0	11	22:31	21	5	0	3	2	0	8
8. Philadelphia Union	17	6	3	8	21:25	21	5	2	2	1	1	6
9. Orlando City	17	6	1	10	24:27	19	4	1	4	2	0	6
10. Toronto FC	16	4	3	9	24:30	15	3	2	4	1	1	5
11. D.C. United	13	2	4	7	21:27	10	1	1	0	1	3	7

<b>Western Conference</b>												
1. Sporting Kansas City	17	9	5	3	31:18	32	6	2	1	3	3	2
2. FC Dallas	16	9	5	2	25:17	32	5	4	0	4	1	2
3. Los Angeles FC (N)	16	9	4	3	35:25	30	4	2	0	5	0	4
4. Portland Timbers	15	7	5	3	24:21	26	4	1	0	3	4	3
5. Vancouver Whitecaps	18	6	5	7	26:35	23	3	2	3	1	5	1
6. Real Salt Lake	17	7	2	8	31:22	23	6	1	1	1	1	7
7. Houston Dynamo	15	6	3	6	31:24	21	5	0	2	1	3	4
8. L.A. Galaxy	16	6	3	7	25:26	21	4	0	4	2	2	3
9. Minnesota United	16	5	1	10	19:30	16	4	1	3	1	0	7
10. Colorado Rapids	16	4	3	9	20:28	15	3	2	4	1	1	5
11. Seattle Sounders (M)	15	3	3	9	13:21	12	2	2	4	1	1	5
12. San Jose Earthquakes	17	2	6	9	28:35	12	1	3	4	1	3	5

**30.6./1.7.2018:** Minnesota – Dallas 0:1 (0:0), Seattle Sounders – Portland 2:3 (0:0), Montreal – Sporting KC 2:0 (0:0), Atlanta – Orlando 4:0 (1:0), Columbus Crew – Real Salt Lake 2:1 (2:0), New England – D.C. United 3:2 (2:1), Chicago Fire – New York City FC 3:2 (1:2) – *Tajouri (NYFC) traf zum 1:1*, Los Angeles FC – Philadelphia 4:1 (2:1), San José Earthquakes – LA Galaxy 3:3 (2:3), Toronto – New York RB 0:1 (0:1), Vancouver Whitecaps – Colorado Rapids 0:1 (0:1)

WEISSRUSSLAND		1 CL, 2 EL, 2 AB		HEIM AUSWÄRTS								
1. BATE Borisov (M)	14	11	2	1	23:8	35	5	2	0	6	0	1
2. Dinamo Minsk (E)	14	9	4	1	19:7	31	4	3	1	5	1	0
3. Sh. Saligorsk (E)	14	8	4	2	16:5	28	6	1	1	2	3	1
4. FK Wizebsk	14	8	4	2	19:9	28	6	0	1	2	4	1
5. Njoman Hrodna	14	7	4	3	16:12	25	2	3	3	5	1	0
6. FK Slutsk	14	7	3	4	17:10	24	2	2	1	5	1	3
7. Torpedo Schodsina	14	7	3	4	14:9	24	6	0	0	1	3	4
8. Dinamo Brest (C)	14	5	7	2	26:12	22	3	3	0	2	4	2
9. FK Smolevichy-STI (A)	14	3	4	7	19:13	13	2	2	2	1	2	5
10. FK ISLOCH Minsk	14	3	6	5	8:13	15	1	4	3	2	2	2
11. FK Minsk	14	2	5	7	15:19	11	1	1	4	1	4	3
12. Dnepr Mogilev	14	2	4	8	8:19	10	1	2	3	1	2	5
13. FK Tarpeda Minsk (A)	14	2	4	8	6:18	10	1	2	3	1	2	5
14. FK Gomel	14	2	4	8	6:20	10	1	3	4	1	1	4
15. Luch Minsk (A)	14	2	3	9	10:24	9	1	2	6	1	1	3
16. FK Gorodeya	14	1	5	8	9:20	8	1	3	4	0	2	4

**13. Runde; 25.6.2018:** Dinamo Brest – Gorodeya 5:2 (1:0), FK Wizebsk – ISLOCH Minsk 2:0 (0:0)  
**14. Runde; 29./30.6./1.7.2018:** Luch Minsk – BATE Borisov 1:2 (0:2), Gomel – Dinamo Brest 0:6 (0:3), ISLOCH Minsk – Slutsk 0:1 (0:1), Torpedo Schodsina – Tarpeda 1:0 (1:0), Njoman Hrodna – FK Minsk 2:2 (1:0), Gorodeya – FK Wizebsk 1:1 (1:0), Dinamo Minsk – Dnepr Mogilev 2:1 (0:0), Shakhtyor Saligorsk – Smolevichy 1:0 (1:0)

## Impressum

**Medieninhaber:**  
Sportzeitung Verlags-GmbH,  
Linke Wienzeile 40/22, 1061 Wien  
**Telefon:** 01/585 57 57 DW 413  
**Fax:** 01/585 57 57 DW 415  
**Internet:** www.sportzeitung.at  
**E-Mail:** sportzeitung@lwmedia.at  
**Geschäftsführung:**  
Erwin Goldfuss, Alexandra Salvinetti

**Herausgeber:** Erwin Goldfuss  
**Chefredaktion:** Horst Hötsch DW 404  
Gerhard Weber 02732/82000 DW 38  
**Autoren:** Tom Strickner, Harold Miltner  
**Layout & Produktion:**  
Martin Bocan DW 405  
**Foto:** GEPA pictures

**Anzeigenleitung:**  
Alexandra Salvinetti  
Telefon 01/585 57 57 DW 406  
**E-Mail:** Vorname.Nachname@lwmedia.at  
**Druck:** Herold Druck, 1030 Wien  
**Vertrieb:** Morawa Pressevertrieb, Wien  
**Vertrieb-/Abbo-/Leserservice:**  
Gerlinde Schweiger  
**Tel.:** 02742/802 DW 1219 FAX 1273

**E-Mail:** gerlinde.schweiger@noen.at  
Keine Haftung für unverlangt eingesandte  
Manuskripte und Fotos.  
Alle Wettquoten ohne Haftung des Verlags.  
**Auflage:** 30.500 Stück  
**Einzelpreis/Preise Jahresabos:** € 1,90  
**Inland:** € 74,90 / **Ausland:** € 129,90  
Das Abonnement kann bis sechs Wochen vor

Ablauf schriftlich gekündigt werden, ansonsten verlängert sich das Abo um ein weiteres Jahr zum jeweiligen Tarif.  
Mitglied bei VÖZ und ÖAK  
Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter [www.sportzeitung.at](http://www.sportzeitung.at) ständig aufrufbar!

NORWEGEN		1 CL, 2 EL, 2-3 ABSTEIGER		HEIM AUSWÄRTS								
1. SK Brann Bergen	15	10	4	1	21:9	34	4	2	1	6	2	0
2. Rosenborg BK (M)	15	9	3	3	24:10	30	4	2	1	5	1	2
3. Ranheim Fotball (A)	15	9	2	4	27:29	29	6	1	1	3	1	3
4. Molde FK (E)	15	8	2	5	26:16	26	6	0	2	2	2	3
5. Tromsø IL	15	8	2	5	26:19	26	6	1	1	2	1	4
6. FK Haugesund	15	7	4	4	23:18	25	3	2	2	4	2	2
7. Sarpsborg 08 FF (E)	15	6	5	4	26:19	23	4	2	2	3	2	2
8. Valerenga Oslo	15	6	5	4	19:21	23	4	3	1	2	2	3
9. Kristiansund BK	15	5	5	5	20:19	20	4	2	2	1	3	3
10. Odds BK Skien	15	5	2	8	20:19	17	4	1	3	1	1	5
11. Strømsgodset IF	14	4	4	6	20:20	16	3	2	2	1	2	4
12. FK Bodø/Glimt (A)	15	3	6	6	15:17	15	2	2	3	1	4	3
13. Stabæk IF	15	3	5	7	15:26	14	3	3	1	0	2	6
14. Lillestrøm SK (C)	14	3	4	7	14:21	13	2	3	1	1	1	6
15. IK Start (A)	15	3	2	10	12:30	11	3	1	4	0	1	6
16. Sandefjord Fotball	15	1	3	11	11:31	6	0	2	6	1	1	5

**14. Runde; 25.6.2018:** Odds BK – SK Brann 0:1 (0:0)  
**15. Runde; 30.6./1.7.2018:** Valerenga – Bodø Glimt 2:2 (1:1); Tromsø – Odds BK 2:1 (1:1), Sandefjord – Rosenborg 0:1 (0:0), Ranheim – Start 2:0 (1:0), SK Brann – Molde 0:4 (0:4), Kristiansund – Sarpsborg 1:1 (1:0), Stabæk – Haugesund 2:1 (1:0), Lillestrøm – Strømsgodset am 2.7.

FINNLAND		1 CL, 2 EL, 1-2 ABSTEIGER		HEIM AUSWÄRTS								
1. HJK Helsinki (M, C)	18	12	3	3	34:14	39	6	0	2	6	3	1
2. Rovaniemi PS	17	9	5	3	23:11	32	5	1	2	4	4	1
3. FC Lahti (E)	16	7	8	1	17:11	29	5	3	0	2	5	1
4. Kuopio PS (E)	18	7	5	6	30:22	26	3	4	2	4	1	4
5. FC Honka (A)	16	6	8	2	26:20	26	4	4	0	2	4	2
6. VPS Vaasa	17	6	6	5	21:21	24	3	3	3	3	2	2
7. Tampere Ilves (E)	17	6	6	5	17:20	24	3	5	0	3	1	5
8. Inter Turku	16	4	5	7	21:30	17	1	2	4	3	3	3
9. IFK Mariehamn	17	4	3	10	21:34	15	3	1	5	1	2	5
10. SJK Seinäjoki	16	3	4	9	16:22	13	2	1	5	1	3	4
11. Turun Palloseura (A)	16	2	7	7	12:21	13	1	5	3	1	2	4
12. PS Kemi Kings	16	3	2	11	15:28	11	1	2	6	2	0	5

**15. Runde; 25./26.6.2018:** HJK Helsinki – Vaasa 5:0 (2:0), Lahti – Kuopio 1:0 (0:0), Mariehamn – PS Kemi 2:1 (0:1), SJK Seinäjoki – Tampere Ilves 2:3 (0:0), Inter Turku – Honka 2:3 (0:1), Rovaniemi – Turun PS 0:0  
**16. Runde; 29./30.6.2018:** Turun PS – Mariehamn 2:0 (0:0), FC Lahti – HJK Helsinki 2:1 (1:0), Tampere Ilves – Inter Turku 1:1 (0:0), PS Kemi – Vaasa 0:1 (0:1), Honka – Rovaniemi 2:2 (1:2), Kuopio – SJK Seinäjoki 1:1 (0:0)

FÄRÖER		1 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER		HEIM AUSWÄRTS								
1. HB Torshavn	15	13	1	1	31:10	40	6	0	1	7	1	0
2. KI Klaksvik (E)	15	11	2	2	27:10	35	3	1	1	8	1	1
3. Víkingur Gøta (M)	16	9	2	5	26:19	29	4	1	3	5	1	2
4. B36 Torshavn (E)	15	9	1	5	32:20	28	5	1	1	4	0	4
5. NSÍ Runavik (C)	15	8	3	4	32:15	27	3	0	4	5	3	0
6. Skála IF	15	5	3	7	14:20	18	4	2	3	1	1	4
7. EB/Streymur	16	4	5	7	18:21	17	2	5	2	0	5	5
8. TB/FCS/Royv	15	3	2	10	12:27	11	1	0	7	2	2	3
9. AB Argir (A)	15	2	2	11	8:32	8	1	1	6	1	1	5
10.07 Vestur	15	1	1	13	13:39	4	1	0	7	0	1	6

**vorgezogenes Spiel; 27.6.2018:** Víkingur Gøta – EB/Streymur 3:1 (0:0)  
**Pause bis 27.7.**

ISLAND		1 CL, 2 EL, 2 ABSTEIGER		HEIM AUSWÄRTS								
1. Valur Reykjavik (M)	11	7	3	1	19:10	24	4	2	0	3	1	1
2. UMF Stjarnan (E)	10	5	4	1	24:14	19	3	3	1	2	1	0
3. UMF Breidablik	10	5	3	2	14:6	18	3	1	1	2	2	1
4. UMF Grindavik	10	5	2	3	10:10	17	2	1	2	3	1	1
5. FH Hafnarfjörður (E)	10	4	4	2	17:13	16	2	1	1	2	3	1
6. KR Reykjavik	10	3	4	3	15:12	13	1	2	1	2	2	2
7. Víkingur Reykjavik	10	3	3	4	9:14	12	2	1	2	1	2	2
8. Fjölnir Reykjavik	10	3	3	4	13:19	12	1	2	3	2	1	1
9. IB Vestmannaeyjar (C)	11	3	2	6	13:15	11	2	2	1	1	0	5
10. Fylkir Reykjavik (A)	10	3	2	5	11:15	11	3	1	0	1	0	5
11. KA Akureyri	10	2	3	5	12:15	9	2	2	1	0	1	4
12. Keflavik IF (A)	10	0	3</									

## SALZBURGER LIGA

1. Bischofshofen SK 1933	30	22	3	5	63:28	35	69
2. TSV Neumarkt	30	18	7	5	64:34	30	61
3. USC Eugendorf (Ab)	30	16	7	7	69:50	19	55
4. SV Bürmoos	30	14	7	9	46:36	10	49
5. FC Zell am See	30	14	5	11	63:46	17	47
6. SAK 1914 (Ab)	30	13	6	11	59:48	11	45
7. Austria Salzburg (Ab)	30	11	8	11	57:50	7	41
8. TSU Bramberg	30	11	8	11	39:44	-5	41
9. SV Straßwalchen	30	11	6	13	58:55	3	39
10. SK Strobl (A)	30	10	7	13	56:57	-1	37
11. SV Kuchl	30	9	9	12	49:57	-8	36
12. SC Golling	30	9	5	16	53:64	-11	32
13. ÖTSU Hallein	30	7	9	14	37:60	-23	30
14. UFC Altenmarkt	30	8	6	16	40:64	-24	30
15. UFC SV Hallwang	30	9	3	18	39:68	-29	30
16. FC Bergheim	30	7	6	17	39:70	-31	27

## 1. LANDESLIGA

1. UVF Thalgau (A)	26	19	3	4	101:39	62	60
2. SK Adnet	26	19	3	4	71:36	35	60
3. FC Puch (Ab)	26	15	4	7	74:45	29	49
4. SV Anthering	26	14	4	8	64:43	21	46
5. Union Henndorf	26	14	3	9	79:54	25	45
6. SC Bad Hofgastein	26	13	5	8	50:43	7	44
7. SV Schwarzach	26	10	8	8	37:31	6	38
8. SV Grödig 1b	26	12	2	12	47:67	-20	38
9. USV 1960 Berndorf (Ab)	26	11	3	12	45:40	5	36
10. SC Pfarrwerfen (A)	26	6	6	14	56:79	-23	24
11. FC Hallein 04 (Ab)	26	6	4	16	37:72	-35	22
12. USK St. Michael	26	6	3	17	33:70	-37	21
13. UFC Maria Alm	26	6	2	18	40:71	-31	20
14. 1. Oberndorfer SK	26	5	2	19	28:72	-44	17

## 2. LANDESLIGA NORD

1. UFC Siezenheim	26	20	5	1	83:22	61	65
2. USC Faistenau (A)	26	16	3	7	87:63	24	51
3. USK Obertrum	26	14	3	9	82:53	29	45
4. USK St. Koloman	26	13	5	8	64:43	21	44
5. USC Mattsee	26	13	3	10	66:58	8	42
6. ÖTSU Oberhofen	26	13	1	12	70:64	6	40
7. USV Köstendorf	26	11	5	10	67:62	5	38
8. ASV Salzburg (Ab)	26	11	5	10	46:50	-4	38
9. Heeres SV Wals	26	10	6	10	63:44	19	36
10. USV Plainfeld	26	7	5	14	46:66	-20	26
11. USK Gneis	26	7	3	16	44:71	-27	24
12. USV Fuschl (Ab)	26	7	3	16	51:92	-41	24
13. SV Seekirchen 1b	26	6	5	15	41:67	-26	23
14. SV Austria Salzburg 1b	26	7	2	17	42:97	-55	23

## 2. LANDESLIGA SÜD

1. SC Mühlbach/Pzg.	26	20	3	3	76:25	51	63
2. SC Tamsweg (Ab)	26	16	6	4	59:36	23	54
3. USC Piesendorf (Ab)	26	14	4	8	74:47	27	46
4. TSV St. Johann 1b	26	12	3	11	48:39	9	39
5. Saalbach-Hinterglemm	26	11	4	11	60:53	7	37
6. UFC Radstadt	26	9	8	9	56:50	6	35
7. USC Neukirchen/Grv. (A)	26	9	8	9	51:50	1	35
8. USK Maishofen	26	10	3	13	40:46	-6	33
9. Konkordiahütte-Tenneck	26	9	5	12	52:67	-15	32
10. UFC Eben	26	9	4	13	55:77	-22	31
11. Pinzgau Saalfelden 1b	26	7	9	10	42:51	-9	30
12. SC Leogang	26	7	6	13	53:60	-7	27
13. FC Kaprun	26	7	5	14	37:70	-33	26
14. SC Mittersill	26	6	4	16	42:74	-32	22

## 1. KLASSE NORD

1. USC Abersee	26	18	5	3	69:15	54	59
2. USV St. Georgen	26	18	3	5	62:31	31	57
3. SV Wals-Grünau 1b	26	16	7	3	67:31	36	55
4. USV Elixhausen	26	16	3	7	57:38	19	51
5. USC Eugendorf 1b	26	15	3	8	73:35	38	48
6. SV Nußdorf/H.	26	13	4	9	49:43	6	43
7. Lamprechtshausen (A)	26	12	3	11	58:51	7	39
8. USK Hof (Ab)	26	12	1	13	37:36	1	37
9. ASV Taxham	26	8	5	13	40:51	-11	29
10. SV Kuchl 1b	26	8	3	15	38:69	-31	27
11. USK Maximarkt Anif 1b	26	6	6	14	41:58	-17	24
12. 1. Oberalm SV (A)	26	7	2	17	30:56	-26	23
13. ASK PSV Salzburg (Ab)	26	6	4	16	26:58	-32	22
14. SAK 1914 1b	26	2	1	23	15:90	-75	7

Nach 33 langen Jahren feierte man in Bischofshofen wieder einmal einen Titel



FOTO: BISCHOFSHOFEN SK



# Langes Warten hat ein Ende

**BISCHOFSHOFEN SK.** Nach 30 Jahren kehren die Bischofshofner in die Westliga zurück. Auch dank Trainer Thomas Heissl, für den es bereits der dritte Aufstieg in Folge ist!

Seit dem 19. August des Vorjahres lachte der Bischofshofner SK von der Spitze der Salzburger Liga – und ließ sich bis zum Schluss nicht mehr verdrängen. Obwohl es in dieser Saison ziemlich turbulent zugeht bei den Pongauern. So trennte man sich in

Veränderung“, so Klubchef Patrick Reiter, der mit Thomas Heissl gleich einen Nachfolger präsentierte. Und der 43-Jährige, der zuletzt den SK Strobl aus der 2. Landesliga in Salzburgs höchste Liga geführt hat, schaffte wirklich den Aufstiegs-Hattrick!

**„Gratulieren muss man dem Team, sowie Patrick Reiter und dem Ex-Trainer, die die Mannschaft zusammengestellt haben“**

Bischofshofen-Trainer Thomas Heissl

der Winterpause ein wenig überraschend von Trainer Miroslav Polak, der das Team zur Herbstmeisterschaft geführt hatte. Mit sechs Zählern Vorsprung auf Verfolger TSV Neumarkt. „Trotzdem gab's Auffassungsunterschiede in der Entwicklung der Mannschaft – wir brauchten eine

Als Meistermacher – die Bischofshofner holten erstmals nach 33 Jahren wieder einen Titel – wollte sich Heissl aber dann doch nicht titulieren lassen: „Gratulieren muss man in erster Linie dem Team, sowie Patrick Reiter und natürlich Ex-Trainer Miro Polak, die gemeinsam diese tolle

Mannschaft zusammengestellt haben!“

Jetzt bastelt Patrick Reiters, der hofft, dass Bischofshofen nicht mehr so lange auf den nächsten Titel warten muss, an einem Team, das in der wahrscheinlich letzten RLW-Saison – man plant ja im Westen eine völlige Neustrukturierung – eine gute Figur machen soll. „Wir werden diesen Titel jetzt richtig genießen – und dann schauen, ein ordentliches Budget auf die Beine zu stellen“, so Reiter, der klare Vorstellungen hat: „Wir wollen die Spieler nicht mit Geld überzeugen. Vielmehr bieten wir den Kickern mit unseren Netzwerken Chancen, sich beruflich und sozial weiterzuentwickeln.“ Und dann gibt's da noch ein anderes großes Ziel für die kommende Saison: „Ein Derby vor 1.500 Zuschauern gegen St. Johann!“ ●

# Echter Zielfoto-Titel

**SCHEFFAUER PREMIERE.** Dem UFV Thalgau ist der Durchmarsch aus der 2. Landesliga in Salzburgs höchste Liga gelungen! Dank eines sensationellen Saison-Finishs. Am Ende hatte man nur auf Grund der besseren Tordifferenz die Nase vorne ...

Was bei uns in den letzten beiden Jahren passiert ist, ist der Wahnsinn“, kann UFV-Thalgau-Mastermind Stefan Eiterer – er ist Obmann, Sportchef und Trainer in Personalunion – sein Glück gar nicht richtig fassen. Nachdem man in der letzten Saison den Titel in der 2. Landesliga Nord geholt hat, gelang jetzt sogar der Durchmarsch in die höchste

gewannen die Thalgaue mit 4:1. der Startschuss zur großen Aufholjagd, die man am Ende (punktgleich) doch noch auf Platz 1 beendete. „Sie haben sich diesen Titel verdient“, gratulierte auch Adnet-Coach Wintersteller. Vor allem wegen der sensationellen Offensive – im letzten Saisonspiel knackte Thalgau sogar noch die 100-Tore-Marke!

che hatte schon im Herbst die Weichen in Richtung Aufstieg in die 1. Landesliga gestellt. Am Ende hatten die Siezenheimer in der 2. Landesliga Nord sage und schreibe 14 Zähler Vorsprung auf den sensationell starken Aufsteiger aus Faistenau. Und auch die Scheffauer distanzieren die Konkurrenz, lagen am Ende in der 2. Klasse Nord B ebenfalls 14 Zähler vor dem USV Koppel. Es war letztendlich nicht nur ein überlegener Titel, sondern auch ein historischer – erstmals seit der Vereinsgründung 1967 steigen die Lammeraler in die 1. Klasse auf. „Der ganze Verein hat sich das verdient“, jubelte Sportchef Herbert Sunkler, für den der Erfolg das logische Ergebnis kontinuierlicher Aufbauarbeit ist. „Wir haben mit dem neuen Vereinsheim und dem Kunstrasen 2013 den ersten wichtigen Schritt gesetzt, dann in den Nachwuchs investiert. Der Titel ist nun das Endprodukt.“ ●

## „Was in Thalgau in den letzten beiden Jahren passiert ist, ist der Wahnsinn“

UFV Thalgau-Mastermind Stefan Eiterer

Salzburger Spielklasse. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte. Und wieder steigt man als Meister auf! Dabei hatte lange Zeit Mitaufsteiger SK Adnet die Nase vorne. Zur Winterpause hatte die Elf von Trainer Eidke Wintersteller vier Punkte Vorsprung. Bis zum direkten Duell vier Runden vor Schluss hatte Adnet den sogar auf sechs Zähler ausgebaut. Doch das

Das gelang übrigens noch zwei weiteren Salzburger Meistermannschaften – dem ATSV Salzburg (2. Klasse Nord A) und dem USC Maria Pfarr (2. Klasse Süd), der in 27 Spielen sogar 117 Treffer erzielte. Das sind im Schnitt über vier Tore pro Partie!

Die überlegensten Meister in dieser Saison kommen aus Siezenheim und aus Scheffau. Die Elf von Raphael Ika-

Mit 117 Treffern war der USC Maria Pfarr die treffsicherste Truppe der Saison 2017/18 – klar, dass sie überlegen Meister der 2. Klasse Süd wurde



USC Maria Pfarr-Weißpriach Meister 2. Klasse Süd 2017/18

FOTO: USC MARIAPFARR

## 1. KLASSE SÜD

1. USV Zederhaus	26	18	3	5	46:24	22	57
2. FC St. Veit	26	17	4	5	91:40	51	55
3. USV Hüttschlag	26	16	6	4	72:32	40	54
4. TSV Unken (A)	26	16	3	7	76:44	32	51
5. FC St. Martin/T.	26	16	2	8	56:29	27	50
6. USC Flachau	26	14	5	7	57:34	23	47
7. USK Rauris	26	9	4	13	45:48	-3	31
8. USV Hollersbach	26	9	4	13	39:57	-18	31
9. SK Taxenbach	26	9	2	15	49:52	-3	29
10. FC Bad Gastein	26	6	7	13	42:60	-18	25
11. UFC St. Martin/L. (Ab)	26	6	7	13	37:59	-22	25
12. USV Stuhlfelden (Ab)	26	5	8	13	29:61	-32	23
13. USK Muhr (A)	26	5	5	16	37:88	-51	20
14. USC Ramingstein	26	2	8	16	18:66	-48	14

## 2. KLASSE NORD A

1. ATSV Salzburg	22	19	2	1	103:34	69	59
2. SV Bürmoos 1b	22	15	1	6	52:39	13	46
3. Perwang/Michaelbeuern	22	13	1	8	61:32	29	40
4. USV Schleedorf (Ab)	22	11	4	7	44:37	7	37
5. SSC Großmain	22	12	1	9	45:41	4	37
6. Lieferinger SV	22	10	2	10	62:64	-2	32
7. SV Straßwalchen 1b	22	9	3	10	38:48	-10	30
8. UFC Leopoldskron-Moos	22	6	6	10	44:56	-12	24
9. TSV Neumarkt 1b (Ab)	22	6	3	13	46:80	-34	21
10. FC Bergheim 1b	22	5	5	12	51:56	-5	20
11. 1. SSK 1919	22	6	2	14	49:67	-18	20
12. UFC SV Hallwang 1b *	22	4	2	16	27:68	-41	14

\* Rückreihung bei Punktegleichheit

## 2. KLASSE NORD B

1. USV Scheffau	22	20	1	1	94:15	79	61
2. USV Koppl (Ab)	22	14	5	3	86:28	58	47
3. USV Ebenau	22	14	4	4	80:23	57	46
4. SU Abtenau	22	14	2	6	64:25	39	44
5. SC Golling 1b	22	10	2	10	50:59	-9	32
6. UFC Bad Vigaun	22	9	1	12	45:62	-17	28
7. UFC Siezenheim 1c	22	8	3	11	58:64	-6	27
8. SV Salzburg Türkücü	22	8	3	11	53:69	-16	27
9. USK Elisabethen	22	7	4	11	54:57	-3	25
10. SK Strobl 1b	22	6	2	14	47:76	-29	20
11. ÖTSU Hallein 1b	22	3	3	16	36:114	-78	12
12. FC Bergheim 1c	22	3	2	17	17:92	-75	11

## 2. KLASSE SÜD

1. USC Maria Pfarr	27	18	6	3	117:31	86	60
2. Bischofshofen SK 1b	27	16	5	6	73:53	20	53
3. SV Mühlbach/Hkg.	27	15	6	6	77:41	36	51
4. UFC Altenmarkt 1b (Ab)	27	14	4	9	83:56	27	46
5. USC Goldegg	27	13	6	8	83:60	23	45
6. UFC Wagrain	27	13	0	14	57:68	-11	39
7. USK Filzmoos	27	9	5	13	60:81	-21	32
8. FC Annaberg-Lungötz	27	8	6	13	58:70	-12	30
9. USC Mauterndorf	27	7	3	17	38:75	-37	24
10. FC Hüttau	27	1	1	25	20:131	-111	4

## 2. KLASSE SÜD-WEST

1. SK Lenzing	27	19	6	2	81:31	50	63
2. SV Lend (Ab)	27	20	1	6	97:42	55	61
3. SK Bruck	27	18	4	5	80:37	43	58
4. USV Großarl	27	13	7	7	61:44	17	46
5. TSU Bramberg 1b	27	12	3	12	55:52	3	39
6. SC Wald-Königsleiten	27	10	5	12	49:61	-12	35
7. USV Dorfgastein	27	9	2	16	38:70	-32	29
8. UFC Dienten	27	5	5	17	32:69	-37	20
9. SG Uttendorf/Niedersill 27	5	2	20	27:69	-42	17	
10. FC Zell am See 1b* (Ab) 27	3	7	17	26:71	-45	16	

\* Rückreihung bei Punktegleichheit

# Max schafft den



Max Verstappen feiert den Sieg beim Heim-GP – Teammanager Jonathan Wheatley war die Trophäe kein guter Schild

FOTOS: GEPÄ PICTURES

## GP VON ÖSTERREICH

Red Bull Ring, 71 Runden, 307,146 km, 1.7.:

1. Max Verstappen (NED/Red Bull)	1:21:56,024
2. Kimi Räikkönen (FIN/Ferrari)	+ 1,504
3. Sebastian Vettel (GER/Ferrari)	+ 3,181
4. Romain Grosjean (FRA/Haas)	+ 1 Runde
5. Kevin Magnussen (DEN/Haas)	+ 1 Runde
6. Esteban Ocon (FRA/Force India)	+ 1 Runde
7. Sergio Perez (MEX/Force India)	+ 1 Runde
8. Fernando Alonso (ESP/McLaren)	+ 1 Runde
9. Charles Leclerc (MCO/Sauber)	+ 1 Runde
10. Marcus Ericsson (SWE/Sauber)	+ 1 Runde
11. Pierre Gasly (FRA/Toro Rosso)	+ 1 Runde
12. Carlos Sainz (ESP/Renault)	+ 1 Runde
13. Lance Stroll (CAN/Williams)	+ 2 Runden
14. Sergej Sirotkin (RUS/Williams)	+ 2 Runden
15. Stoffel Vandoorne (BEL/McLaren)	+ 3 Runden
16. Lewis Hamilton (GBR/Mercedes)	+ 8 Runden

**Out:** Nico Hülkenberg (GER/Renault), Valtteri Bottas (FIN/Mercedes), Daniel Ricciardo (AUS/Red Bull), Brendon Hartley (NZL/Toro Rosso)

**Schnellste Runde:** Räikkönen 1:06,957 (70.)

**Startaufstellung:** 1. Bottas (1:03,130), 2. Hamilton (1:03,149), 3. Räikkönen (1:03,660), 4. Verstappen (1:03,840), 5. Grosjean (1:03,892), 6. Vettel (1:03,464+3 Pl.), 7. Ricciardo (1:03,996), 8. Magnussen (1:04,051), 9. Sainz (1:04,725), 10. Hülkenberg (1:05,019), 11. Ocon (1:04,845), 12. Gasly (1:04,874), 13. Stroll (1:05,286), 14. Vandoorne (1:05,271), 15. Perez (1:05,279), 16. Sirotkin (1:05,322), 17. Leclerc (1:04,979+5 Pl.), 18. Ericsson (1:05,479), 19. Hartley (1:05,366/Teilewechsel), 20. Alonso (1:05,058/Box)

**Nächster Lauf:** GP von Großbritannien am 8.7.

**GP VON ÖSTERREICH.** Max Verstappen hat den Bann in Spielberg gebrochen und überraschend den ersten Red-Bull-Sieg im Heim-GP eingefahren – Sebastian Vettel führt wieder in der WM-Wertung. **Von Harry Miltner/Patrick Pichler**

**W**as sich Motorsportdirektor Helmut Marko und fast 20.000 niederländische Fans in Spielberg so sehr gewünscht haben, ist eingetreten: Max Verstappen fuhr aus der zweiten Reihe zum Debütsieg der heimischen Red-Bull-Racing-Mannschaft. Schlüssel zum Erfolg war neben seinem enormen Speed sein gutes Reifenmanagement. „Das ist einfach absoluter Wahnsinn. Am Schluss waren die Reifen völlig fertig, aber ich musste am Gas bleiben, damit ich den Sieg über die Linie bringe. Heute war ein großartiger Tag und wir müssen in Silverstone

dranbleiben,“ strahlte *Mad Max*. „Die Reifen rechts hinten und links vorne waren in bedenklichem Zustand und wir mussten alles zurückschrauben und haben bis zum Ende mitgezittert. Max kann aber schnell fahren und den Reifen schonen, ohne dass ihn die Vibrationen aus dem Konzept gebracht haben. Die Temperatur hat uns sehr geholfen, aber das Tempo beider Piloten war unglaublich. Dieser Heimsieg ist fast wie eine WM zu beurteilen“, jubelte Marko.

### Starke Ferraris

Hinter Verstappen klassier-

ten sich Kimi Räikkönen und Sebastian Vettel auf dem Stockerl, denn die Rote Göttin beanspruchte die Softreifen deutlich weniger als alle anderen Rennwagen. „Der Start war gut, aber dann rutschte ich in Turn 3 raus und fiel zurück. Am Ende haben mir nur ein, zwei Runden gefehlt, dann hätten wir gewinnen können“, so der *Iceman*, der wieder nicht ganz zufrieden war. Anders als Vettel: „Max ist ein fantastisches Rennen gefahren. Wir haben ihm die Hölle heiß gemacht, aber er blieb fehlerlos. Nach meiner Rückversetzung darf man mit P3 zufrieden sein“, so der

# Heimsieg!



Lewis Hamilton musste in der 64. Runde aussteigen

Deutsche, der nun wieder in der Fahrerweltmeisterschaft vorne liegt. Seb hält bei 146 Zählern, Lewis Hamilton bei 145.

### Silberne Pleite

Nachdem Polesitter Valtteri Bottas schon nach wenigen Runden mit Hydraulikschaden ausrollte, ruhten alle Hoffnungen auf Hamilton. Doch wieder erlaubte sich Mercedes böse Strategiefehler und verschenkte den

wahrscheinlichen Sieg. Zunächst entschied sich Chefstrategie James Vowles, den führenden Hamilton in der Virtual-Safety-Car-Phase als einzigen Top-Piloten nicht zum Reifenwechsel reinzuholen. Dadurch fiel der Brit bei seinem späteren Stopp von P1 auf P4 zurück. Als dann bei den meisten Teams die Softreifen Blasen aufzogen und man erneut stoppen musste, verpasste die Benz-Box den richtigen Zeitpunkt

und Lewis verlor wieder massiv an Zeit. Sechs Runden vor Schluss rollte dann auch der Benz des Titelverteidigers mit einem Problem bei der Benzindurchfuhr aus.

### Haas als vierte Kraft

Mit Platz 4 holte der bislang punktelose Romain Grosjean – vor seinem Teamkollegen Kevin Magnussen – das beste Teamresultat für Haas F1, und das beim 50. Start. „Der Druck war enorm, denn ich war immer gut unterwegs, aber hatte leider einige Ausfälle und viel Pech. Doch hier hat einfach alles gepasst. Der Wagen fühlte sich gleich von Freitag an perfekt an und wir konnten heute das Optimum herausholen“, so Grosjean. Die Amerikaner liegen nun mit 49 Zählern auf Rang 5 zwischen Renault und McLaren. ●



## FORMEL 1 WM 2018 Stand nach 9 von 21 Rennen

	Australien	Bahrain	China	Spanien	Monaco	Kanada	Österreich	Deutschland	Belgien	Singapur	Japan	Mexiko	A.Dhabi	Pkt
	25.3.	8.4.	15.4.	29.4.	13.5.	27.5.	10.6.	24.6.	1.7.	8.7.	22.7.	29.7.	26.8.	
1. Vettel	1.	1.	8.	4.	4.	2.	1.	5.	3.	-	-	-	-	146
2. Hamilton	2.	3.	4.	1.	1.	3.	5.	1.	A	-	-	-	-	145
3. Räikkönen	3.	A	3.	2.	A	4.	6.	3.	2.	-	-	-	-	101
4. Ricciardo	4.	A	1.	A	5.	1.	4.	4.	A	-	-	-	-	96
5. Verstappen	6.	A	5.	A	3.	9.	3.	2.	1.	-	-	-	-	93
6. Bottas	8.	2.	2.	14.	2.	5.	2.	7.	A	-	-	-	-	92
7. Magnussen	A	5.	10.	13.	6.	13.	13.	6.	5.	-	-	-	-	37
8. Alonso	5.	7.	7.	7.	8.	A	A	16.	8.	-	-	-	-	36
9. Hülkenberg	7.	6.	6.	A	A	8.	7.	9.	A	-	-	-	-	34
10. Sainz	10.	11.	9.	5.	7.	10.	8.	8.	12.	-	-	-	-	28
11. Perez	11.	12.	12.	3.	9.	12.	14.	A	7.	-	-	-	-	23
12. Ocon	12.	10.	11.	A	A	6.	9.	A	6.	-	-	-	-	19
13. Gasly	A	4.	18.	12.	A	7.	11.	A	11.	-	-	-	-	18
14. Leclerc	13.	14.	19.	6.	10.	A	10.	10.	9.	-	-	-	-	13
15. Grosjean	A	15.	17.	A	A	15.	12.	11.	4.	-	-	-	-	12
16. Vandoorne	9.	8.	13.	9.	A	14.	16.	A	-	-	-	-	-	8
17. Stroll	14.	16.	14.	8.	11.	17.	A	17.	13.	-	-	-	-	4
18. Ericsson	A	9.	16.	11.	13.	11.	15.	13.	10.	-	-	-	-	3
19. Hartley	15.	13.	20.	10.	12.	A	A	14.	A	-	-	-	-	1
20. Sirotkin	A	17.	15.	A	14.	16.	17.	15.	14.	-	-	-	-	-



Romain Grosjean punktete erstmals in dieser Saison – als Vierter!

A ... Ausfall im Rennen, N ... nicht am Start

Konstruktorswertung: 1. Ferrari 247, 2. Mercedes 237, 3. Red Bull 189, 4. Renault 62, 5. Haas 49, 6. McLaren 44, 7. Force India 42, ...



## Sportzeitung-Wertung von HARRY MILTNER

<b>Max Verstappen</b>	<b>Red Bull</b>	<b>1</b>
Zeigte wie man mit den anfälligen Softreifen umgehen muss und belohnte sich mit dem „Heimsieg“		
<b>Kimi Räikkönen</b>	<b>Ferrari</b>	<b>1</b>
Der „Iceman“ wurde toller Zweiter, war aber wieder einmal nicht ganz zufrieden, denn er wollte gewinnen		
<b>Sebastian Vettel</b>	<b>Ferrari</b>	<b>1</b>
Betrieb nach Rückversetzung Schadensbegrenzung und übernahm sogar wieder die WM-Führung		
<b>Romain Grosjean</b>	<b>Haas</b>	<b>1</b>
Endlich Punkte für den bisher glücklosen Romain – und die beste Platzierung des Teams ever!		
<b>Kevin Magnussen</b>	<b>Haas</b>	<b>1</b>
Auch „KMag“ konnte wie Teamkollege Grosjean die Pace mitgehen und sicherte sich wieder gute Punkte für die Fahrer-Gesamtwertung		
<b>Esteban Ocon</b>	<b>Force India</b>	<b>1</b>
Der Franzose schenkte Force Indias Hauptsponsor BWT mit Platz 6 ein Top-Heimrennen und wichtige WM-Zähler		
<b>Sergio Perez</b>	<b>Force India</b>	<b>2</b>
Komplettierte das gute Ergebnis für Force India, konnte aber den Teamkollegen nicht schlagen		
<b>Fernando Alonso</b>	<b>McLaren</b>	<b>1</b>
Zu Beginn frustriert wirkend, fightete sich der Doppelweltmeister durchs Feld und holte noch Punkte		
<b>Charles Leclerc</b>	<b>Sauber</b>	<b>1</b>
Solche Rennen darf man von Monacos Jungstar inzwischen erwarten – dennoch Daumen hoch!		
<b>Marcus Ericsson</b>	<b>Sauber</b>	<b>1</b>
Der Schwede zeigte in Spielberg wirklich auf und sorgte für einen seltenen doppelten Punktegewinn des Teams		
<b>Pierre Gasly</b>	<b>Toro Rosso</b>	<b>3</b>
Gasly zeigte ein fehlerbehaftetes Rennen, rutschte viel herum und verpasste am Ende die Punkteränge		
<b>Carlos Sainz</b>	<b>Renault</b>	<b>3</b>
Ein Wochenende zum Vergessen für Sainz und Renault – da lief absolut nichts rund		
<b>Lance Stroll</b>	<b>Williams</b>	<b>2</b>
Lance konnte sich am Start wieder weit nach vorne kämpfen, doch der Williams ließ nicht mehr zu		
<b>Sergej Sirotkin</b>	<b>Williams</b>	<b>3</b>
Der Russe fightete mit dem Stallgefährten lange mit, musste sich dann aber dennoch geschlagen geben – mittlerweile der einzige Fahrer ohne Punkte...		
<b>Stoffel Vandoorne</b>	<b>McLaren</b>	<b>4</b>
Nach dem Unfall in Runde 1 gondelte Stoffel nur mehr am Ende herum und gab kurz vor Schluss auf		
<b>Lewis Hamilton</b>	<b>Mercedes</b>	<b>0</b>
Der Titelverteidiger fuhr in Spielberg ein starkes Rennen ... aber zunächst ließ ihn die Box im Stich, dann der Wagen		
<b>Brendon Hartley</b>	<b>Toro Rosso</b>	<b>0</b>
15 Runden vor dem Ende musste der Kiwi seinen Toro Rosso mit kaputter Servolenkung vorzeitig parken		
<b>Daniel Ricciardo</b>	<b>Red Bull</b>	<b>0</b>
In aussichtsreicher Position musste auch der Aussie seinen Wagen mit einem Getriebedefekt abstellen		
<b>Valtteri Bottas</b>	<b>Mercedes</b>	<b>0</b>
Viel Pech für den Finnen, der nach einer sehr starken Quali mit Hydraulikschaden auf P2 ausrollte		
<b>Nico Hülkenberg</b>	<b>Renault</b>	<b>0</b>
„Hülk“ war am Fighten im vorderen Mittelfeld als ihm plötzlich sein neuer Renault-Motor um die Ohren flog		

LEGENDE: 1 WELTMEISTERLICH, 2 GUTER JOB, 3 PASSABEL, 4 GENÜGEND, 5 MIES, 6 UNTERIRDISCH

# Alle Neune für

**MARACH ANGESCHLAGEN.** Zwei Rasen-Turniere hat Roger Federer nach seiner Pause und vor Wimbledon bestritten – und sich dabei gleich wieder in die Favoritenrolle gespielt. Und die streitet der Schweizer auch gar nicht ab!

**T**itelverteidiger Roger Federer kann beim heurigen Wimbledon-Turnier den Allzeit-Rekord von Martina Navratilova einstellen. Die gebürtige Tschechoslowakin und spätere US-Amerikanerin holte im Zeitraum 1978 bis 1990 beim Rasen-Major neun Einzel-Titel, Federer sicherte sich im Vorjahr nach vierjähriger Pause seinen achten. Damit ist er alleiniger Rekordhalter bei den Herren und auch diesmal Favorit.

Und wie schon im Vorjahr hat der Schweizer die Sandplatz-Saison ausgelassen, um sich voll und ganz auf das Turnier im Tennis-Mekka vorzubereiten. Bei



Kann Roger Federer zum neunten Mal in Wimbledon jubeln – Dominic Thiem (kleines Bild) würde ihm wohl gerne einen Strich durch die Rechnung machen

seinen beiden Auftritten auf Rasen in den letzten Wochen hat er acht Partien gewonnen, eine verloren – das Finale im deutschen Halle gegen Borna Coric. Damit ist der Schweizer wieder auf Platz zwei in der Weltrangliste zurückgerutscht. Und

# King Roger?



Oliver Marach und Mate Pavić sind in Wimbledon das Nummer-1-Doppel in der Setzliste

kann deshalb in Wimbledon nicht seinen 100. Turniersieg feiern. Trotzdem ist dem Schweizer ganz klar: „Ich bin einer der Favoriten!“

Aber er ist natürlich nicht der einzige. „Nadal ist sicherlich ein heißer Kandidat“, so der 36-Jährige. „Wer zwei Mal dort gewinnt, tut das nicht zufällig. Ich nehme an, Rafa wird topfit sein. Er ist weit mehr als der Sandplatz-König, als den man ihn kennt und bewundert. Die Leute wissen mittlerweile, dass er aggressiver, offensiver spielt und darum auch auf schnelleren Belägen besser ist.“ Wirklich gut auf Rasen ist auch weiterhin der dreifache Wimbledon-Sieger Novak Djokovic. Das hat er zuletzt mit seinem Finaleinzug in Queen's bewiesen. Allerdings: Er ist jetzt schon ein ganzes Jahr ohne Titelgewinn auf der Tour! Nicht nur deshalb spielt er seine eigenen Erwartungen herunter: „Ich würde nicht sagen,

dass ich ein Anwärter auf die Trophäe bin.“ Ganz im Gegensatz zum ehemaligen US-Open-Sieger Marin Cilic. Der 29-Jährige scheint nach dem Sieg in Queen's bereit, um nach seinem Vorjahres-Finale eventuell noch eine Stufe höher zu gehen.

Und dann gibt's da natürlich auch noch Österreichs Nummer 1 – Dominic Thiem.

**„Ich bin sicher nahe an den 100 Prozent meiner Leistung auf Rasen“** Roger Federer

Der Niederösterreicher trifft am Dienstag in Runde eins auf den schon 33-jährigen Zyperer Marcos Baghdatis, der 2006 schon einmal den Sprung ins Wimbledon-Semifinale geschafft hat. Trotzdem ist Thiem klarer Favorit. Aber er selbst bleibt vorsichtig: „Er ist generell ein guter Spieler – und Rasen ist sein Lieblingsbelag.“ Aber natürlich plant Thiem mit einem längeren Aufenthalt in London...

So wie auch Oliver Marach, der mit seinem Partner Mate Pavić im Wimbledon-Doppelbewerb als Nummer 1 gesetzt ist. Allerdings machten dem 37-Jährigen in der Vorbereitung wieder einmal die Bandscheiben Probleme. In Runde eins trifft das Duo auf den Argentinier Federico Delbonis und den Mexikaner Miguel Angel

Reyes-Verela. Auch viel vorgenommen hat sich Alexander Peya mit dem Kroaten Nikola Mektić. Die beiden bekommen es zum Auftakt mit Jürgen Melzer zu tun, der gemeinsam mit dem Kanadier Daniel Nestor eine Wildcard bekommen hat. Mit Philipp Oswald gibt es einen dritten Österreicher im Bewerb – er spielt mit seinem Stammpartner Max Mirnyi. ●

## Tennis-Weltranglisten

### HERREN 2. Juli 2018

1.	(1.)	Rafael Nadal (ESP)	8.770
2.	(2.)	Roger Federer (SUI)	8.720
3.	(3.)	Alexander Zverev (GER)	5.755
4.	(4.)	Juan Martin del Potro (ARG)	5.080
5.	(5.)	Marin Cilic (CRO)	5.060
6.	(6.)	Grigor Dimitrow (BUL)	4.780
7.	(7.)	<b>Dominic Thiem (Ö)</b>	3.835
8.	(8.)	Kevin Anderson (RSA)	3.635
9.	(9.)	David Goffin (BEL)	3.110
10.	(10.)	John Isner (USA)	3.045
106.	(106.)	<b>Gerald Melzer (Ö)</b>	527
143.	(143.)	<b>Sebastian Ofner (Ö)</b>	390

### DAMEN 2. Juli 2018

1.	(1.)	Simona Halep (RUM)	7.871
2.	(2.)	Caroline Wozniacki (DAN)	6.910
3.	(3.)	Garbiñe Muguruza (ESP)	6.550
4.	(4.)	Sloane Stephens (USA)	5.463
5.	(5.)	Elina Svitolina (UKR)	5.250
6.	(6.)	Caroline Garcia (FRA)	4.960
7.	(8.)	Petra Kvitová (TCH)	4.610
8.	(7.)	Karolína Plisková (TCH)	4.315
9.	(9.)	Venus Williams (USA)	3.971
10.	(11.)	Angelique Kerber (GER)	3.545
217.	(215.)	<b>Barbara Haas (Ö)</b>	252
226.	(218.)	<b>Julia Grabher (Ö)</b>	238

## TENNIS ERGEBNISSE

### ATP EASTBOURNE (ENG, Rasen, 721.085 Euro)

#### FINALE

Mischa Zverev (GER) – Lukas Lacko (SVK) 6:4 6:4

### ATP ANTALYA (TUR, Rasen, 486.145 Euro)

#### FINALE

Damir Dzumhur (BIH/2) – Adrian Mannarino (FRA/1)  
6:1 1:6 6:1

#### DOPPELFINALE

Marcelo Demoliner/Santiago Gonzales (BRA/MEX) –  
Sander Arends/Matwe Middelkoop (NED/3)  
7:5 6:7 (6) 10:8

#### DOPPEL-SEMIFINALE

Sander Arends/Matwe Middelkoop (NED/3) –  
**Philipp Oswald/Max Mirnyi (Ö/BLR/2)** 7:6 (4) 6:3

### WTA EASTBOURNE (ENG, Rasen, 917.664 Dollar)

#### FINALE

Caroline Wozniacki (DEN/1) – Arina Sabalenka (BLR)  
7:5 7:6 (5)


**Ereignis K** Schweden - Schweiz  
Annahmeschluss: Di, 3.7., 16.00 Uhr

- |   |   |         |
|---|---|---------|
| 1 | Fällt das erste Tor für die Schweiz?                  | ja/nein |
| 2 | Steht es zur Halbzeit Unentschieden?                  | ja/nein |
| 3 | Fallen genau 2 oder 3 Tore?                           | ja/nein |
| 4 | Gibt es in den ersten 30 Minuten mindestens eine GK?  | ja/nein |
| 5 | Gibt es mehr als 9 Eckbälle?                          | ja/nein |
| 6 | Gibt es in der 2. HZ mehr Eckbälle als in der 1. HZ?  | ja/nein |
| 7 | Vollzieht die Schweiz den letzten Wechsel des Spiels? | ja/nein |

Quote 50,00

**Ereignis D** Kolumbien - England  
Annahmeschluss: Di, 3.7., 20.00 Uhr

- |   |  |         |
|---|--|---------|
| 1 | Gewinnt England?                                     | ja/nein |
| 2 | Fallen genau 2 oder 3 Tore?                          | ja/nein |
| 3 | Fällt in den ersten 33 Minuten mindestens ein Tor?   | ja/nein |
| 4 | Gibt es in den ersten 27 Minuten mindestens eine GK? | ja/nein |
| 5 | Gibt es mehr als 9 Eckbälle?                         | ja/nein |
| 6 | Gibt es in der 2. HZ mehr Eckbälle als in der 1. HZ? | ja/nein |
| 7 | Vollzieht England den letzten Wechsel des Spiels?    | ja/nein |

Quote 50,00

**Ereignis X** Mittwochsm  
Annahmeschluss: Mi, 4.7., 17.30 Uhr

- |   |  |         |
|---|--|---------|
| 1 | SWE CUP: Karlslunds IF - Carlstad United:<br>Fällt in den ersten 26 Minuten mind. ein Tor? | ja/nein |
| 2 | SWE CUP: Syrianska FC - Vasteraas SK:<br>Fallen genau 3 oder 4 Tore?                       | ja/nein |
| 3 | FIN 1: Rovaniemi PS - FC Ilves:<br>Fällt das erste Tor für Rovaniemi?                      | ja/nein |
| 4 | FIN 1: Rovaniemi PS - FC Ilves:<br>Steht es zur Halbzeit Unentschieden?                    | ja/nein |
| 5 | FIN 1: FC Inter Turku - Kuopio PS:<br>Fallen mehr als 2 Tore?                              | ja/nein |
| 6 | FIN 1: FC Inter Turku - Kuopio PS:<br>Fallen in der 2. HZ mehr Tore als in der 1. HZ?      | ja/nein |
| 7 | FIN 1: IFK Mariehamn - FC Honka:<br>Ist die Summe der erzielten Tore gerade?               | ja/nein |
| 8 | BRA 2: Coritiba PR - Paysandu PA:<br>Fällt das letzte Tor nach der 73. Spielminute?        | ja/nein |
| 9 | Fallen in diesen 6 Partien insg. mehr als 14 Tore?   |         |

Quote 150,00

**Ereignis V** Die Finnische Veikkausliga am Mittwoch  
Annahmeschluss: Mi, 4.7., 17.30 Uhr

- |   |  |         |
|---|--|---------|
| 1 | Rovaniemi PS - FC Ilves:<br>Fällt das erste Tor für Rovaniemi?                 | ja/nein |
| 2 | Rovaniemi PS - FC Ilves:<br>Steht es zur Halbzeit Unentschieden?               | ja/nein |
| 3 | FC Inter Turku - Kuopio PS:<br>Fallen mehr als 2 Tore?                         | ja/nein |
| 4 | FC Inter Turku - Kuopio PS:<br>Fallen in der 2. HZ mehr Tore als in der 1. HZ? | ja/nein |
| 5 | Seinajoen JK - FC Lahti:<br>Fallen genau 2 oder 3 Tore?                        | ja/nein |
| 6 | HJK Helsinki - PS Kemi Kings:<br>Gewinnt HJK Helsinki beide Halbzeiten?        | ja/nein |
| 7 | Vaasa PS - TPS Turku:<br>Gewinnt Vaasa PS?                                     | ja/nein |
| 8 | IFK Mariehamn - FC Honka:<br>Ist die Summe der erzielten Tore gerade?          | ja/nein |
| 9 | Fallen in diesen 6 Partien insg. mehr als 14 Tore?                             | ja/nein |

Quote 150,00

## WETTPROGRAMM VOM 3. BIS 6. 7. 2018

Spiel Nr.	Datum/Anpfiff	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Quote 1	Quote X	Quote 2
WM-Spiele am Dienstag							
039	16:00	WM	Schweden	Schweiz	E 2,80	2,80	2,60
040	16:00	HC 0:1	Schweden	Schweiz+1	E 6,50	3,60	1,35
041	16:00	HC 1:0	Schweden+1	Schweiz	E 1,40	3,50	5,80
042	16:00	1.HZ	1.HZ Schweden	1.HZ Schweiz	E 3,50	1,80	3,00
043	16:00	HZ/T	HZ/T Schweden	HZ/T Schweiz	E 3,10	2,90	2,00
044	16:00	TORSUM	TORS Schweden	TORS Schweiz	E 2,30	2,00	4,50
045	16:00	1.Tor	1.Tor Schweden	1.Tor Schweiz	E 2,00		1,90
046	20:00	WM	Kolumbien	England	E 4,00	3,10	2,00
047	20:00	HC 1:0	Kolumbien+1	England	E 1,75	3,30	3,80
048	20:00	1.HZ	1.HZ Kolumbien	1.HZ England	E 4,30	1,80	2,60
049	20:00	HZ/T	HZ/T Kolumbien	HZ/T England	E 3,10	2,90	2,00
050	20:00	TORSUM	TORS Kolumbien	TORS England	E 2,30	2,00	4,10
051	20:00	1.Tor	1.Tor Kolumbien	1.Tor England	E 2,40		1,60
Weitere Wetten am Dienstag							
070	12:30	TEN ATP	Thiem, Dominic	Baghdatis, Marcos	E 1,10		5,50
071	12:30	TEN ATP	Del Potro, Juan	Gojowczyk, Peter	1,10		5,00
072	12:30	TEN ATP	Paire, Benoit	Murray, Andrew	2,60		1,40
073	12:30	TEN ATP	Chardy, Jeremy	Shapovalov, Denis	1,60		2,10
074	12:30	TEN ATP	Ferrer, David	Khachanov, Karen	3,70		1,20
075	12:30	TEN ATP	Ebden, Matthew	Goffin, David	2,60		1,35
076	18:00	FS	ASK Ebreichsdorf AUT	Admira Wacker AUT	6,50	4,00	1,25
077	19:00	NOR 2	Notodden FK	Mjøndalen	3,20	3,00	1,80
078	19:00	SWE 1	IK Sirius FK	GIF Sundsvall	E 2,20	3,00	2,60
Wetten am Mittwoch							
079	03:00	USA MLS	Houston Dynamo	Los Angeles FC	1,70	3,20	3,30
080	12:00	JPN 2	Ventforet Kofu	Zweigen Kanazawa	2,00	2,80	2,90
081	17:30	FIN 1	Rovaniemi PS	FC Ilves	E 2,00	3,00	3,00
082	17:30	FIN 1	FC Inter Turku	Kuopio PS	E 2,80	3,00	2,10
083	17:30	FIN 1	Seinajoen JK	FC Lahti	2,90	2,80	2,00
084	17:30	FIN 1	HJK Helsinki	PS Kemi Kings	1,15	4,50	9,00
085	17:30	FIN 1	Vaasa PS	TPS Turku	1,80	3,00	3,20
086	17:30	FIN 2	JJK Jyväskylä	FF Jaro	2,50	2,90	2,20
087	18:00	FS	SK Rapid Wien AUT*	SK Slavia Prag CZE	1,80	3,20	3,00
088	18:00	FIN 1	IFK Mariehamn	FC Honka	E 2,80	3,00	2,10
089	18:30	FS	FCS Bukarest ROU*	Club Brügge BEL	3,00	3,20	1,80
090	18:30	FS	RB Salzburg AUT*	FC Ufa RUS	1,60	3,20	3,80
091	19:00	SWE CUP	Karlslunds IF	Carlstad United	3,10	3,00	1,85
092	19:00	SWE CUP	Syrianska FC	Vasteraas SK	2,70	3,00	2,00
093	20:00	ISL 2	Thor Akureyri	Throttur Reykjavik	2,20	3,00	2,40
094	23:00	BRA 2	Coritiba PR	Paysandu PA	1,55	3,30	4,00
095	23:59	USA MLS	FC Minnesota United	FC Toronto	1,85	3,10	3,00
096	23:59	BRA 2	CRB AL	Sao Bento SP	2,00	2,90	2,80
097	23:59	BRA 2	Avai SC	Goias GO	1,65	3,00	3,80
098	23:59	BRA 2	A Atletico GO	Boa EC MG	1,50	3,20	4,50
099	23:59	USA MLS	FC Dallas	Atlanta United FC	1,80	3,10	3,10
100	23:59	USA MLS	Colorado Rapids	Seattle Sounders	2,00	3,00	2,70
101	23:59	USA MLS	Real Salt Lake	Sporting Kansas City	2,10	3,00	2,60
102	23:59	USA MLS	LA Galaxy	DC United	1,50	3,40	4,00
WM-Spiele am Freitag							
001	16:00	WM	Uruguay	Frankreich	E 4,30	3,20	1,90
002	16:00	HC 1:0	Uruguay+1	Frankreich	E 1,85	3,20	3,70
003	16:00	HC 2:0	Uruguay+2	Frankreich	E 1,20	4,50	8,00
004	16:00	1.HZ	1.HZ Uruguay	1.HZ Frankreich	E 4,50	1,85	2,50
005	16:00	HZ/T	HZ/T Uruguay	HZ/T Frankreich	E 3,00	3,00	2,00
006	16:00	TORSUM	TORS Uruguay	TORS Frankreich	E 2,30	2,00	4,10
007	16:00	1.Tor	1.Tor Uruguay	1.Tor Frankreich	E 2,40		1,60
008	20:00	WM	Viertelfinale 2	Viertelfinale 2	E Quoten	ab	03.07.
009	20:00	HC 0:1	Viertelfinale 2	Viertelfinale 2 +1	E Quoten	ab	03.07.
010	20:00	1.HZ	1.HZ Viertelfinale 2	1.HZ Viertelfinale 2	E Quoten	ab	03.07.

## WETTPROGRAMM VOM 3. BIS 6. 7. 2018

Spiel Nr.	Datum/Anpfiff	Liga	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Quote 1	Quote X	Quote 2
011	20:00	HZ/T	HZ/T Viertelfinale 2	HZ/T Viertelfinale 2	E Quoten	ab	03.07.
012	20:00	TORSUM	TORS Viertelfinale 2	TORS Viertelfinale 2	E Quoten	ab	03.07.
013	20:00	1.Tor	1.Tor Viertelfinale 2	1.Tor Viertelfinale 2	E Quoten	ab	03.07.
WM-Spiele am Samstag							
014	16:00	WM	Viertelfinale 3	Viertelfinale 3	E Quoten	ab	04.07.
015	16:00	HC 1:0	Viertelfinale 3 +1	Viertelfinale 3	E Quoten	ab	04.07.
016	16:00	1.HZ	1.HZ Viertelfinale 3	1.HZ Viertelfinale 3	E Quoten	ab	04.07.
017	16:00	HZ/T	HZ/T Viertelfinale 3	HZ/T Viertelfinale 3	E Quoten	ab	04.07.
018	16:00	TORSUM	TORS Viertelfinale 3	TORS Viertelfinale 3	E Quoten	ab	04.07.
019	16:00	1.Tor	1.Tor Viertelfinale 3	1.Tor Viertelfinale 3	E Quoten	ab	04.07.
020	20:00	WM	Viertelfinale 4	Viertelfinale 4	E Quoten	ab	02.07.
021	20:00	HC 0:1	Viertelfinale 4	Viertelfinale 4 +1	E Quoten	ab	02.07.
022	20:00	1.HZ	1.HZ Viertelfinale 4	1.HZ Viertelfinale 4	E Quoten	ab	02.07.
023	20:00	HZ/T	HZ/T Viertelfinale 4	HZ/T Viertelfinale 4	E Quoten	ab	02.07.
024	20:00	TORSUM	TORS Viertelfinale 4	TORS Viertelfinale 4	E Quoten	ab	02.07.
025	20:00	1.Tor	1.Tor Viertelfinale 4	1.Tor Viertelfinale 4	E Quoten	ab	02.07.

\*Die Spiele Nr. 58, 87, 89, 90 werden an einem Ort ausgetragen, der nicht zu den Standardheimstätten der erstgenannten Mannschaft zählt. Es gilt die Wettordnung der Österreichischen Sportwetten Ges.m.H.!

Quotenänderungen vorbehalten!

Es gelten jene Quoten, die auf Ihrer Quittung ausgewiesen sind!

E = diese Spiele können auch als Einzel- und Zweierwette gespielt werden!

Falls nicht anders angegeben, Wertung aller Ergebnisse nach regulärer Spielzeit, ohne Verlängerung (Fußball: Ende 2. Hälfte, Basketball: Ende 4. Viertel).

Ligen:

WM = WM 2018 in Russland, FS = Freundschaftsspiele International (Klub), TEN ATP = Tennis ATP, BB WMQ = FIBA WM Qualifikation, Europa.

# tipp3 classic

**Ereignis B**

Uruguay - Frankreich  
Annahmeschluss: Fr, 6.7., 16.00 Uhr

- 1 Gewinnt Frankreich? ja/nein
- 2 Fallen genau 2 oder 3 Tore? ja/nein
- 3 Fällt das letzte Tor nach der 72. Spielminute? ja/nein
- 4 Gibt es in den ersten 28 Minuten mind. eine GK? ja/nein
- 5 Erhält in der 2. HZ Uruguay vor Frankreich eine GK? ja/nein
- 6 Gibt es mehr als 9 Eckbälle? ja/nein
- 7 Vollzieht Frankreich den letzten Wechsel des Spiels? ja/nein

**Quote 50,00**

**Ereignis**

Wer gewinnt die FIFA WM 2018?  
Annahmeschluss: So, 15.7., 15.00 Uhr

Brasilien	5,00
Frankreich	5,00
Belgien	7,50
England	8,50
Kroatien	10,00
Uruguay	15,00
Schweiz	35,00
Mexiko	60,00

**Ereignis**

Wer gewinnt den Heren Einzelbewerb in Wimbledon?  
Annahmeschluss: So, 15.7., 15.00 Uhr

Roger Federer	2,50
Novak Djokovic	6,00
Rafael Nadal	7,50
Marin Cilic	7,50
Alexander Zverev	15,00
Nick Kyrgios	18,00
Andrew Murray	18,00
Juan Del Potro	20,00
Milos Raonic	20,00
Dominic Thiem	25,00
Grigor Dimitrov	30,00
Borna Coric	30,00
Kevin Anderson	50,00
Denis Shapovalov	60,00
John Isner	60,00

**Schweiz oder Schweden – wer steigt ins WM-Viertelfinale auf?**



# Universum ABO bestellen!

Geld sparen und  
Prämie sichern.

Ein ganzes Jahr alles zum Thema

Natur | Wissenschaft & Forschung | Leben direkt nach Hause geliefert

## Smarter Begleiter für Naturentdecker

1-Jahres-Abo UNIVERSUM Magazin  
plus Prämie € 44,90 (EU-Ausland € 59,90)  
Die SIGG-Aluflasche aus der Schweiz: die, die alles (aus)hält,  
was große und kleine Naturentdecker auf ihrer Tour erwartet.



## UNIVERSUM Abo bestellen

office@lwmedia.at | T +43 2742 802-1212 | Fax +43 2742 79370-1201

Das Jahresabo ist problemlos mit 6-wöchiger Frist vor Ablauf der Bezugszeit schriftlich kündbar. Ansonsten erhalte ich danach UNIVERSUM zum jeweils gültigen Sonderpreis. Preise inkl. MwSt. und Versand. Zusendung der Abo-Prämie etwa zwei Wochen nach Zahlungseingang. Solange der Vorrat reicht.

[www.universum.co.at](http://www.universum.co.at)

# Joker-Vierfach-Jackpot!

Der Lotto-Doppeljackpot wurde am Sonntag geknackt, aber bei **JOKER** wartet bereits ein **Vierfach-Jackpot!**

## Mit Lotto zum Wochenendhaus

Nix wie raus ins Wochenendhaus – Lotto „6 aus 45“ erfüllt schon bald vier Spielteilnehmern den Traum vom eigenen Wochenendhaus, und das unabhängig von den „sechs Richtigen“.

Wer sich die Chance auf das eigene Häuschen im Grünen bzw. den Gegenwert in Höhe von 300.000 Euro nicht entgehen lassen möchte, der sollte an den Ziehungen von 4. bis 15. Juli 2018 mitspielen. In diesem Zeitraum werden 4 mal 300.000 Euro ver-

lost, und zwar pro Lotto Runde einmal. Die Ziehungen finden am 4., 8., 11. und 15. Juli unter notarieller Aufsicht statt. Die Gewinner werden gebeten, sich beim Kunden-Servicecenter der Österreichischen Lotterien unter der Telefonnummer 0810/100 200 zu melden.



© Österreichische Lotterien  
**Lotto verlost 4x ein Wochenendhaus oder 300.000 €**

**LOTTO LOTTO PLUS**

Ziehung vom Sonntag, 1. 7. 2018

5 6 8 10 17 30 ZZ: 29      6 12 15 28 31 39

2 Sechser	je 1.324.911,30	1 Sechser	320.520,00
5 Fünfer+ZZ	je 29.930,10	69 Fünfer	je 1.088,00
238 Fünfer	je 685,90	3.309 Vierer	je 20,20
468 Vierer+ZZ	je 104,60	54.151 Dreier	je 2,00
8.696 Vierer	je 31,20		
9.692 Dreier+ZZ	je 12,60		
117.562 Dreier	je 4,10		
273.281 Zusatzzahl	je 1,20		

**JOKER 0 1 9 6 3 9**  
VIERFACH-JP 718.279,19

**LOTTO LOTTO PLUS**

Ziehung vom Mittwoch, 27. 6. 2018

8 15 26 28 37 44 ZZ: 43      6 10 28 30 38 39

DOPPEL-JP	1.561.455,31	0 Sechser	auf 2. Rang
2 Fünfer+ZZ	56.089,90	40 Fünfer	je 7.476,90
117 Fünfer	je 1.045,90	2.447 Vierer	je 20,70
210 Vierer+ZZ	je 174,80	40.791 Dreier	je 2,00
4.320 Vierer	je 47,20		
5.352 Dreier+ZZ	je 17,10		
70.693 Dreier	je 5,20		
199.214 Zusatzzahl	je 1,20		

**JOKER 8 8 4 7 2 2**  
DREIFACH-JP 492.440,68

**EUROMILLIONEN**

ZIEHUNG VOM DIENSTAG, 26. 6. 2018

15 16 20 34 50 \*4 \*7

EUROPOT zu € 24.657.714,46  
0/5+1 € 3. Rang zugeschl.  
2/5+0 zu je € 431.632,70  
19/4+2 zu je € 4.198,30  
383/4+1 zu je € 222,10  
1.168/3+2 zu je € 101,60  
893/4+0 zu je € 75,40  
18.939/2+2 zu je € 16,30  
20.424/3+1 zu je € 16,00  
43.238/3+0 zu je € 14,30  
110.788/1+2 zu je € 7,90  
327.131/2+1 zu je € 8,00  
668.626/2+0 zu je € 4,80

**EUROMILLIONEN**

ZIEHUNG VOM FREITAG, 29. 6. 2018

15 21 23 40 48 \*3 \*12

EUROPOT zu € 35.759.659,04  
1/5+1 zu € 1.015.108,30  
10/5+0 zu je € 23.643,00  
23/4+2 zu je € 5.028,00  
592/4+1 zu je € 208,30  
1.026/3+2 zu je € 167,80  
1.607/4+0 zu je € 60,70  
15.330/2+2 zu je € 29,30  
28.679/3+1 zu je € 16,50  
73.315/3+0 zu je € 12,20  
81.888/1+2 zu je € 15,50  
427.917/2+1 zu je € 8,90  
1.087.939/2+0 zu je € 4,30

**ToiToiToi** GLAUB ANS GLÜCK.  
GEWINNZAHLEN VERGANGENE WOCHE

GEWINNEN SIE TÄGLICH BIS ZU 200.000 EURO

Montag, 25. Juni:	3 4 1 0 4	(Huf)
Dienstag, 26. Juni:	5 5 8 7 5	(Huf)
Mittwoch, 27. Juni:	5 4 3 4 3	(Kehrer)
Donnerstag, 28. Juni:	6 5 4 8 1	(Geld)
Freitag, 29. Juni:	2 0 0 0 9	(Klee)
Samstag, 30. Juni:	1 9 9 9 1	(Schwein)
Sonntag, 1. Juli:	2 3 2 8 6	(Geld)

**CASINOS AUSTRIA**

Mega Million Jackpot  
Casinos Austria  
1. Juli 2018  
€ 1.090.498,-

**BINGO!** 30.6.2018

1/Bingo zu	€ 23.829,00
2/Ring zu je	€ 1.881,20
1/Box zu	€ 2.508,30
14/Ring 2. Ch. zu je	€ 268,70
4.780/Box 2. Ch. je	€ 3,50
5.936/Card zu je	€ 2,00

**ZahlenLotto** ERGEBNISSE

Dienstag, 26.6.:	7 61 19 34 37
Donnerstag, 28.6.:	20 76 24 62 49
Samstag, 30.6.:	14 88 63 32 8

## LOTTO STATISTIK

Abfallend	SO OFT GEZOGEN	SO LANGE NICHT GEZOGEN	Nach Zahlen
43	420 mal	34	29 mal
26	397 mal	14	21 mal
39	397 mal	7	20 mal
3	395 mal	18	18 mal
5	390 mal	31	17 mal
17	387 mal	2	16 mal
42	387 mal	42	16 mal
27	384 mal	40	13 mal
7	380 mal	41	12 mal
44	379 mal	24	11 mal
37	378 mal	11	10 mal
10	374 mal	1	9 mal
30	374 mal	19	9 mal
16	373 mal	22	9 mal
24	373 mal	33	9 mal
32	370 mal	25	8 mal
40	370 mal	36	8 mal
29	368 mal	21	6 mal
36	366 mal	29	6 mal
38	366 mal	35	6 mal
45	365 mal	4	4 mal
18	364 mal	9	4 mal
23	364 mal	12	4 mal
4	363 mal	13	4 mal
31	361 mal	3	3 mal
6	361 mal	16	3 mal
25	361 mal	27	3 mal
34	361 mal	32	3 mal
20	360 mal	39	3 mal
12	358 mal	20	2 mal
28	358 mal	23	2 mal
8	356 mal	38	2 mal
11	354 mal	43	2 mal
22	354 mal	45	2 mal
41	353 mal	15	1 mal
9	350 mal	26	1 mal
13	350 mal	28	1 mal
19	350 mal	37	1 mal
35	349 mal	44	1 mal
1	346 mal	5	- mal
14	345 mal	6	- mal
21	344 mal	8	- mal
15	340 mal	10	- mal
2	338 mal	17	- mal
33	336 mal	30	- mal

SO OFT KAMEN DIE ZAHLEN AM MITTWOCH	SO OFT KAMEN DIE ZAHLEN 2018	SO OFT GEZOGEN	SO LANGE NICHT GEZOGEN
1	134 mal	9 mal	11 mal
2	132 mal	4 mal	7 mal
3	161 mal	11 mal	8 mal
4	140 mal	6 mal	10 mal
5	154 mal	4 mal	16 mal
6	147 mal	5 mal	11 mal
7	132 mal	5 mal	16 mal
8	138 mal	8 mal	10 mal
9	138 mal	8 mal	10 mal
10	160 mal	10 mal	6 mal
11	149 mal	4 mal	7 mal
12	136 mal	11 mal	9 mal
13	123 mal	7 mal	13 mal
14	137 mal	7 mal	9 mal
15	131 mal	6 mal	12 mal
16	159 mal	6 mal	8 mal
17	160 mal	7 mal	14 mal
18	149 mal	3 mal	10 mal
19	141 mal	5 mal	11 mal
20	141 mal	7 mal	13 mal
21	128 mal	3 mal	13 mal
22	135 mal	6 mal	7 mal
23	159 mal	10 mal	7 mal
24	149 mal	6 mal	18 mal
25	145 mal	7 mal	13 mal
26	150 mal	10 mal	8 mal
27	153 mal	4 mal	11 mal
28	136 mal	11 mal	12 mal
29	147 mal	8 mal	9 mal
30	148 mal	10 mal	15 mal
31	142 mal	6 mal	13 mal
32	153 mal	13 mal	9 mal
33	130 mal	7 mal	8 mal
34	158 mal	5 mal	8 mal
35	136 mal	6 mal	6 mal
36	148 mal	6 mal	9 mal
37	121 mal	9 mal	8 mal
38	135 mal	6 mal	10 mal
39	168 mal	6 mal	8 mal
40	153 mal	9 mal	9 mal
41	145 mal	5 mal	16 mal
42	148 mal	4 mal	8 mal
43	173 mal	9 mal	13 mal
44	136 mal	6 mal	9 mal
45	155 mal	6 mal	11 mal

# 140.000 im Doppel-JP!

**Runde 25** 21.-26. Juni 2018

X 1 2 1 2 1 1 2 1 1 X 2 1 1 X X X 2  
 Fixspiele 1-5 Wahls Spiele 6-18

JACKPOT zu EUR 100.000,00  
 27 x 12 Richtige zu je EUR 541,50  
 336 x 11 Richtige zu je EUR 9,60  
 2.286 x 10 Richtige zu je EUR 2,80  
 685 x 5er Bonus zu je EUR 3,90

**Torwette** 1:1 1:0 0:+ 2:0 1:2  
 Spiel 1 Spiel 2 Spiel 3 Spiel 4 Spiel 5

35-FACH-JACKPOT zu EUR 56.066,16  
 1 x 4 Richtige zu EUR 1.228,80  
 98 x 3 Richtige zu je EUR 15,60  
**Hattrick (13+5)** zu EUR 105.606,61

**Runde 26** 26. Juni-1. Juli 2018

2 2 2 2 2 1 2 X 2 2 1 X 1 X 1 2 X 2  
 Fixspiele 1-5 Wahls Spiele 6-18

DOPPEL-JP, 1. Rang zu EUR 119.973,68  
 JACKPOT, 2. Rang zu EUR 10.785,78  
 30 x 11 Richtige zu je EUR 79,80  
 267 x 10 Richtige zu je EUR 17,90  
 1.152 x 5er Bonus zu je EUR 1,70

**Torwette** 1:2 1:2 0:+ 0:1 0:1  
 Spiel 1 Spiel 2 Spiel 3 Spiel 4 Spiel 5

36-FACH-JP, 1. Rang zu EUR 58.278,48  
 JACKPOT, 2. Rang zu EUR 884,92  
 15 x 3 Richtige zu je EUR 73,70  
**Hattrick (13+5)** zu EUR 105.827,84

**Doppel-Jackpot!** Damit warten in **Runde 27** schon **140.000,- Euro** im Dreizehner-Rang! **Annahmeschluss** ist am **Samstag, den 7. Juli um 15.50 Uhr.**



Kann WM-Gastgeber Russland noch einmal mit Igor Akinfeev jubeln und ins Semifinale einziehen?

ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR

FOTO: SEPA PICTURES

**SPIEL 1: Tipp 2 0:1 Tendenz: 33 33 34**  
**Sa 20.00** **Russland – Kroatien**

Der Heimvorteil und eine tolle Leistung von Igor Akinfeev im Elferschießen gegen Spanien haben Russland ins Viertelfinale gespült. Auch Kroatien zitterte sich erst im Elferschießen gegen Dänemark unter die letzten Acht. Geht's diesmal ohne Penalties ab? **Suspendiert:** N. Kalinic (KRO)

	2013	2014	2015	2016	2017
Heim	-	-	1:3	-	-
Auswärts	-	-	-	-	-

H A	Russland gegen:	H A	Kroatien gegen:
-	Brasilien 0:3	-	Peru 0:2
-	Frankreich 1:3	+	Mexiko 1:0
-	Österreich 0:1	-	Brasilien 0:2
o	Türkei 1:1	+	Senegal 2:1
+	Saudi Arabien (WM) 5:0	+	Nigeria (WM) 2:0
+	Ägypten (WM) 3:1	+	Argentinien (WM) 3:0
+	Uruguay (WM) 0:3	+	Island (WM) 2:1
o	Spanien (WM) 1:1	o	Dänemark (WM) 1:1

**SPIEL 2: Tipp X 1:1 Tendenz: 33 33 34**  
**Sa 16.00** **Sieger AF7 – Sieger AF8**

**Diese WM-Viertelfinal-Paarung steht erst nach den Achtelfinalspielen heute Dienstag (3. Juli) fest.** Die Sieger der Begegnungen Schweden gegen Schweiz und England gegen Kolumbien treffen sich zum Viertelfinalduell in der Samara Arena.

	2013	2014	2015	2016	2017
Heim	-	-	-	-	-
Auswärts	-	-	-	-	-

**SPIEL 3: Tipp X 0:1 Tendenz: 30 42 28**  
**So 18.00** **Bodø Glimt – SK Brann**

Plötzlich war alles anders! Brann hat nach 14 Partien ohne Niederlage doch wieder einmal verloren. Dazu mit einem bitteren 0:4 gegen Molde! Jetzt will man Wiedergutmachung betreiben. Aber Bodø remisierte zuletzt drei Mal in Folge und wirkt durchaus solide! **Verletzt:** Kupa (Bodø)

	2014	2015	2016	2017	2018
Heim	2:1	-	1:3	-	-
Auswärts	2:1	-	0:1	-	0:2

H A	Bodø gegen:	H A	Brann gegen:
o	Strømsgodset 2:2	+	Tromsø 3:0
+	Molde 2:1	+	IK Start 1:0
-	Tromsø 0:1	o	Haugesund 1:1
-	Start 0:1	o	Lillestrøm 1:1
+	Ranheim 4:0	+	Rosenborg 2:1
o	Stabæk 0:0	o	Valerenga 0:0
o	Sandefjord 1:1	+	Odd 1:0
o	Valerenga 2:2	-	Molde 0:4

**SPIEL 4: Tipp X 1:1 Tendenz: 48 25 27**  
**So 18.00** **Odds BK – Lillestrøm SK**

Beide Teams warten seit fünf Spielen sehnsüchtig auf einen Sieg. Bei Odd schaute dabei nur ein Punkt heraus, bei Lillestrøm, dem Europa-League-Gegner des LASK waren es immerhin drei Zähler. Erst vor wenigen Wochen trennte man sich 0:0.

	2014	2015	2016	2017	2018
Heim	0:2	5:0	1:3	0:1	-
Auswärts	0:2	1:1	4:2	0:1	0:0

H A	Odds gegen:	H A	Lillestrøm gegen:
+	Start 3:0	-	Stabæk 2:3
-	Ranheim 1:3	+	Sandefjord 1:0
+	Sandefjord 5:0	+	Tromsø 2:1
-	Stabæk 1:2	-	Rosenborg 0:3
-	Kristiansund 1:2	o	Brann 1:1
o	Lillestrøm 0:0	-	Valerenga 0:1
-	Brann 0:1	o	Odd 0:0
-	Tromsø 1:2	o	Haugesund 2:2

**SPIEL 5: Tipp 2 1:2 Tendenz: 36 36 28**  
**So 18.00** **IK Start – Stabæk IF**

Nachzügler Start zeigte zuletzt ansteigende Heim-Form und holte aus den letzten drei Spielen sieben Punkte. Stabæk hat auswärts zwei Pünktchen ergattert, bewies aber beim 2:1-Heimsieg gegen Haugesund ebenfalls steigende Tendenz. **Verletzt:** Gyasi (Stabæk)

	2014	2015	2016	2017	2018
Heim	2:3	4:1	0:5	-	-
Auswärts	2:1	2:3	0:3	-	1:1

H A	IK Start gegen:	H A	Stabæk gegen:
-	Odds 0:3	-	Kristiansund 0:1
-	Brann 0:1	-	Rosenborg 0:1
-	Sarpsborg 0:4	-	Valerenga 0:1
+	Bodø 1:0	+	Odd 2:1
+	Molde 1:3	-	Sarpsborg 2:4
o	Strømsgodset 1:1	o	Bodø 0:0
+	Kristiansund 2:0	-	Molde 0:3
-	Ranheim 0:2	+	Haugesund 2:1

**SPIEL 6: Tipp 1 Tendenz: 64 14 22**  
**Sa 18.00** **Rosenborg BK – Tromsø IL**

Zwar mühte sich Rosenborg in Sandefjord zu einem Sieg, nach der Niederlage von Brann ist das Meisterrennen aber wieder offen. Zeigt der Serienmeister jetzt Winnerinstinkt oder verliert man gegen Tromsø wie beim letzten Aufeinandertreffen? **Verletzt:** Konradsen, Adegbenro (Rosenborg)

	2014	2015	2016	2017	2018
Heim	-	1:1	3:1	1:2	-
Auswärts	-	1:1	2:1	3:0	1:2

H A	Rosenborg gegen:	H A	Tromsø gegen:
o	Ranheim 1:1	-	Brann 0:3
+	Stabæk 1:0	-	Lillestrøm 1:2
+	Lillestrøm 3:0	+	Bodø 1:0
+	Haugesund 2:1	+	Valerenga 3:0
-	Brann 1:2	-	Haugesund 0:1
-	Tromsø 1:2	+	Rosenborg 2:1
+	Valerenga 3:0	+	Sarpsborg 3:2
+	Sandefjord 1:0	+	Odds 2:1

## SPIEL 7: Tipp 1 Tendenz: 42 30 28

### So 18.00 Sarsborg 08 – Ranheim IL

Aufsteiger Ranheim kann auf eine beeindruckende Serie blicken. Leider aber nur zuhause. Den dritten Tabellenplatz hält man trotzdem inne. Will der Newcomer vorne dabei bleiben, müsste er einen Auswärtssieg bei Mittelständler Sarsborg einstreichen!

	2014	2015	2016	2017	2018
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	1:2

H A	Sarsborg gegen:	H A	Ranheim gegen:
o	Molde 2:2	o	Rosenborg 1:1
+	Strømsgodset 2:1	+	Odds 3:1
+	Start 4:0	+	Kristiansund 3:1
+	Sandefjord 1:0	+	Molde 3:1
+	Stabæk 4:2	–	Bodø 0:4
–	Ranheim 1:2	+	Sarsborg 2:1
–	Tromsø 2:3	–	Strømsgodset 0:3
o	Kristiansund 1:1	+	Start 2:0

## SPIEL 8: Tipp 1 Tendenz: 42 30 28

### So 20.00 Molde FK – Valerenga IF

Molde lieferte die Sensation der Saison! Auswärts fegte der Traditionsclub den ungeschlagenen Tabellenführer Brann mit 4:0 vom Platz. Der 17-jährige Håland erzielte alle vier Tore! Steigt Valerenga auf die Euphoriebremse oder schießt der Jungstar Molde zum dritten Sieg in Serie?

	2014	2015	2016	2017	2018
Heim	2:0	0:0	4:0	4:0	–
Auswärts	2:0	1:0	0:3	2:1	0:0

H A	Molde gegen:	H A	Valerenga gegen:
o	Sarsborg 2:2	o	Haugesund 2:2
–	Bodø Glimt 1:2	+	Sandefjord 1:0
+	Strømsgodset 2:0	+	Stabæk 1:0
–	Ranheim 1:3	–	Tromsø 0:3
+	Start 3:1	+	Lillestrøm 1:0
–	Kristiansund 0:1	o	Brann 0:0
+	Stabæk 3:0	–	Rosenborg 0:3
+	Brann 4:0	o	Bodø 2:2

## SPIEL 9: Tipp 2 Tendenz: 17 62 21

### Sa 16.00 IK Sirius FK – Malmö FF

Nach vier Niederlagen in Serie hat der amtierende Meister Malmö erst vor zwei Wochen den Trainer gewechselt. Uwe Rösler soll Malmö (11.) wieder nach oben führen. Im Keller steckt Sirius (16.), das seit neun Spielen auf einen Sieg wartet! **Verletzt:** Jarl, Ahmadi (Sirius)

	2013	2014	2015	2016	2017
Heim	–	–	–	–	0:4
Auswärts	–	–	–	–	3:3

H A	Sirius gegen:	H A	Malmö gegen:
o	Häcken 0:0	–	Djurgårdens 0:3
–	Norrköping 0:1	+	Brommapojkarna 3:1
–	AIK 0:2	–	Kalmar 0:3
–	Örebro 2:4	–	Göteborg 1:2
–	Kalmar 0:1	–	Trelleborgs 0:1
o	Trelleborgs 0:0	–	Hammarby 2:3
–	Östersund 2:5	+	Häcken 2:0
–	Djurgårdens 1:5	o	Dalkurd 1:1

## SPIEL 10: Tipp 1 Tendenz: 62 17 21

### Sa 18.00 BK Häcken – GIF Sundsvall

Häcken (8.) und Sundsvall (9.) residieren ob ihrer Heimstärke komfortabel im Mittelfeld. Sundsvall konnte in der Fremde aber erst einen Punkt verbuchen. Geht die traurige Serie bei BK Häcken weiter? **Verletzt:** Naurin, Sema, Omeje (Sundsvall)

	2013	2014	2015	2016	2017
Heim	–	–	3:1	0:1	2:0
Auswärts	–	–	1:1	0:0	2:1

H A	Häcken gegen:	H A	Sundsvall gegen:
o	Sirius 0:0	+	Trelleborgs 1:0
o	Hammarby 2:2	o	Dalkurd 2:2
–	Göteborg 1:2	+	Elfsborg 2:1
+	Trelleborgs 3:0	–	Hammarby 3:4
+	Elfsborg 5:0	+	Brommapojkarna 3:0
–	Malmö 0:2	–	Östersund 2:3
o	AIK 1:1	–	Norrköping 0:1
–	Östersund 0:2	+	IFK Göteborg 2:0

## SPIEL 11: Tipp 2 Tendenz: 18 59 23

### Sa 18.00 Trelleborgs FF – AIK Stockholm

Zwölf Spiele und keine Niederlage, AIK (2.) erhöht den Druck auf Stadtrivalen und Tabellenführer Hammarby massiv. Zuletzt remiserte man aber zu oft. Und Trelleborg (13.) ließ nach schwachem Start zuletzt mit gutem Fußball aufhorchen. **Verletzt:** Nyholm (AIK)

	2013	2014	2015	2016	2017
Heim	–	–	–	–	–
Auswärts	–	–	–	–	–

H A	Trelleborgs gegen:	H A	AIK gegen:
–	Sundsvall 0:1	o	Örebro 1:1
–	Kalmar 0:1	+	Göteborg 2:0
+	Norrköping 2:1	+	Sirius 2:0
–	Häcken 0:3	o	Elfsborg 0:0
+	Malmö 1:0	o	Östersunds 1:1
o	Sirius 1:1	+	Hammarby 1:0
+	Brommapojkarna 2:1	o	Häcken 1:1
–	Elfsborg 1:2	o	Norrköping 3:3

## SPIEL 12: Tipp 1 Tendenz: 46 26 28

### Sa 18.00 Dalkurd FF – Brommapojkarna

Dalkurd (15.) steckte schon 23 Gegentore ein, der zweit-schlechteste Wert der Liga. Ebsonso mau ist die Offensive von Brommapojkarna. Erst acht magere Tore stehen zu Buche. Wer setzt sich im Aufsteigerduell durch? **Verletzt:** Ekblad (Dalkurd)

	2013	2014	2015	2016	2017
Heim	–	–	–	–	0:0
Auswärts	–	–	–	–	0:1

H A	Dalkurd gegen:	H A	Brommapojkarna gegen:
–	IFK Göteborg 0:1	–	Elfsborg 0:2
o	Sundsvall 2:2	–	Malmö 1:3
–	Örebro 2:3	–	Östersunds 0:4
–	Kalmar 1:2	+	Djurgårdens 1:0
–	Djurgårdens 0:1	–	Sundsvall 0:3
–	Norrköping 2:4	+	Kalmar 2:1
–	Elfsborg 1:4	–	Trelleborg 1:2
o	Malmö 1:1	o	Örebro 0:0

## SPIEL 13: Tipp 1 Tendenz: 44 29 27

### So 15.00 IFK Göteborg – Kalmar FF

Die Minimalisten aus Kalmar (7.) treffen immer, aber stets in bescheidenem Maße. Zuletzt blieb der Erfolg aber aus. Wie auch bei IFK Göteborg (11.), das seit vier Spielen auf einen Sieg wartet! **Verletzt:** S. Ramhorn, J. Ramhorn, Nouri (Kalmar)

	2013	2014	2015	2016	2017
Heim	2:0	2:0	2:2	1:1	3:0
Auswärts	0:1	1:1	2:0	2:4	0:1

H A	Göteborg gegen:	H A	Kalmar gegen:
+	Dalkurd 1:0	o	Östersunds 1:1
–	AIK 0:2	+	Trelleborgs 1:0
+	Häcken 2:1	+	Malmö 3:0
+	Malmö 2:1	+	Dalkurd 2:1
–	Norrköping 0:2	+	Sirius 1:0
o	Elfsborg 1:1	–	Brommapojkarna 1:2
–	Djurgårdens 1:3	–	Örebro 1:2
–	Sundsvall 0:2	o	Hammarby 1:1

## SPIEL 14: Tipp X Tendenz: 54 21 25

### So 17.30 Djurgårdens IF – IFK Norrköping

Vier Siege en suite – Djurgården (4.) will den Anschluss an das Spitzentrio finden. In diesem rangiert Norrköping (3.), das ebenfalls bereits seit fünf Spielen ungeschlagen ist. Wer kann seine Serie verteidigen? **Verletzt:** Sabovic (Djurgårdens); Blomqvist (Norrköping)

	2013	2014	2015	2016	2017
Heim	1:2	1:1	1:1	0:1	3:3
Auswärts	3:2	5:3	2:4	3:1	1:0

H A	Djurgårdens gegen:	H A	Norrköping gegen:
+	Malmö 3:0	–	Hammarby 1:2
o	Elfsborg 2:2	+	Sirius 1:0
–	Hammarby 1:2	–	Trelleborg 1:2
–	Brommapojkarna 0:1	+	Östersund 2:0
+	Dalkurd 1:0	+	IFK Göteborg 2:0
+	Örebro 2:0	+	Dalkurd 4:2
+	IFK Göteborg 3:1	+	Sundsvall 1:0
+	Sirius 5:1	o	AIK 3:3

## SPIEL 15: Tipp 1 Tendenz: 41 32 27

### So 17.30 Örebro SK – IF Elfsborg

Nach zwei Siegen ist Elfsborg (12.) heiß auf mehr. Von den letzten vier Auswärtsfahrten nach Örebro (5.) nahm man aber nie etwas mit. Der Tabellenfünfte strauchelt aber. In den letzten vier Spielen gab es keinen Sieg. Kann sich Örebro wieder nach oben orientieren?

	2013	2014	2015	2016	2017
Heim	–	5:1	4:2	1:0	2:2
Auswärts	–	0:1	2:2	1:2	0:3

H A	Örebro gegen:	H A	Elfsborg gegen:
o	AIK 1:1	+	Brommapojkarna 2:0
+	Östersund 2:0	o	Djurgårdens 2:2
+	Dalkurd 3:2	–	Sundsvall 1:2
+	Sirius 4:2	o	AIK 0:0
–	Hammarby 1:2	–	Häcken 0:5
–	Djurgårdens 0:2	o	IFK Göteborg 1:1
o	Kalmar 2:1	+	Dalkurd 4:1
o	Brommapojkarna 0:0	+	Trelleborg 2:1

## SPIEL 16: Tipp 1 Tendenz: 42 27 31

### Sa 18.00 FC Lahti – Inter Turku

Nach dem überraschenden Sieg gegen Serienmeister HJK kann sich Lahti mit einem Sieg ins Meisterrennen katalpieren. Seit neun Spielen ist man ohne Niederlage. Aber die Gäste aus Turku haben in den letzten drei Auswärts-spielen das Feld nie als Verlierer verlassen.

	2013	2014	2015	2016	2017
Heim	1:0	0:0/0:0	1:1/3:1	1:0/1:2	1:0
Auswärts	0:2/3:1	1:0	2:0	1:1	0:0/6:1

H A	Lahti gegen:	H A	Inter gegen:
+	Mariehamn 2:1	–	HJK Helsinki 0:3
o	VPS 1:1	o	RoPS 3:3
o	PS Kemi 0:0	+	Mariehamn 3:2
o	FC Honka 1:1	+	PS Kemi 1:0
o	TPS 1:1	–	Vaasa PS 1:3
o	Ilves 0:0	o	TPS 1:1
+	KuPS 1:0	–	FC Honka 2:3
+	HJK Helsinki 2:1	o	Ilves 1:1

## SPIEL 17: Tipp 1 Tendenz: 42 30 28

### So 17.30 FC Honka – Vaasa PS

Nach sechs Spielen ohne Niederlage ist die Brust bei Honka breit. Vaasa ist mal heiß mal kalt. Beide sind Remisspezialisten. Honka spielte in dieser Spielzeit schon achtmal remis, Vaasa sechsmal. Auch diesmal wieder? **Verletzt:** Ömer (Honka); Kujanpää (VPS)

	2014	2015	2016	2017	2018
Heim	1:2	–	–	–	–
Auswärts	0:3/1:3	–	–	–	1:1

H A	Honka gegen:	H A	Vaasa PS gegen:
o	TPS 0:0	–	KuPS 0:2
–	PHK Helsinki 2:3	o	FC Lahti 1:1
+	Ilves 4:1	o	SJK Seinäjoki 1:1
o	FC Lahti 1:1	–	RoPS 0:1
+	KuPS 2:1	+	FC Inter 3:1
+	SJK Seinäjoki 3:1	+	IFK Mariehamn 4:1
+	FC Inter 3:2	–	HJK Helsinki 0:5
o	RoPS 2:2	+	PS Kemi 1:0

## SPIEL 18: Tipp X Tendenz: 35 37 28

### So 04.00 Real Salt Lake – FC Dallas

In den letzten vier Jahren konnte Real Salt Lake den FC Dallas nur einmal schlagen. Auch diesmal spricht die Form gegen einen Erfolg! **Verletzt:** Horwath, Barry, Phillips, Beltran, Mulholland, Allen (RSL); Nedyalkov, Mosquera, Colman (Dallas)

	2014	2015	2016	2017	2018
Heim	0:0/2:1	0:1	1:0/0:0	0:3	–
Auswärts	1:2	0:2	0:2	2:6	1:1

H A	Real Salt Lake gegen:	H A	Dallas gegen:
+	DC United 3:2	+	LA Galaxy 3:2
–	Philadelphia 1:4	o	Vancouver 2:2
+	Seattle 1:0	+	Toronto 1:0
+	Houston 2:0	+	LA Galaxy 3:2
+	Seattle 2:1	+	LAFC 2:1
–	LA Galaxy 0:3	+	Montreal 2:0
o	SJ Earthquakes 1:1	–	NY Red Bulls 0:3
–	Columbus 1:2	+	Minnesota 1:0



# WACHAUER RADTAGE

PRESENTED BY

SPORT.LAND.



Raiffeisen



WACHAUER  
RADTOUR



RAIFFEISEN POWER  
RADMARATHON



KRONE CHAMPIONS  
RADMARATHON

Sonntag  
15. Juli 2018

Start 9.00 Uhr – Mautern/Donau, Römerhalle

Details und Anmeldung unter  
[www.wachauer-radtage.at](http://www.wachauer-radtage.at)

